

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:  
Eine viertel Seite 20 M., eine halbe Seite 38 M., eine  
ganze Seite 72 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 100 M.



Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:  
Eine viertel Seite 30 M., eine halbe Seite 58 M., eine  
ganze Seite 112 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 150 M.

Umschlag zu Nr. 119.

Leipzig, Freitag den 25. Mai 1906.

73. Jahrgang.

## Die neuen Zölle in Oesterreich-Ungarn

machen es lohnend, die für dieses Reich bestimmten Auflagen von Prospekten, Zeitungsbeilagen, Katalogen usw. in Wien drucken zu lassen.

**Der Zoll beträgt für 100 kg**

**für Druckorten, Ankündigungen und Plakate**

ein- und zweifarbige . . . . . K 15.—

mehrfarbige . . . . . „ 55.—

**für Preiskurante, Kataloge**

nicht illustrierte . . . . . K 12.—

andere . . . . . „ 15.—

**Maschinenzeugnisse der Bilderdruckmanufaktur**

ein- oder zweifarbige . . . . . K 40.—

mehrfarbige . . . . . „ 75.—

Dazu kommen noch ca. 5 Mark Fracht und die Kosten der Emballage.

## **Die Gesellschaft für graphische Industrie**

(Druckerei der „Wiener Mode“) in Wien, 6/2,

ist für große Auflagen im einfachen und farbigen Buch- und Steindruck ganz  
besonders leistungsfähig und bittet, Offerte zu verlangen.

Kommissionär in Leipzig: Herr F. Volckmar,

„ „ Stuttgart: Herren Alexander Koch & Co.

Ⓩ In Kürze erscheint in meinem Verlage:

Die  
**Geschichte des jüdischen Volkes**  
und  
seiner **Literatur**

vom babylonischen Exile bis auf die Gegenwart.

Mit einem Anhang:

**Proben der jüdischen Literatur.**

Übersichtlich dargestellt von

**Dr. S. Bäck.**

Dritte verbesserte Auflage.

Preis: brosch. M. 4.— ord., M. 3.— no., M. 2.80 bar.

Eleg. Leinwandband M. 5.— ord., M. 3.50 bar.

„ Geschenkband „ 5.50 „ „ 3.85 „

Freiexemplare 11/10.

**Auslieferung bei allen Barsortimentern.**

Die weitesten Kreise sind Käufer für dieses ausserordentlich geschätzte, weitverbreitete Buch, das jetzt wieder vollständig Neubearbeitet erscheint und sich zum Gebrauch in Schule und Haus wie wohl kein zweites Werk eignet.

Bei der ungemein starken Nachfrage, die zu erwarten ist, kann ich in Kommission nur bei gleichzeitiger Barbestellung und auch da nur in beschränkter Anzahl liefern.

Bestellzettel anbei.

Frankfurt a. M.

**J. Kauffmann**  
Verlag.

Zur Ausgabe gelangte  
**Lieferung 32**



50 Lieferungen à 40 Pfennig

**Neuheit.**

**Kühn's illustrierte Reisebücher:  
Durch das Deutsche Land.**

1. Heft. **Nieder- und Ober-Schlesien.**
2. Heft. **Oberlausitz, Görlitz. Tser- und Riesengebirge. Glatzer Bergland.**

Jedes Heft (ca. 7 Bogen) M. 1.50 ord.

Hiermit erscheint ein neuer, zuverlässiger und praktischer Reiseführer, mit besonderer Berücksichtigung des Rad- und Kraftwagenverkehrs (Verzeichnis der Reparaturanstalten, Benzinstationen usw.).

Die Hefte, mit fesselndem Inhalt und zahlreichen vortrefflichen Illustrationen, werden nach und nach das ganze deutsche Vaterland umfassen und bilden somit gleichzeitig eine **Bibliothek deutscher Landeskunde.**

Jedem Heft ist eine Karte des betreffenden Gebiets beigegeben. Geschichte (auch Kunst- und Kulturgeschichte), Erwerbszweige, moderne Entwicklung etc. sind eingehend berücksichtigt. Elegante **Schaufensterplakate** werden jeder Bestellung beigegeben.

**Fest und bar 40%, dazu 7/6 Exple., à cond. 33 1/3%.**  
Je ein Probeexpl. mit 50% bar.

**Buchhandlung Fr. Zillesen,**  
Berlin C. 19, Wallstr. 17/18.

**Weis, Stahler & Knorr**

(vormals Robert Weis)

**Wien I.,**  
Jakobergasse 7

**Kommissions-Buchhandlung  
Zeitungs-Verschleiss und  
Zeitungs-Expedition**

gegründet 1863

konzessioniert 1887

besorgen den Transport in- und ausländischer Journale in Ballen an **sämtliche Provinz-Zeitungs-Agenturen Österreich-Ungarns** und empfehlen sich allen Verlegern als Vertreter und zur Einführung von neu erscheinenden Zeitschriften, Witzblättern, Lieferungswerken

usw.

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., für Nichtmitglieder 20 M. Beilagen werden nicht angenommen.



Anzeigen: die dreispaltige Zeile oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegesuche. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 119.

Leipzig, Freitag den 25. Mai 1906.

73. Jahrgang.

## Amtlicher Teil.

### Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband.

Vom Festausschuß des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig wurde uns als ein Drittel Anteil der Fellersammlung des Herrn Otto Petters in Heidelberg die Summe von

541 M 84 J

überwiesen, die wir bestimmungsgemäß dem Witwenfonds unserer Unterstützungskasse zugeführt haben.

Indem wir unsern Mitgliedern hiervon Kenntnis geben, sprechen wir hierdurch Allen, die dazu beigetragen, unseren wärmsten Dank aus.

Leipzig, 23. Mai 1906.

Der Vorstand.

Otto Berthold. Max Hellmund. Rich. Hohlfeld.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt. Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Beforgung berechnigt. Preise in Mark und Pfennigen.

#### G. P. Uderholz' Buchh. in Breslau.

Hillebrandt, Alfr.: Zur Bedeutung v. Gandharva. [Aus: 84. Jahresber. d. schles. Gesellsch. f. vaterländ. Cultur.] (8 S.) gr. 8°. '06. —. 80

#### G. Appelhaus & Comp. in Braunschweig.

Mittendorf, Lehr. Fr.: Pädagogischer Frühling. (III, 72 S.) 8°. '06. —. 80

#### G. G. Bed'sche Verlagsbuchh. (Oskar Bed) in München.

Leffing, Thdr.: Schopenhauer, Wagner, Nietzsche. Einführung in moderne deutsche Philosophie. (VIII, 482 S.) 8°. '06. 5. 50; geb. in Leinw. 6. 50

Statuen deutscher Kultur. (Hrsg. v. Will Vesper.) kl. 8°.

V. Bd. Lyriker, v. Goethesche. Ausgewählt v. Hans Brandenburg. (133 S.) '06. Kart. 1.80; geb. in Ldr. n.n. 3.50. — VI. Bd. Hölderlin's Dichtungen. Ausgewählt v. Will Vesper. (104 S.) '06. Kart. 1.60; geb. in Ldr. 3.—. — VII. Bd. Jean Paul's Träume. Ausgewählt v. Will Vesper. (82 S.) '06. 1.20; geb. in Ldr. 3.—. — VIII. Bd. Wernher der Gärtner: Meier Helmbrecht. Neudeutsch v. Will Vesper. (95 S.) '06. Kart. 1.60; geb. in Ldr. 3.—

#### Adolf Becker, Verlag, in Teplitz-Schönan.

Mariaschein u. Umgebung. Mit e. kurzen Skizze der Geschichte v. Mariaschein (v. Hofr. Dr. S. Hallmich), e. Angabe der Sehenswürdigkeiten des Ortes, sowie Beschreibg. der Beiersburg samt Planskizze (v. Dr. Gust. E. Neubner) u. e. Tourenkarte nebst Erläuterung. (v. G. A. Süß). Hrsg. vom Zweigverein Mariaschein des Töpfliger Gebirgsvereins. (62 S.) 8°. '06. n.n. —. 30

#### Gbner & Ungerer in Berlin.

Goldberg, Jacques: Die deutsche Lampe in Wort u. Bild. Eine Zusammenstellg. sämtl. Petroleum- u. Spiritus-Brenner sowie Zylinder. 3. Aufl. (XVI, 212 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. '06. bar 2. —

#### J. Engelhorn in Stuttgart.

Erine, Ralph Waldo: Charakterbildung durch Gedankenkräfte. Aus dem Engl. v. Dr. Max Christlieb. 1.—5. Tauf. (72 S.) kl. 8°. '06. 1. —

#### Wilhelm Ernst & Sohn in Berlin.

Forscherarbeiten auf dem Gebiete des Eisenbetons. Lex.-8°. 4. Heft. Grabowski, Ingen. Kazimir: Formänderungsarbeit der Eisenbetonbauten bei Biegung. (86 S. m. Abbildgn.) '06. 4.—

#### Festausschuß des Börsenvereins der deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Haarhaus, Jul. H.: Die Episteln des Ovid. Vier Genrebildchen aus dem Buchhandel. (Theater des Börsenvereins. Kantate 1906.) (100 S.) 8°. ('06.) bar n.n.n. 1. —

#### Georg & Co., Verlag in Basel.

Mélanges Nicole. Recueil de mémoires de philologie classique et d'archéologie, offerts à Jules Nicole, professeur à l'université de Genève. A l'occasion du XXXe anniversaire de son professorat. Avec un portrait, 19 vignettes et 20 planches. (Zum Tl. in deutscher Sprache.) (VII, 672 S.) Lex.-8°. '06. 24. —

#### Hermann Geseenius Verlag in Halle.

Spielmann, Dr. G.: Aufgang aus Niedergang. Gemeinverständliche Darstellg. der Ereignisse des Jahrzehnts 1805—1815 zur Hundertjahr-Erinnerung. Mit 21 histor. Bildnissen. (VII, 274 S.) gr. 8°. '06. 3. —; geb. in Leinw. 4. 20

#### Carl Heymanns Verlag in Berlin.

Bericht der X. Kommission üb. den Entwurf e. Gesetzes, betr. das Urheberrecht an Werken der bildenden Künste u. der Photographie — Nr. 30 der Drucksachen — Dem Reichstage erstattet am 16. V. 1906. (41 S.) 4°. ('06.) 1. 20

Rechtsprechung, die, des königl. preussischen Oberverwaltungsgerichts in systematischer Darstellung. Hrsg. von Ober-Verwaltungsger.-R. B. v. Kampff, weil. Senatspräf. Ph. Freytag, Senatspräf. St. Benzmer, Landger.-Präf. E. Barre, Verwaltungsger.-Dir. A. Gernershausen, Reg.-R. M. Dirksen. 3. Ergänzungsbd. Von B. v. Kampff. (XVI, 676 S.) gr. 8°. '06. 10. —; geb. 12. —

Sammlung, Heymannsche, v. Prüfungs-Bestimmungen. Lex.-8°. Nr. 3. Vorschriften üb. die Ausbildung u. Prüfung f. den Staatsdienst im Baufache. Nebst Anweisg. f. die prakt. Ausbildung der Regierungsbauführer des Eisenbahnbau-faches u. des Maschinenbau-faches. 6. Aufl. (40 S.) '06. 1.—

#### Hermann Müller Verlag in Berlin.

Kürschner's Bücherschatz. Kl. 8°. ('06.) Jede Nr. —. 20  
505. Bely, E.: Gustel. Roman. Mit Illustr. v. S. Vinde. (96 S.)

**J. C. Hinrichs'sche Buchh., Verlagskto., in Leipzig.**

- Bücher**, neue, üb. Bau- u. Ingenieurwissenschaft. Mitgeteilt Frühj. 1906. [Aus: „Vierteljahrskat. der Neuigl. des deut. Buchh.“] (13 S.) 8°. ('06.) bar — 30
- neue, üb. Erziehung u. Unterricht; Jugendschriften. Mitgeteilt Frühj. 1906. [Aus: „Vierteljahrskat. der Neuigl. des deut. Buchh.“] (23 S.) 8°. ('06.) bar — 50
- neue, üb. Geschichte u. Erdbeschreibung; Karten. Mitgeteilt Frühj. 1906. [Aus: „Vierteljahrskat. der Neuigl. des deut. Buchh.“] (20 S.) 8°. ('06.) bar — 50
- neue, üb. Heilwissenschaft. Mitgeteilt Frühj. 1906. [Aus: „Vierteljahrskat. der Neuigl. des deut. Buchh.“] (19 S.) 8°. ('06.) bar — 30
- neue, üb. Kriegswissenschaft. Mitgeteilt Frühj. 1906. [Aus: „Vierteljahrskat. der Neuigl. des deut. Buchh.“] (8 S.) 8°. ('06.) bar — 30
- neue, üb. Landwirtschaft. Mitgeteilt Frühj. 1906. [Aus: „Vierteljahrskat. der Neuigl. des deut. Buchh.“] (8 S.) 8°. ('06.) bar — 30
- neue, üb. schöne Literatur u. Kunst. Mitgeteilt Frühj. 1906. [Aus: „Vierteljahrskat. der Neuigl. des deut. Buchh.“] (29 S.) 8°. ('06.) bar — 50
- neue, üb. Naturwissenschaften u. Mathematik. Mitgeteilt Frühj. 1906. [Aus: „Vierteljahrskat. der Neuigl. des deut. Buchh.“] (18 S.) 8°. ('06.) bar — 30
- neue, üb. Rechts- u. Staatswissenschaft. Mitgeteilt Frühj. 1906. [Aus: „Vierteljahrskat. der Neuigl. des deut. Buchh.“] (29 S.) 8°. ('06.) bar — 50
- neue, üb. Sprach- u. Literaturwissenschaft. Mitgeteilt Frühj. 1906. [Aus: „Vierteljahrskat. der Neuigl. des deut. Buchh.“] (15 S.) 8°. ('06.) bar — 30
- neue, üb. Theologie u. Philosophie. Mitgeteilt Frühj. 1906. [Aus: „Vierteljahrskat. der Neuigl. des deut. Buchh.“] (28 S.) 8°. ('06.) bar — 50

**A. I. Hof- u. Staatsdruckerei in Wien.**

**Jahrbuch**, statistisches, der autonomen Landesverwaltung in den im Reichsrat vertretenen Königreichen u. Ländern. Hrsg. durch die k. k. statist. Zentralkommission auf Grund der v. den Ländern gelieferten statist. Tabellen u. Materialien. V. Jahrg. (XXXVIII, 661 S.) Lex.-8°. '06. 20. —

**Alfred Hölder, Akademiekto., in Wien.**

**Almanach** der kaiserl. Akademie der Wissenschaften. 55. Jahrg. 1906. (IV, 373 S. m. 3 Bildnissen) 8°. '06. 8. —

**Dr. Max Jänicke in Hannover.**

**Anleitung** zu wissenschaftlichen Beobachtungen auf Reisen. In Einzel-Abhandlgn., verf. v. L. Ambronn, C. Apstein, P. Ascheron u. a. u. hrsg. von Wirkl. Geh. Rat Dr. G. v. Neumayer. 3. völlig umgearb. u. verm. Aufl. in 2 Bdn., m. zahlreichen Holzschn., photograph. Abdrücken u. 2 lith. Taf. 2 Bde. 8°. '06. 49. —; geb. in Leinw. 51. —; zusammenbezogen bar 46. —; geb. n. 48. —

1. Geographische Ortsbestimmung, Gelände-Aufnahme, Geologie, Erdbeben, Erdmagnetismus, Meteorologie, Meeresforschung u. Gezeitenkunde, Astronomie u. s. w. (Mit 2 lith. Taf.) (XXIV, 843 S.) 25. —; geb. 26. — 2. Landeskunde, Statistik, Heilkunde, Landwirtschaft, Pflanzengeographie, Linguistik, Zoologie, Ethnographie, das Mikroskop u. der photographische Apparat u. s. w. (XV, 880 S.) 24. —; geb. 25. —

**Kesselring'sche Hofbuchh. in Hildburghausen.**

**Taschen-Jahrplan**, Thüringer. Enth. Werra-Bahn u. sämtl. anschließ. Bahnen. Sommer 1906. (32 S. m. 1 Karte.) qu. 16°. — 25

**Krüger & Co. in Leipzig.**

**Klimaszowski, W.:** Gesundheitspflege u. neuere Heilmethoden. 2. verm. Aufl. (83 S.) kl. 8°. ('06.) 1. —

**Lampart & Comp. in Augsburg.**

**Wolfrum, Dr. L.:** Flammengrab u. Erdgrab. (30 S.) 16°. ('06.) bar — 20

**Langenscheidtsche Verlagsbuchh. in Berlin-Schöneberg.**

**Cicero's, M. Tullius, Werke.** II. 8°. Jede Bfg. — 35  
63. Cato od. von dem Greisenalter an Titus Pomponius Atticus. Übers. u. erklärt v. Prof. Dr. Rapp. Kühner. 1. Bfg. 4. Aufl. (S. 1—32.) ('06.)

**Euripides, des, Dramen.** II. 8°. Jede Bfg. — 35  
2. Die Phönizierinnen. Berdeutsch v. Prof. Dr. Johs. Mindschy. 2. Bfg. 4. Aufl. (1. Bb. S. 49—96.) ('06.)

**Langenscheidtsche Verlagsbuchh. in Berlin-Schöneberg ferner:**

**Herodotus v. Halikarnassus:** Die Musen. Übers. v. J. Chr. F. Bähr. 15. Bfg. 6. Aufl. (6. Bb. S. 1—48.) II. 8°. ('06.) — 35

**Homer's Werke.** Die Ilias. Deutsch in der Versart der Urschrift v. Prof. Dr. J. J. C. Donner. 1. Bfg. 4. Aufl. (1. Bb. III—XII u. S. 3—48.) II. 8°. ('06.) — 35

**Tibullus, Albius.** 1. Deutsch in der Versweise der Urschrift v. Prof. Dr. Wilh. Bieder. 1. Bfg. 4. Aufl. (S. 1—48.) II. 8°. ('06.) — 35

**R. Lechner (Wilh. Müller) Hof- u. Univ.-Buchh. in Wien.**

**Karte** der Hohen Tatra. Wegmarkierungen nach Angaben v. Gymn.-Prof. Frz. Dénes. 1:75,000. 41×58 cm. Farbdr. ('06.) n.n. 2. 40; auf Leinw. n.n. 3. 20

**J. J. Lehmann's Verlag in München.**

**Kehr, Geh. San.-R. Prof. Dr. Hans:** Die interne u. chirurgische Behandlung der Gallensteinkrankheit. Vortrag. (VI, 176 S. m. 1 farb. Taf. u. 1 Bl. Erklärgn.) gr. 8°. '06. 4. —

**Pfleiderer, Prof. Dr. Otto:** Religion u. Religionen. (VII, 249 S.) 8°. '06. 4. —; geb. in Leinw. 5. —; in Liebhaberbd. 6. —

**Rosenthal, Dipl.-Ing. Dr. Jos.:** Fortschritte in der Anwendung der Röntgenstrahlen. Vortrag. (31 S. m. 22 Abbildgn.) gr. 8°. '06. 1. 20

**Witzel, Prof. O., Oberarzt F. Wenzel, dirig. Arzt P. Hackenbruch:** Die Schmerzverhütung in der Chirurgie. (107 S. m. 20 Abbildgn.) gr. 8°. '06. 3. —

**Wolf-Eisner, Dr. Alfr.:** Das Heufieber, sein Wesen u. seine Behandlung. Mit 10 Kurven u. Abbildgn. u. 2 grossen Tab. (VIII, 139 S.) gr. 8°. '06. 3. 60

**Limburger Vereinsdruckerei in Limburg (Lahn).**

**Theater-Bibliothek.** (Neue Aufl.) 8°.  
1. Bb. Kauf, Pfr. Dr. Jos.: Eimar. Schauspiel. „Nach Weber's „Dreischneitenden.“ 6. Aufl. (IV, 87 S.) ('06.) 1. —

**Robert Luß in Stuttgart.**

**Keller, Helen:** Optimismus. Ein Glaubensbekenntnis. Deutsch v. Dr. Rud. Lautenbach. 2. Aufl. (87 S. m. Bildnis.) kl. 8°. '06. Kart. 1. —

**Krapotkin, Fürst P.:** Memoiren e. russischen Revolutionärs. Mit Vorwort v. Geo. Brandes. Volksausg. 2 Tle. in 1 Bde. 3. Aufl. (XIV, 205 u. 259 S.) 8°. '06. 4. —

**Metropol-Verlag in Berlin.**

**Geschichten**, intime. 8°. ('06.) Jede Nr. — 10  
130. Eken, Anne v. den: „Stille Liebe.“ Novelle. (48 S.)

**Dr. Chr. Meyer in München, Fürstensefelderstraße 9.**

**Quellen u. Forschungen** zur deutschen insbes. hohenzollerischen Geschichte. (Neue Folge der „Hohenzoller. Forschgn.“ I—VII. Jahrg.) Hrsg. v. Staatsarchiv. a. D. Dr. Christian Meyer. 4. Jahrg. (1. Halbbd. 268 S.) gr. 8°. '06. Für vollständig 15. —

**G. S. Mittler & Sohn in Berlin.**

**Rangliste** der kaiserl. deutschen Marine f. d. J. 1906. Mit e. Anh., enth. die Deckoffiziere. Nach dem Stande vom 5. V. 1906. Auf Befehl Sr. Maj. des Kaisers u. Königs. Red. im Marine-Kabinett. (XV, 280 u. 66 S.) 8°. 2. 50; geb. in Leinw. n. 3. 25

**Moritz & Münzel in Wiesbaden.**

**Karte** der m. Farbenzeichen versehenen Wege der Umgebung v. Wiesbaden. Offizielle Karte des Rhein- u. Taunusklub Wiesbaden. Gez. v. Carl Eichhorn. 1:50,000. 32,5×36,5 cm. Antogr. u. Farbdr. ('06.) Auf Leinw. bar 1. —

**G. d'Oleire in Straßburg i/G.**

**Universitäts-Taschenbuch**, Strassburger. 27. Ausg. Sommer-Halbj. 1906. (VI, 32 S.) 16°. — 50

**R. Papauschek (vorm. Ed. Hölzel) in M.-Ostern.**

**Catullus, Valerius**, sämtliche Dichtungen in deutscher Übertragung nebst ausführlichen Erläuterungen v. Dr. Mauriz Schuster. (VIII, 276 S.) 8°. '06. 3. 20

**E. Pierson's Verlag in Dresden.**

- Saturny, Verta: Des Künstlers Golgatha. Roman. (210 S.) 8°. '06. 2. 50; geb. 3. 50  
 Schott, Helene: Wanderphantasio. (161 S.) kl. 8°. '06. 2. 50; geb. 3. 50  
 Schulz, Alb.: Schatten des Todes. Ein Novellen-Zyklus. (III, 172 S.) 8°. '06. 2. —; geb. 3. —

**M. Poppelauer's Buchh. in Berlin.**

- Jelski, Pred. Dr.: Der Gottesdienst. (12 S.) 8°. '06. —. 50

**S. Pudor in Berlin-Steglitz.**

- Pudor, Dr. Heinr.: Nackt-Kultur. 1. Bdchn.: Allgemeines; Fusskultur. (VII, 57 S. m. Abbildgn. u. 13 Taf.) 8°. '06. 2. —; auf japan. Handpap. 8. —; geb. in Ldr. 15. —

**Reuther & Reichard in Berlin.**

- Adickes, Prof. Erich: Kant contra Haeckel. Für den Entwicklungsgedanken, gegen naturwissenschaftl. Dogmatismus. 2., verb. u. erweit. Aufl. (VII, 160 S.) gr. 8°. '06. 2. 40; geb. 3. —  
 Gerland, Prof. Dr. G.: Immanuel Kant, seine geographischen u. anthropologischen Arbeiten. 12 Vorlesgn. [Aus: „Kantstudien.“] (VIII, 174 S.) gr. 8°. '06. 4. —  
 Galfmann, Realsch.-Dir. G., u. Realgymn.-Prof. J. Köster, DD.: Hilfsbuch f. den evangelischen Religionsunterricht an den höheren Lehranstalten. 8°.

1. Tl. Für Sexta bis Quarta aller Anstalten. Mit 6 Abbildgn. u. 2 Karten-7., unveränd. Aufl. (VIII, 208 S.) '06. Geb. n. 2.25. 2. Tl. Ausg. A. Für Unter-Tertia bis Unter-Secunda der Nichtvollanstalten, insbesondere f. die III. bis I. Klasse der Realschulen. Mit 4 Karten. 6., durchgeseh. Aufl. (VIII, 208 S.) '06. Geb. n. 2.25. — 2. Tl. Ausg. B. Für Unter-Tertia bis Unter-Secunda der Vollanstalten. Mit 4 Karten. 6., durchgeseh. Aufl. (VI, 178 S.) '06. Geb. n. 2.—

- Hilfsmittel zum evangelischen Religionsunterricht, begründet v. Gymn.-Dirr. Proff. M. Evers u. Dr. F. Fauth (+). gr. 8°.

24. Heft. Lieder, Real-Gymn.-Oberlehr. Dr. Heinr.: Alte u. mittlere Kirchengeschichte. Hrsg. v. Gymn.-Dir. Prof. M. Evers. (VIII, 113 S.) '06. 1.80.  
 — dasselbe. (Neue Aufl.) gr. 8°.

7. u. 8. Heft. Koppelman, Gymn.-Prof. Lic. Dr. W.: Die Sittenlehre Jesu nebst einleitender Erörterung der sittlichen Grundbegriffe. 2., verb. Aufl. (VIII, 66 S.) '06. 1.20.

- Meinke, Geh. Reg.- u. Schulr. Ernst: Hilfsbuch f. den evangelischen Religionsunterricht in Lehrerbildungsanstalten. 8°.

3. Tl. Bibelkunde des Neuen Testaments. Mit 1 Karte der Reisen des Apostels Paulus. 5. verb. Aufl. (VIII, 142 S.) '06. Geb. n. 1.70. — 4. Tl. Bibel aus der Kirchengeschichte. 6., verb. u. verm. Aufl. (VIII, 136 S.) '06. Geb. 1.50. — 5. Tl. Glaubens- u. Sittenlehre nach den Bekenntnisschriften der evangelischen Kirche, insbesondere nach dem kleinen Katechismus D. Martin Luthers. 4., verb. Aufl. (VIII, 152 S.) '06. Geb. n. 1.80.

- Porta linguarum orientalium. Sammlung v. Lehrbüchern f. das Studium der oriental. Sprachen v. C. Brockelmann, R. Brünnow, Frdr. Delitzsch u. a. 8°.

- X. Delitzsch, Frdr.: Assyrische Grammatik m. Übungsstücken u. kurzer Literatur-Übersicht. 2. durchgeseh. Aufl. (X, 374 u. 50 S.) '06. 14.—; geb. 15.—

- Sammlung v. Abhandlungen aus dem Gebiete der pädagogischen Psychologie u. Physiologie. Hrsg. v. Proff. Th. Ziegler u. Th. Ziehen. VIII. Bd. gr. 8°.

6. Heft. Werner, Taubst.-Anst.-Dir. Frdr.: Psychologische Begründung der deutschen Methode des Taubstummen-Unterrichts. Unter krit. Beleuchtg. des Fingeralphabets u. der Gebärdensprache. (50 S.) '06. 1.50.

- Skovgaard-Petersen, Past. G.: Des Glaubens Bedeutung im Kampf ums Dasein. Ein Appell. Deutsche, vom Verf. autoris. Ausg. 3. Aufl. (V, 248 S.) 8°. '06. Geb. in Leinw. 3. —  
 — dasselbe. Billige Volksausg. (11—15. Tauf.) (V, 248 S.) 8°. '06. Geb. in Leinw. 1. 60

**Otto Niecker's Buchh. in Pforzheim.**

- Jahrbuch der Stadt Pforzheim. 4. Jahrg. 1903. Im Auftrag des Stadtrats bearb. v. Prof. Dr. Karl Brunner. (VIII, 150 S. m. 8 Taf. u. 1 Tab.) gr. 8°. '06. 2. —

**Edmund Scharf in Halle a. S., Blücherstr. 5.**

- Scharf, Domänen-Dir. a. D. Sachverständ. Edmund: Der Hagel. Erkennung, Beschreibg., Beurteilg. u. Schätzg. v. Hagelschäden. Mit 13 Zeichngn. u. 27 photograph. Taf. (VI, 195 S.) 8°. '06. Geb. in Leinw. n.n. 6. —

**Schulbuchhandlung v. F. G. L. Grefler in Langensalza.**

- Asmus, Fr.: Die moderne Pädagogik. Eine Sammlg. wertvoller pädagog. Abhandlgn., Aufsätze u. Vorträge aus der neuern Pädagogik. Ein pädagog. Lese- u. Lernbuch zum Studium, f. Lehrer u. Lernende hrsg. 3. Bd. (IV, 306 S.) 8°. '06. 3. —

**Schulbuchhandlung v. F. G. L. Grefler in Langensalza ferner:**

- dasselbe. (Neue Aufl.) 1. Bd. 2. verm. u. verb. Aufl. (3. u. 4. Tauf.) (VI, 360 S.) 8°. '06. 3. —

- Behrendt, Lehr. Emil: Der Unterricht im Deutschen auf Grundlage des Hirtischen Lesebuches. 1. Tl. Schulj. 1—3. 1. u. 2. Tauf. (VI, 317 S.) 8°. '06. 3. —

- Vendisch, Jul.: Die Anwendung der Zahlen von 100 bis 1000 in 400 Aufgaben, nebst Übungsreihen. Eine Handreichg. f. den Rechenunterricht auf der Mittelstufe. 3. Aufl. (III, 56 S.) 8°. '05. —. 60

- Enzio, R. W.: Dichter der Gegenwart im deutschen Schulhause. Charakteristiken nebst Proben. (VIII, 166 S.) 8°. '05. 1. 60; geb. 2. 20

- Geyer, Lehr. Alb.: Die Rechtschreibung in unseren Landschulen. Eine prakt. Anleitung. m. 318 Übungsaufgaben u. 134 pass. Diktaten f. die Mittel- u. Oberstufe. Nach der neuesten deutschen Rechtschreibg. bearb. 8. u. 9. Aufl. (VIII, 119 S.) kl. 8°. '05. 1. 20

- Der neue Zeichenunterricht. Nach dem Ministerialerlaß vom 12. VI. 1902 praktisch durchgeführt f. die Unter-, Mittel- u. Oberstufe. kl. 8°.

2. Heft. Mittelstufe. (4. u. 5. Jahrg.). Zeichnen nach dem Gegenstand. 112 Abbildgn. v. Blättern, Schmetterlingen, Fischen, Federn u. Flügeln. 3. u. 4. Aufl. (5.—8. Tauf.) (IV S. u. 20 farb. Bl.) '06. 2.—. — 3. Heft. Oberstufe. (6. bis 8. Jahrg.) (Körperliche Gegenstände, Früchte, Blätter, Zweige, Ranken, Knospen, Blüten, Muscheln, Gehäuse, Käfer, Tierhädel, ausgestopfte Vögel u. Naturstudien.) 199 Vorbilder. 3. Aufl. (5.—6. Tauf.) (IV S. u. 21 z. Tl. farb. Bl.) '06. 2.—

- Grefler's pädagogische Blätter. 8°.

1. Heft. Eismann, Rekt. Otto: Schüler u. seine Bedeutung f. die Schule, insbesondere f. die Volksschule. Eine Würdigg. seines Lebens u. seiner Werte vom pädagog. Standpunkte aus. (56 S.) '06. —.50. — 2. Heft. Schipke, Rekt. Karl: Charakteristik der wichtigsten Schriften des Kinderpsychologie u. Anreggn., welche der Lehrer aus denselben erhält. (32 S.) '06. —.40.

- Klassiker der Pädagogik. 8°.

2. Bd. Wagner, Dr. Ernst: Luther als Pädagog. Vollständige Darstellung der pädagog. Gedanken des großen Reformators in übersichtl. u. systemat. Ordng. Für alle Erzieher, Lehrer, Leiter u. Freunde der Schule bearb. Mit e. biograph. Einleitg. u. dem Bildnisse Luthers. 3. verm. u. verb. Aufl. (X, 195 S.) '06. 2.50; geb. 3.20.

- Hahn, G.: Gute Lebensformen im Hause u. in der Gesellschaft. Leitfaden f. alle Stände. 2. Aufl. (VIII, 171 S.) 8°. '06. 1. 80; geb. 2. 50

- Hecker, Rekt. R.: Sazlehre in graphischer Darstellung. Ein Ergänzungsheft zu jeder Sprachschule f. die Hand des Lehrers, wie f. den Schulgebrauch in höheren Lehranstalten, Seminarien, Bürgerschulen, Mittel- u. Mädchenschulen. Auf Grund der neueren psycholog. Forschgn. bearb. 2. durchgeseh. u. verb. Aufl. (IX, 38 S.) 8°. '06. —. 50

- Horn, Lehr. Gust. Wilh.: Hilfsbuch beim Unterricht in der Väteraturgeschichte. Zum Gebrauch in Präparanden-Anstalten u. oberen Klassen der Bürgerschule. (Nach Maßgabe des Normal-Lehrplans f. Präparanden-Anstalten vom J. 1878.) 11. verb. Aufl. (X, 204 S.) 8°. '06. 1. 20

- Laacke, Karl: Schulrechts-Lexikon. Enth.: Gesetzliche Bestimmgn., behördl. Verordngn. u. gerichtl. Entscheidgn. auf dem Gebiete des Schulwesens in Preußen. Hrsg. in von A bis Z abgeschlossenen Heften. I. Bd. 2. Heft. 3. Aufl. (IV, 80 S.) 8°. '06. 1. 20

- Meyer-Wimmer, J.: Das Dotations-, Pensions- u. Reliktengesetz f. die preußischen Volksschullehrer. Mit zahlreichen erläut. Anmerkgn. u. 5 Tab. 3. verb. u. verm. Aufl. (5.—7. Tauf.) (IV, 100 S.) kl. 8°. '06. 1. 20

- Reiniger, (Lehr.) Max: Pädagogische Abhandlungen u. Vorträge. Nach Herbart-Zillerschen Grundsätzen bearb. u. hrsg. 2. Bd. (V, 194 S.) 8°. '06. 2. —

- Schmitt, Lehr. P.: Aufgabensammlung f. das gemeinschaftliche Schnellrechnen. 2. Aufl. (III, 124 S.) 8°. '06. 1. 20

- Zeidel, L. G.: Das achte Schuljahr. Theoretisch-prakt. Anweisg. f. Lehrer u. Lehrerinnen zur Erteilg. e. erfolgreichen Unterrichts in Volks- u. Mittelschulen nebst vollständig ausgeführten Präparationen. Auf Grund der gesetzl. Bestimmgn. u. nach den neueren Grundsätzen der Pädagogik im Verein m. Schulmännern bearb. 2. verm. u. verb. Aufl. (IX, 588 S. m. Fig.) 8°. '05. 5. —

- Wagner, Lehr. Joh.: Musterbeispiele zu deutschen Aufsätzen. Leitfaden zu allen Arten v. Briefen u. Geschäftsaufsätzen f. Elementar-, Volks-, Fortbildungs-, Gewerbe- u. Präparandenschulen, auch zum notwend. Gebrauche f. Geschäftsleute, Gewerbetreibende, Bürgerleute u. Landleute. 3. Bdchn. 2. Aufl. (XVI, 254 S.) 8°. '06. 2. 25

- Wenzel, Rekt. G. A.: Repetitorium der Didaktik, Hodegetik u. Schulkunde. 5. Aufl. (VI, 51 S.) kl. 8°. '06. Kart. 1. —

**Verzeichnis von Neuigkeiten,  
die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.**

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblattes).

\* = künftig erscheinend. U = Umschlag.

- |   |         |   |                    |
|---|---------|---|--------------------|
| <b>Eduard Avenarius in Leipzig.</b>   | 5235    | <b>Librairie Nilsson in Paris.</b>  | 5229 u. 5242       |
| *„Teutonia“ Arbeiten zur german. Philologie von Hhl. IV. Heft. 12 M.  |         | Catalogue de la Collection S. Bisig. 50 fr.   |                    |
| <b>Hans Bartholdi in Bismar.</b>  | 5230    | Pert, Les amours perverses. 3 fr. 50 c.   |                    |
| Mau, Neue Gedanken über die Taufe. 1 M.   |         | Le Guide les Plaisirs à Paris. 3 fr. 50 c.  |                    |
| <b>Friedrich Brandstetter in Leipzig.</b>   | 5236    | Lord Lytton, Derniers jours de Pompéi. 3 fr. 50 c.                                      |                    |
| *Kornrumpf, Methodisches Handbuch für den deutschen Geschichtsunterricht. 1. Teil. 2. Aufl. 4 M 50 ¢; geb. 5 M.   |         | Carteret, Lui. 3 fr. 50 c.  |                    |
| *Kornrumpf, Biblische Geschichte für die Mittelstufe. 2. Aufl. 75 ¢; kart. 1 M.   |         | de Beaudricourt, La Cuisine d'amour. 1 fr. 25 c.  |                    |
| <b>Franz Deuticke in Wien.</b>  | 5231    | <b>Moderner Dresdner Verlag in Leipzig.</b>   | 5232, 5233 u. 5236 |
| Monatsschrift für Kinderheilkunde. 5. Bd. 1. Heft.  |         | Fuchs, Ideen zur sozialen Lösung des homosexuellen Problems. 60 ¢.                      |                    |
| <b>Friedrich Engelmann in Leipzig.</b>  | 5244    | Schaumburg, Der Roman des Gefangenen. 3 M 50 ¢.   |                    |
| Barth u. Schirmer, Vortragsstoffe für Volks- und Familienabende. Heft 1. 25 ¢; Heft 2. 50 ¢; Heft 3. 25 ¢; Heft 4. 50 ¢; Heft 5. 25 ¢; Heft 6. 50 ¢; Heft 7. 50 ¢; Heft 8. 50 ¢; Heft 9. 50 ¢; Heft 10. 50 ¢.       |         | Wüßt, Die geschlechtliche Betätigung. 2 M.  |                    |
| <b>Rudolf Gerstäcker in Leipzig.</b>  | 5230    | <b>Müllern &amp; Lehneking in Düsseldorf.</b>   | 5242               |
| Lippmann, Die absolute Wahrheit der Euclidischen Geometrie. 3 M 60 ¢.   |         | *Schriften des Deutschen Werkmeister-Verbandes. Heft 1. 2. Aufl.                        |                    |
| <b>J. Guttentag, G. m. b. H. in Berlin.</b>   | 5242    | <b>R. Oldenbourg in München.</b>  | 5245               |
| *Versicherungs-Statistik für 1903, hrsg. vom Kaiserl. Aufsichtsamte. Ca. 10 M.  |         | *Döberl, Entwicklungs-Geschichte Bayerns. 1. Bd. 12 M; geb. 13 M 50 ¢.                  |                    |
| <b>Max Harrwig, Verlag in Berlin.</b>   | 5241    | <b>G. Pierson's Verlag in Dresden.</b>  | 5246               |
| *Melete, von Jon. 10 M; geb. 16 M.  |         | *Frank, Vademekum für M. d. R. 1 M.   |                    |
| <b>F. A. Herbig in Berlin.</b>  | 5231    | <b>Georg Reimer in Berlin.</b>  | 5230               |
| Ploetz, Vocabulaire systématique. 21. Aufl. 2 M 80 ¢; geb. 3 M 30 ¢.  |         | Soltau, Das Fortleben des Heidentums in der altchristlichen Kirche. 6 M.                |                    |
| <b>Sen'sche Buchhandlung in Mühlhausen i. Th.</b>   | 5232    | <b>W. Röwer in Berlin.</b>  | 5229               |
| Karte von Mühlhausen und Umgebung. 2. Aufl. 1 M; auf Leinwand gez. 1 M 50 ¢.  |         | Erichson, Ut Kraug un Katen. 3 M; geb. 4 M.   |                    |
| <b>H. Hoepli, Verlag in Mailand.</b>  | 5228    | Seemann, Andäü. 1 M 50 ¢.   |                    |
| Bilancioni, Dizionario di botanica generale. 10 L.  |         | <b>Schuster &amp; Loeffler in Berlin.</b>   | 5237               |
| <b>J. Kauffmann in Frankfurt a/M.</b>   | U 2     | *Die Musik. 2. Juniheft. 1 M.   |                    |
| *Bäck, Die Geschichte des jüdischen Volkes und seiner Literatur. 3. Aufl. 4 M; geb. 5 M; Geschenkb. 5 M 50 ¢.   |         | <b>C. F. W. Siegel's Musikalienhandlung (R. Linnemann) in Leipzig.</b>                  | 5233 u. 5243       |
| <b>Albert Langen in München.</b>  | 5238/39 | Lederer, Über Heimat und Ursprung der mehrstimmigen Tonkunst. I. Band. 12 M; geb. 14 M. |                    |
| *Kleine Bibliothek Langen. Bd. 85—89; Bd. 42, 4.—5. Taus.; Bd. 44, 9.—12. Taus.; Bd. 47, 4.—5. Taus.; Bd. 55, 4.—5. Taus.; Bd. 65, 7.—8. Taus.; Bd. 82, 4.—5. Taus. à 1 M; geb. à 1 M 50 ¢; in Leder geb. 2 M 80 ¢. |         | — Keltische Renaissance. 1 M 50 ¢.  |                    |
| <b>G. Leuchs &amp; Co., Verlag in Nürnberg.</b>   | 5228    | Braune, Richard Wagners Bühnenwerke. Heft 1. 3 M.                                       |                    |
| Leuchs' Adressbuch. Bd. 5. Königreich Sachsen. 40 M.  |         | <b>Georg Thieme in Leipzig.</b>   | 5240               |
|   |         | *Grawitz, Klinische Pathologie des Blutes. 3. Aufl. Ca. 20 M; geb. ca. 22 M.            |                    |
|   |         | *— Methodik der klinischen Untersuchungen. 3. Aufl. Ca. 4 M; geb. ca. 5 M.              |                    |
|   |         | *Nocht, Vorlesungen für Schiffsärzte etc. Ca. 8 M; geb. ca. 9 M.                        |                    |
|   |         | *Wernicke, Grundriss der Psychiatrie. 2. Aufl. Ca. 14 M; geb. ca. 15 M 20 ¢.            |                    |
|   |         | <b>Urban &amp; Schwarzenberg in Wien.</b>   | 5241               |
|   |         | *Diagnostisch-Therapeutisches Lexikon für praktische Ärzte. 3. u. 4. Lieferung.         |                    |
|   |         | <b>Veit &amp; Comp. in Leipzig.</b>   | 5241               |
|   |         | *Gomperz, Griechische Denker. 1. u. 2. Aufl. 13. Lfrg. 2 M.                             |                    |
|   |         | <b>Friedr. Vieweg &amp; Sohn in Braunschweig.</b>                                       | 5234               |
|   |         | Nagel, Handbuch der Physiologie des Menschen. In 4 Bdn. I. Bd. 2. Hälfte. 1. Teil. 8 M. |                    |
|   |         | <b>Martin Warnke in Berlin.</b>   | 5232               |
|   |         | Spedmann, Heibjers Heimkehr. 7. Aufl. 2 M; geb. 3 M.                                    |                    |
|   |         | <b>Carl Winter's Universitätsbuchhandlung in Heidelberg.</b>                            | 5246               |
|   |         | *Thode, Kunst und Sittlichkeit. 60 ¢.   |                    |

**Nichtamtlicher Teil.**

**Erschienenene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels.**

Mitgeteilt von F. A. Brockhaus' Sort. u. Antiq. in Leipzig.

Englische Literatur.

**S. Appleton & Co. in London.**

Cuyas, Art., new Spanish-English and English-Spanish Dictionary. 8°. 10 sh. 6 d. no.

**E. Arnold in London.**

Lilley, A. L., Sir Joshua Fitch. 8°. 7 sh. 6 d. no.

**B. T. Batsford in London.**

Hooper, C. E., Country house. 8°. 15 sh. no.

**G. Bell & Sons in London.**

Luce, M., Handbook to the Works of William Shakespeare. 12°. 6 sh.

**W. Blackwood & Sons in London.**

Skrine, F. H., Fontenoy and Great Britain's share in the war of the Austrian succession 1741—48. 8°. 21 sh.

**Cassell & Co. in London.**

Fraser, J. F., Pictures from the Balkans. 8°. 6 sh.

Royal Academy Pictures 1906. 4°. 4 parts je 7 d. no.

- Chatto & Windus in London.**  
 Praed, Mrs. Campbell, last Earl of Ellan. 8°. 6 sh.
- Constable & Co. in London.**  
 Adams, A., Cattle Brands. Collection of Western camp-fire stories. 8°. 6 sh.  
 Fyvie, J., some literary eccentrics. 8°. 12 sh. 6 d. no.  
 Gissing, G., House of Cobwebs, and other stories. 8°. 6 sh.  
 Lea, S. Hill, hydrographic surveying. 8°. 8 sh. no.  
 Sichel, E., Life and letters of Alfred Ainger. 8°. 12 sh. 6 d. no.  
 Trevelyan, G. M., Poetry and philosophy of George Meredith. 8°. 3 sh. 6 d. no.
- Deighton, Bell & Co. in Cambridge.**  
 Daubney, W. H., three additions to Daniel. 8°. 5 sh. no.
- Digby & Long in London.**  
 St. Aubyn, Alan, the red van. 8°. 6 sh.  
 Maxwell, H., Marriage of Eileen. 8°. 6 sh.
- Duckworth & Co. in London.**  
 McKay, W. D., Scottish school of painting. 8°. 7 sh. 6 d. no.
- H. Frowde in London.**  
 Strong, T. B., Lectures on the method of science. 8°. 7 sh. 6 d. no.
- Gay & Bird in London.**  
 Reed, E., Bacon and Shakespeare coincidences. 8°. 7 sh. 6 d. no.
- W. Heinemann in London.**  
 Dickinson, H. N., Things that are Caesar's. 8°. 6 sh.
- Hurst & Blackett in London.**  
 Randal, J., sweetest solace. 8°. 6 sh.
- J. Lane in London.**  
 The Young O'Brien's account of a journey in London. 8°. 6 sh.
- Luzac & Co. in London.**  
 Bridges J. E., Burmese manual. 8°. 8 sh. 6 d.  
 Duroiselle, Ch., Jinacarita or 'The career of the conqueror' a Pāli Poem. 8°. 12 sh. 6 d.
- McLehose & Sons in Glasgow.**  
 Rawnsley, H. D. literary associations of the English lakes. 2 vols. 8°. 10 sh. no.
- Macmillan & Co. in London.**  
 Benson, A. C., Walter Pater. 8°. 2 sh. no.  
 Elizabeth and her German garden. 8°. 7 sh. 6 d. no.  
 Lever, C., Lord Kilgobbin. 8°. 3 sh. 6 d.  
 Loeb, J., Dynamics of living matter. 8°. 12 sh. 6 d. no.  
 O'Shea, M. V., dynamic factors in education. 8°. 5 sh. no.  
 Roscoe, H. Enfield, Life and experiences. 8°. 12 sh. no.  
 Schuyler, M., Bibliography of the Sanskrit Drama. 8°. 6 sh. 6 d. no.
- J. Murray in London.**  
 Anderson, R., side lights on the home rule movement. 8°. 9 sh. no.  
 Gregory, J. W., dead heart of Australia. 8°. 16 sh. no.
- G. Richards in London.**  
 Burland, H., black motor-car. 8°. 6 sh.
- Rivingtons in London.**  
 Corfe, C. J., Anglican church in Corea. 8°. 3 sh. no.  
 Hassall, A., War and reform. 12°. 3 sh.  
 Hutton, W. K., Church and the barbarians. 8°. 3 sh. 6 d. no.
- W. Scott in London.**  
 Blake, B. Cecil, Cain's wife. 8°. 6 sh.
- Smith, Elder & Co. in London.**  
 Low, S., Vision of India. 8°. 10 sh. 6 d. no.
- G. E. Stechert & Co. in New York.**  
 McCurdy, J. H., Bibliography of physical training. 8°. 16 sh.
- F. Unwin in London.**  
 Bourget, P., Divorce. Domestic tragedy of modern France. 8°. 6 sh.
- Ward, Lock & Co. in London.**  
 Tracy, L., Heart's delight. 8°. 6 sh.

- Französische und Schweizer Literatur.**
- Attinger Frères in Neuenburg.**  
 Noradounghian, M. A., Introduction à l'étude des assurances. 1<sup>re</sup> partie. 8°. 2 fr. 50 c.
- Ch. Béranger in Paris.**  
 Demoulin, M., la locomotive actuelle. Etude générale sur les types récents de locomotives à grande puissance. 8°. 40 fr.
- E. Bernard in Paris.**  
 Nadal, Nu au Salon 1906. 8°. 5 fr.
- Bibliothèque indépendante d'édition in Paris.**  
 Vernou, P., le choix d'une maîtresse. 16°. 1 fr. 50 c.
- G. Bridel & Cie. in Lausanne.**  
 Cornforth, W., Sermons et études. 8°. 3 fr.  
 Gautier, L., Introduction à l'ancien testament. 2 vols. 8°. 20 fr.
- Calmann-Lévy in Paris.**  
 Floran, M., Criminel? 18°. 3 fr. 50 c.
- O. Doin in Paris.**  
 Annuaire de la marine pour 1906. 8°. 7 fr.
- H. Dunod & E. Pinat in Paris.**  
 Beghin, A., Conférences d'électricité industrielle. 2<sup>e</sup> et 3<sup>e</sup> années. 4°. 8 fr.  
 Bommier, le brevinaire du chauffeur. 8°. 5 fr.  
 Codron, C., Expériences sur le travail des machines-outils pour les métaux. 2<sup>e</sup> fascicule. 4°. 25 fr.  
 Guarini, E., les tremblements de terre, leur origine électrique possible, les tremblements de terre au Pérou. 8°. 2 fr.
- E. Flammarion in Paris.**  
 Périni, H. de, Batailles françaises. Tome V: Luxembourg — Vendôme — Catinat — Villars. 18°. 3 fr. 50 c.  
 Vaudère, J. de la, Lotusai. 18°. 3 fr. 50 c.
- Georg & Cie. in Genf.**  
 Actes du 3<sup>e</sup> Congrès international du christianisme libéral et progressif. 8°. 7 fr. 50 c.  
 Annuaire du Conservatoire et du jardin botaniques de Genève. 9<sup>e</sup> année. 8°. 10 fr.  
 Grandjean, V., la légende amoureuse. 8°. 3 fr.  
 Laisant, Ch. A., Initiation mathématique. 8°. 2 fr.
- O. Gschwend in Freiburg.**  
 Besson, M., Recherches sur les origines des évêchés de Genève, Lausanne, Sion et leurs premiers titulaires jusqu'au déclin du VI<sup>e</sup> siècle. 8°. 6 fr.
- G. Jacques in Paris.**  
 Dalmon, H., le venin des serpents. 8°. 4 fr.  
 Ferry, C., Valeur comparée de l'hystéropexie abdominale directe et de l'hystéropexie médiate intrapéritonéale. 8°. 4 fr.  
 Fossier, P., les traitements de la syphilis. 8°. 6 fr.  
 Halbron, P., Tuberculose et infections associées. 8°. 7 fr.
- J.-H. Jeheber in Genf.**  
 Thomas, F., en route vers la foi. 8°. 3 fr. 50 c.
- F. Juven in Paris.**  
 Barrès, M., au service de l'Allemagne. 12°. 3 fr. 50 c.  
 Rial-Faber, Paturot P. F., ou la recherche d'une conviction sociale. 12°. 3 fr. 50 c.
- L. Michaud in Paris.**  
 Barre, A., la Bosnie-Herzégovine. Administration autrichienne. 16°. 3 fr. 50 c.  
 — la tragédie serbe. 16°. 3 fr. 50 c.
- Perrin & Cie. in Paris.**  
 Gladès, A., Florence Monneroy. Récits de la vie du coeur. 16°. 3 fr. 50 c.  
 Mouton, L., Mémoires du général Guillaume Pépé 1783—1846. 8°. 5 fr.
- Plon-Nourrit & Cie. in Paris.**  
 Davignon, H., le courage d'aimer. 16°. 3 fr. 50 c.  
 Regnault de Beaucaron, Souvenirs anecdotiques et historiques d'anciennes familles champenoises et bourguignonnes 1175—1906. 8°. 7 fr. 50 c.

## Johann Christian Dieterich und seine Autoren.

Aus der Geistesgeschichte des 18. Jahrhunderts.

Von J. H. Eckardt.

(Fortsetzung aus Nr. 99, 100 d. Bl.)

(Vgl. auch Nr. 62, 74, 76, 82, 83 d. Bl.)

### II. Dieterich und Lichtenberg.

Ganz anders als mit Bürger ist der Briefwechsel zwischen Dieterich und Lichtenberg; ein scherzhafter Ton wird zwar auch hier gelegentlich angeschlagen, immer aber lesen wir zwischen den Zeilen die Liebe und Verehrung, die der Gelehrte für Dieterich und seine Gattin empfand, die Dankbarkeit, die er hegte, und wie er stets bemüht war, ihr Ausdruck zu geben. Überall sucht er das Interesse Dieterichs zu wahren; er arbeitet und wirkt für ihn allerorten, im Königsplatz wie in den Stuben der Gelehrten, er ist der Berater bei neuen Unternehmungen, er erkundigt sich nach neuen Maschinen, scheut keine Mühe, die Geheimnisse englischer Drucker zu erforschen, und ist überall tätig, um dem väterlichen Freunde Autoren zu gewinnen und neue Aufträge zuzuführen. Der in drei starken Bänden vorliegende Briefwechsel Lichtenbergs ist eine unerschöpfliche Quelle nicht nur für die wissenschaftlichen Bestrebungen der Zeit, sondern auch für die literarischen Bewegungen und für die Kulturgeschichte jener Jahre.

Als Schriftsteller nimmt Georg Christoph Lichtenberg (1742—99) unstreitig einen allerersten Rang ein. Wenn er auch kein größeres Werk hinterlassen hat, so darf er doch als einer der bedeutendsten Geister seiner Zeit bezeichnet werden, und zwar nicht allein als Mann der Wissenschaft, sondern vor allem als Humorist und Satiriker; man darf ihn getrost den ersten Satiriker und Humoristen Deutschlands nennen. Das Studium seiner Schriften und seiner Briefe bietet die reichste Anregung; Lichtenberg ist eine Persönlichkeit, deren Bedeutung immer mehr erkannt werden, und die man immer mehr schätzen und verehren wird. Dabei ist er von einer rührenden Bescheidenheit, Treue und Aufopferung für seine Freunde, ein durchaus edler, feiner Charakter, der, wie ein Herausgeber seiner ausgewählten Schriften sagt,<sup>1)</sup> »sich nie dazu erniedrigt hat, einen Witz zu machen bloß um des Witzes wegen, wie dies seine Epigonen tun, die sich mit seinem Reichtum schmücken und von dem Publikum unsrer Tage für die 'guten Witze' belatscht werden; alles floß bei ihm aus einem großen Charakter, war das Ergebnis tiefster Einsicht«.

Der erhaltene umfangreiche Briefwechsel<sup>2)</sup> gibt Aufschluß über die rege wissenschaftliche Tätigkeit Lichtenbergs; er ist aber vor allem auch ein Zeugnis der innigen Freundschaft zu Dieterich; daneben bringt er Schilderungen englischen Lebens, berichtet über die unglückliche Caroline Mathilde von Dänemark, enthält scharfe Angriffe gegen Bosc und den hannoverschen Leibarzt Zimmermann, wie Lobeserhebungen Jean Pauls und Müllers von Iphoe, des Verfassers des »Siegfried von Lindenberg«, bringt Mitteilungen über Mettwürste, wie über die Errichtung von Seebädern an Deutschlands Küsten. Man sieht eine Fülle von Material für den Kulturhistoriker, den wissenschaftlichen Beurteiler und den Literaten. Auf die mannigfachen interessanten Dinge kann hier natürlich nicht eingegangen werden, nur kurz sollen einige Punkte erwähnt werden, die sich mit buch-

händlerischen Dingen befassen, und dann sollen das Freundschaftsverhältnis zu Dieterich und die geschäftliche Verbindung zwischen beiden näher beleuchtet werden.

Da heißt es einmal in einem Schreiben an einen Gelehrten bezüglich einiger Bücher, die dieser besorgt zu haben wünschte:<sup>3)</sup>

Von den Büchern ist nichts in der ganzen Stadt. Auch selbst in Leipzig würde es schwer halten sie zu bekommen, ob Dieterich gleich, wovon Sie überzeugt seyn können, alles mögliche thun wird. Die deutschen Bücher haben Leute in Mannheim verlegt, die gar nicht auf die Messen ziehen. Die Herren Verfasser von Büchern sollten doch dieses bedenken, und nie ihre Werke solchen Leuten geben. Gedruckt seyn und bekannt werden, sind noch verschiedene Dinge, man muß einen berühmten Verleger haben, der tauschen kan. Mit den Höckers ist nichts anzufangen, sie verlangen immer baar Geld, und daß man an sie selbst schreibe . . .»

Auf die übrigen Göttinger Buchhändler ist Lichtenberg, wie es scheint, nicht besonders gut zu sprechen. Über Bosciegel, von dem er einmal auch berichtet,<sup>4)</sup> daß ihn ein Brandschaden traf, der eine große Anzahl Werke, die ihm von Hannover zur Auktion gesandt waren, vernichtete, sagt er:<sup>5)</sup>

»Der infame Bosciegel, mögte ich sagen, ist Schuld an aller der Verwirrung, wenn Ew. Wohlgeborenen durch dero Bedienten den Advocat Ostermeyer einmal wolten befragen lassen, so könnte vielleicht alles auf einmal aufgeklärt werden. Es ist mit dem lieberlichen Menschen nichts anzufangen: bey allen den Grobheiten, die man ihm sagt, bleibt er ganz ruhig und freundlich.«

Aber auch dem Freund Dieterich liest er manchmal die Leviten und nimmt kein Blatt vor den Mund, wenn er unzufrieden ist oder Klagen von anderer Seite über die Geschäftsführung vernommen hat. So schreibt er im Herbst 1783:<sup>6)</sup>

»Noch etwas muß ich Dir sagen, was ich vorhin, als Du oben warst, vergessen habe, weil mich Sömmering gebeten hat, es Dir zu sagen. Du mußt mich aber nicht nennen. Sömmering verschreibt vor einiger Zeit einige Bücher von Dir, die er höchst nöthig braucht. Er bekommt keine Antwort und keine Bücher. Mit der folgenden Post schreibt er an die Vandenhoeckische Handlung, da bekommt er sie und die Rechnung dabey, diese bezahlt er gleich mit umgehender Post und erhält mit der nächsten die Rechnung quittiert.«

Und einige Tage später schreibt er in derselben Sache:

»Ich übergehe alles übrige und rede bloß von Sömmering. Ich habe damit, daß ich sagte, Du soltest mich nicht nennen, bloß verstanden, drunten im Laden soltest Du nicht sagen, daß Du es von mir wüßtest; sonst an Sömmering kannst Du schreiben, was Du willst, denn er hat mir ja gesagt, ich sollte es Dir sagen, und befindet sich die Sache falsch, habeat sibi, so mag er es verantworten, ich bin bloß der Ausrichter von Sömmering und Du mußt mich ihm nennen.

Ich sagte ihm noch: er mögte sich durch diesen Vorfall nicht abhalten lassen, künftig alle Bücher von Dir zu nehmen, so sagte er, das würde er in seinem Leben immer thun. Er wünschte aber doch, daß Du dieses wüßtest. Durch mich ist die Bestellung nicht geschehen. Ich habe nie Commissionen von Sömmering gehabt, und die von Forster richte ich immer gleich aus, weil er sehr empfindlich ist.«

Auch aus Lichtenbergs Briefen ist ersichtlich, daß Dieterich leicht gekränkt war und oft längere Zeit grollte, leicht mißverstanden und dann nur schwer von seinem Irrtum zu überzeugen war. Es ist daher begreiflich, wenn hieraus manche Verstimmungen entstanden und die Nachwelt von dem Göttinger Buchhändler den Eindruck erhält, als sei er

<sup>1)</sup> E. Reichel, Lichtenbergs ausgewählte Schriften. Leipzig, Reclam. S. 4.

<sup>2)</sup> Lichtenbergs Briefe, hrsg. v. Leizmann und Schüddekopf. 3 Bde.

<sup>3)</sup> Lichtenbergs Briefe III, 299.

<sup>4)</sup> Ebenda I, 312.

<sup>5)</sup> Ebenda I, 360.

<sup>6)</sup> Ebenda III, 245.



ein mürrischer Geselle gewesen. Alle Leute, die mit ihm in Berührung kamen, kannten ihn nicht so genau wie Lichtenberg und wußten seinen Gefühlen und Stimmungen nicht so Rechnung zu tragen; aber auch dieser selbst hatte manchen kleinen Zwist mit ihm, und gegen Ende seines Lebens brach sogar einmal ein Zwist aus, der fast vierzehn Tage lang anhielt und erst durch ein Schreiben Lichtenbergs beigelegt wurde. Lichtenberg ist immer derjenige, der einlenkt und um Verzeihung bittet, selbst wenn ihn, was meistens der Fall ist, keine Schuld trifft. Da heißt es einmal September 1782: <sup>7)</sup>

»Einen rechtschaffenen Mann zu beleidigen ist eine Schande, aber ihn um Verzeihung zu bitten ist keine. Mein lieber Dieterich, ich bitte Dich herzlich um Vergebung wegen des Billets an Amtmann Bürger. Ich glaube fast, ich war nicht recht bey Sinnen, meine Schmerzen und mein Verdruß über den alten Forster war Schuld daran. Es war mir, als wolte mich die ganze Welt verlassen. Besuche mich noch nicht, schreibe mir auch nicht. Mein Herz kan nicht die mindeste Bewegung vertragen. Vergib mir nur in der Stille.«

Diese Schlusssätze scheint Dieterich nun falsch aufgefaßt zu haben, und eine weitere Verstimmung war die Folge, die erst durch ein neues Schreiben Lichtenbergs gehoben wurde: <sup>8)</sup>

»Du hast mein damaliges Billet ganz falsch verstanden«, schreibt er. »Wie kontest Du in aller Welt von einem Menschen, der Dich so demüthig um Vergebung bat, glauben, er würde Dir die Stube verbieten. Wenn Du das Billet noch hast, so sehe einmal nach, ich sagte bloß, daß Du mich an dem Tage, da ich es schrieb, nicht besuchen mögtest. Als Du den folgenden nicht kamst, so dachte ich, Du wärest gegen mich noch immer aufgebracht, aus Ursachen, die mir unbekannt wären. Bedenke nur recht, lieber Dieterich, was wäre das für ein Verfahren, ich bitte Dich um Vergebung, und verbiete Dir mich zu besuchen, das ist, ich beleidige Dich gleich darauf wieder, und zwar ärger als vorher.«

Manche Verdrießlichkeiten entstanden dadurch, daß Dieterich, wie wir auch aus Bürgers Briefen wissen, etwas viel geredet und über Dinge sich ausgesprochen hat, die verschwiegen bleiben sollten. Auch Lichtenberg rügt manchmal diese Schwachhaftigkeit und war, da er diesen Fehler des Freundes kannte, oft auch geneigt ihm die Schuld für Dinge zuzuschreiben, an denen Dieterich nicht schuld war. Erregt schreibt er einmal im Herbst 1783: <sup>9)</sup>

»Du hast gewiß dem dummen Kerl in Altona oder wo er sitzt, geschrieben, was ich Dir von den Seifenblasen gesagt habe. Ich habe Dich schon so oft gebeten keinem Menschen etwas von mir zu sagen oder zu schreiben, allein es scheint, Du willst mir diese Freundschaft nicht erzeigen. Aber hier siehst Du nun recht deutlich was es für Folgen hat, der Hundsfott spricht von Handwerks Neid gegen den Franzosen zc. Dieser Wittenbergische Brief ist ein grobe Beleidigung für mich, die Du mir zugezogen hast, und die ich gewiß, da sie von einem so eingebildeten und dabey dummen Kerl herrührt, nicht auf mir sitzen lassen will.«

Dieterich scheint jedoch den Beweis geliefert zu haben, daß er den Zwischenträger nicht gespielt habe, und Lichtenberg beeilt sich nun, ihn um Entschuldigung zu bitten: <sup>10)</sup>

»Nun wahrlich sehe ich wohl, daß ich Feuer angelegt habe. Ich habe ja Dir keinen empfindlichen Brief geschrieben, lese ihn nur mit kaltem Blut durch. — Mein ganzer Fehler ist eine falsche Muthmaßung und die ist wohl verzeihlich, 1) da ich weiß, daß Du bey mehreren Gelegenheiten in der Stadt von meinem Versuch gesprochen hast, 2) weil es mir unbegreiflich war, wie Wittenberg an Dich von Dingen schreiben sollte, mit denen Du Dich nicht abgiebst, und 3) weil aus meiner Abhandlung gar

nichts erhellt, daß ich mich ärgerte, daß ich die Erfindung nicht gemacht hätte. Im Scherz habe ich wohl unter guten Freunden gesagt, diese Erfindung hätte ich machen können, aber wie der Spitzbube dieses erfahren hat, weiß ich nicht. Unbegreiflich ist mir, wie Du meinen Unwillen gegen Wittenberg auf Dich hast deuten können. Und daß ich muthmaßte, Du hättest ihm etwas geschrieben, was Du selbst nach meiner Überzeugung aus guter Absicht gethan hättest, ist denn das so etwas entsetzliches oder bei Dir so etwas ungewöhnliches; da es in andern Fällen geschehen ist, ist denn dieses so etwas arges, es auch in diesem zu vermuthen? Du hast ja neulich selbst hier oben gesagt, Du pflegtest zu sagen, ich hätte das schon vor zwey Jahren gezeigt usw.«

Einige Zeit später schreibt er aber nochmals wieder: <sup>11)</sup>

»Du bist doch wieder gut? Du sollst nun, auf Ehre, so lange wir leben, sicher vor solchen Ausfällen von mir seyn, wie der neuliche.«

So wurde immer bald Frieden geschlossen; nur einmal, 1796, dauerte die Verstimmung länger an. Die Ursache des Unwillens bei Dieterich war, daß Lichtenberg den Saal im Dieterichschen Hause, den er für seine Vorlesungen benutzte, am 31. Oktober einem Dozenten Grellmann zum Lesen eingeräumt hatte. Dieterich behagte das nicht, und er wurde so erregt darüber, daß Lichtenberg seinen Kollegen bitten mußte, nicht mehr im Saal zu lesen. Dieterichs Zorn schwand indes nicht, und 14 Tage lang sahen sich Lichtenberg und sein Hausherr nicht, erst als Lichtenberg am 15. Tage einen Brief an Dieterich richtete, fand eine Ausöhnung statt. Die Tagebuchnotizen, die Lichtenberg über den Fall machte, zeigen, wie kleinlich Dieterich manchmal sein konnte, und bestätigen das von manchem gefällte ungünstige Urteil über ihn. Da heißt es: <sup>12)</sup>

»31. Okt. Grellmann liest im Saal!« »1. Nov. Dieterich wird toll wegen Grellmann. Ich muß Grellmann verbieten auf dem Saal zu lesen.« »2. Nov. Kränzchen unten, auf welches meine liebe Frau nicht geht wegen Dieterichs Unwillen, obgleich sie invitiert war.« »4. Nov. Dieterich 10 Pfund Schnupstabaß geschickt. Er selbst tragt noch immer!!« »6. Nov. Meine liebe Frau unten, aber Dieterich sehr böse.« »7. Dieterich noch immer böse, es wird auch nun nicht besser werden.« »8. Dieterich noch böse, schickt aber Trauben herauf.« »10. Dieterich noch immer böse und zwar ärger, weil er gesagt haben soll, ich würde schreiben.« »13. Herr Dieterich schickt das Los, ist aber immer noch böse.« »14. Endlich schrieb ich an Dieterich und so erfolgte am 15ten die Ausöhnung.«

Das Schreiben von Lichtenberg an Dieterich möge für auszugsweise noch Platz finden, es lautet: <sup>13)</sup>

»Mein lieber Dieterich,

Schon diesen Morgen war ich Willens, Dir ein Postskript. zu meinem gestrigen Brief zu schicken, weil ich gerade eine Hauptsache vergessen hatte, nämlich die Ursache, die mich gerade gestern veranlaßt hatte das lange vierzehntägige Stillschweigen zu brechen. Und das war, daß ich aus dem übersandten Compagnie Loos deutlich erkannte, daß Du noch der alte unveränderte Freund warst, für den ich Dich immer gehalten habe. Denn wirklich kann ich nicht leugnen, daß ich Deines Verfahrens wegen auf den Gedanken gerieth, es läge etwas tieferes zu Grunde, als die Grellmannische Geschichte, und ich wartete daher ab, daß Du mir vielleicht die Sache erklären würdest. Man macht sich allerley Gedanken. Denn ich dachte: das Verfahren deines Freundes wäre immer arg genug, wenn ich darauf bestanden hätte, daß Grellmann nunmehr fortlesen müßte. Aber in dem Augenblick, da ich meinen Fehler erkannte, nämlich den Grellmann diesmal nicht an Dich erinnert zu haben, schickte ich zu ihm und verbot ihm das Lesen, und glaubte natürlich dadurch allen Zwist gehoben zu haben. — Doch hiervon nichts weiter. Es freut mich unendlich Dich so unveränderlich zu finden, als ich Dich immer, bis auf den neuerlichen Vorfall, gefunden

<sup>7)</sup> Lichtenbergs Briefe II, 48.

<sup>8)</sup> Ebenda II, 49.

<sup>9)</sup> Ebenda III, 244.

<sup>10)</sup> Ebenda III, 244.

<sup>11)</sup> Lichtenbergs Briefe II, 246.

<sup>12)</sup> Ebenda III, 341.

<sup>13)</sup> Ebenda III, 273.

zu haben glaubte. Ich sehe, ich habe mich geirrt, und dieses macht mir eine Freude, die ich nicht beschreiben kan. Daß meine Gefinnungen gegen Dich unverändert geblieben sind, dafür kan meine Frau Zeuge seyn, die sich überhaupt bey dieser Sache so bewiesen hat, daß sie mir immer werther wird. Sie rieth durchaus zur Verträglichkeit. Hat sie etwas gesagt oder gethan, das Dir nicht ganz Recht schien, so wirst Du es ihr vergeben, denn kein Mensch ist ohne Leidenschafften, die oft am unrechten Ort und zu unrechter Zeit aufwallen. Sie ist das beste Geschöpf, das ich kenne, und ließe, glaube ich, ihr Leben für Dich und Deine Familie. So wäre also alles wieder gut. Mein Gesicht wirst Du unveränderlich finden, und alles — alles vergessen, als wäre es nie geschehen. Besuche mich diesen Abend, wenn es sonst die Umstände erlauben. Laß uns aber ums Himmelswillen der Sache nicht viel gedenken, dieses wollen wir einmal nach geschlossenem Frieden, auf eine Entree auf dem Garten versparen. Nun Adieu, mein lieber, lieber Dieterich, Pfluy keine Feindschaft mehr in diesen Jahren!!

So war die Freundschaft wieder hergestellt und blieb ungestört bis ans Lebensende der beiden. Es ist, das wird man aus diesen Proben gesehen haben, ein anderer Ton als in Bürgers Briefen; Lichtenberg erwähnt nie, was er für Dieterich getan, und dieser wirft ihm nicht vor, welche Wohltaten er empfangen habe.

Wir wissen nicht genau, seit wann der Freundschaftsbund zwischen beiden Männern bestand. 1763 bezog Lichtenberg die Universität Göttingen, also ungefähr zu der gleichen Zeit, als Dieterich dorthin übersiedelte; vielleicht war auch Lichtenberg durch seinen Bruder, den spätern Legationsrat in Gotha, an Dieterich empfohlen worden. Jedenfalls scheinen die Beziehungen, und nicht allein zu Dieterich, sondern vor allem auch zu dessen Frau und Kindern sehr herzliche gewesen zu sein, Lichtenberg nennt Dieterich seinen Gevatter und duzt sich mit ihm.

Die erhaltenen Briefe beginnen mit dem Jahre 1770. Im gleichen Jahre verlegte Dieterich das Programm zur Ankündigung der Vorlesungen des jungen Professors: »Betrachtungen über einige Methoden, eine gewisse Schwierigkeit in der Berechnung der Wahrscheinlichkeit beim Spiel zu heben« in 4<sup>o</sup>.

Der erste Brief an Dieterich ist aus London datiert, wohin sich Lichtenberg in den Osterferien 1770 begeben hatte. Spätere Briefe sind aus Hannover, Osnabrück, Stade, dann wieder aus London und vereinzelt aus Hamburg. Aber auch in Göttingen werden Briefe gewechselt, kleine Billets, oft neckischen Inhalts, wandern von Lichtenbergs Stube zu Frau Dieterich und ihren Töchtern, und manch geschäftlicher und freundschaftlicher zu Dieterich selbst. Wenn der Gelehrte im Sommer in seinem Gartenhause wohnt, sendet er dem Freunde regelmäßig Berichte über sein Tun und Treiben, und auch wenn Dieterich zum Besuch der Leipziger Messe gefahren ist, sendet er ihm Grüße und berichtet über das, was den Freund interessieren könnte. Als Herausgeber des Kalenders und des Magazins hat er natürlich auch über dies und jenes mit dem Freund als Verleger zu korrespondieren. Er ist unglücklich, wenn dieser in Leipzig weilt, und banges Ahnen besällt ihn, ob er den Freund wohl wiedersehen werde. Im letzten Brief vom 3. Mai 1798 (im Februar 1799 starb Lichtenberg) tritt dies besonders zu Tage:<sup>14)</sup>

»Du willst einen Brief von mir haben. Also hier ist einer. Er würde sehr weitläufig ausfallen, wenn ich Dir alle Empfindungen und Bewegungen meines Herzens an dem Abende nach Deinem Abschied ausdrücken wollte. Ich habe Dir nachgesehen, so weit es mein Kammerfenster und die Bäume verstatteten, und ging endlich unaussprechlich gerührt weg. Doch Nichts weiter hiervon. Es würde mir schwer fallen hierbei zu

verweilen. Der Himmel gebe Dich mir wieder, ich habe keinen Wunsch weiter und zähle die Tage.«

und an einer andern Stelle desselben Briefes:

»Es ist uns allen so leer, da Du nicht da bist. Am Sonntage sahen wir uns im Garten bei Tische einander an, keiner sagte was ihm fehlte, weil jeder schon wußte, was das Stillschweigen sagen wollte.«

Nun lebe recht wohl, theuerster Mann, und komme gesund und so bald als möglich zurück.«

Auf die Messe und die dadurch bedingte Abwesenheit des Freundes von Göttingen ist er überhaupt nicht gut zu sprechen. Schon 1772 schreibt er einmal von Hannover aus:<sup>15)</sup>

»Christelchen muß also zwischen Ostern und Pfingsten ganz allein seyn, just die Zeit im Jahre, wo Alles was lebet gern selbstzweiter ist. Was das für ein Kerl gewesen seyn muß, der die Messen in eine solche Zeit verlegt hat. Wenn er nicht ein Holländer war, so laß ich mich an den Mandelbaum aufknüpfen, der vor meinem Fenster blüht, denn um diese Zeit braucht der holländische Kaufmann seine Gärten nicht, weil er sie mit dem größten Profit vermietthen kann.« . . . . »Es lebe Alles was kein holländisches Blut hat! Auf diese Gesundheit will ich heute ein Glas ächten Rheinwein trinken und dazu den letzten holländischen Ducaten anbrechen, den ich habe.«

Einmal scheint Dieterich auch in Leipzig während der Messe erkrankt und in Göttingen gar schon totgesagt worden zu sein; wenigstens läßt dieses ein Schreiben vermuten, das Lichtenberg am 12. Juni 1772<sup>16)</sup> an Frau Dieterich richtet:

»Der Himmel hat recht über Sie gemacht, daß er Ihnen und Ihren guten Kindern die Nachricht von Leipzig erst mit der Widerlegung zu Ohren kommen ließ. Da konten Sie es machen, wie ich, da ich es laß, nemlich die Nachricht gleich beim guten Theil kriegen und das andere fahren lassen. Ich weiß nicht, was der alte Gevatter immer mit seinem Hals vor hat, doch sterben glaube ich wird er nie daran, da er es so oft bekommt, er muß oft zur Ader lassen und wenigstens drey von den 6 Westen, die er immer zugleich auf dem Leibe hat, wegwerfen.«

Um die Gesundheit des Freundes ist er überhaupt sehr besorgt, und sehr häufig sind die Briefstellen, wo er sich erkundigt, wie Dieterich geschlafen hat und »was sein Leib macht«.

Von großem Nutzen war Lichtenberg dem Freunde bei seinem zweiten längern Aufenthalt in England. Der Gelehrte erfreute sich der persönlichen Gunst der königlichen Familie und war vielfach zu den intimsten Birkeln befohlen. Der König, der, wie auch die Königin, für sein Stammland und besonders auch für Göttingen große Sympathie hatte, interessierte sich sehr für Dieterichs Unternehmungen und war auf Lichtenbergs Fürsprache gern bereit, sie zu fördern.

Schon im Dezember 1771 meldet er dem Freund aus Hannover:

»Heute am Tisch wurde gesagt, daß man zwey Musenkalender mit gemalten Decken an die Prinzen nach England schicken wolle. Man spricht überhaupt hier in Hannover so von Dir, daß ich immer gerne hinter drein sage, ich kenne ihn sehr gut, er ist mein Gevatter.«

Bei der zweiten Anwesenheit in London, wo Lichtenberg, wie schon hervorgehoben, viel beim König war, dem Lichtenbergs Arbeiten sehr gefielen, gelang es ihm, diesen für Dieterich und seine Druckerei zu interessieren. Am 30. Oktober 1774 kann er dem Freunde schreiben:<sup>17)</sup>

»Die Mayer'schen Werke<sup>18)</sup> habe ich ihm vor vier Tagen überreicht. Er ist ganz davon eingenommen und sagte: »Das ist ein vortrefflicher Druck, so gut wie es die Schriften des Mannes gewiß verdienen; so gut wie von Baskerville.«

»Schide ja den Pindar so bald als möglich, der König will ihn sehen, und den französischen Musenalmanach. Wenn Du doch selbst hier wärest.«

<sup>15)</sup> Grisebach, Lichtenbergs Briefe an Dieterich, 36.

<sup>16)</sup> Ebenda 45. <sup>17)</sup> Ebenda 82.

<sup>18)</sup> Astronom und Mathematiker in Göttingen.

<sup>14)</sup> Grisebach, Lichtenbergs Briefe an Dieterich. 123.

Wenige Monate später, im Januar 1775, schreibt er ihm:<sup>19)</sup>

»Alle Deine Sachen haben hier einen ganz allgemeinen Beifall, und ich hoffe, es soll gute Folgen haben. Ein gelehrter Engländer kam neulich in Elmsley's Laden, noch ehe die Sachen angekommen waren, und fragte, ob er noch keine Exemplare hätte, es habe ihm einer seiner Freunde, der eins gesehen, gesagt, es übertreffe Alles, was man noch in England in dieser Art unternommen hätte. Das war nun freilich etwas zu stark ausgedrückt, Du siehst aber doch daraus, wie sie davon denken. Wie sehr alles dem Könige gefällt, habe ich Dir schon geschrieben.«

So kam durch Dieterich deutscher Buchdruck, deutsche Buchkunst und Literatur in England zu Ehren, zur großen Freude des Königs, dem es sehr lieb war, den stolzen Engländern beweisen zu können, daß in seinem Stammland manches ebensogut wie in England gearbeitet würde.

An Heyne, den Göttinger Gelehrten, schreibt Lichtenberg sehr erfreut über Dieterichs Erfolge:<sup>20)</sup>

»Dieterich hat mit seinem Druck hier außerordentliche Ehre eingelegt, das war es gerade, was der König wünschte. Er war beständig überzeugt, daß die Deutschen alles so gut thun können, als die Engländer, und es war ihm nur leid, daß die Proben davon in England so rar waren. Dieterich hat eine Probe gegeben, daß die deutschen Künstler Geschmac haben, den ihnen die Engländer ganz streitig machten. Selbst die Damen und die Buchdrucker sagen, daß sein Druck außerordentlich sey. Ich wünsche, daß der arme Teufel so reich dadurch werden möge, als mancher hiesige Buchhändler ist, den er übertroffen hat. Allein die Proben von seinem Eifer für die Ehre der Universität sind durch mich allein, den nächsten Weg, zum König gegangen, der sie sehr gnädig und mit besonderem Wohlgefallen aufgenommen hat. Könnten doch die Gnadenbezeugungen durch eben diesen Canal zurück zu dem armen Teufel gehen, aber dieses wird der Weg nicht seyn, von dem Strom, so reich und rein er auch ausfließen mag, darf er schwerlich auf mehr als ein paar trübe Tropfen hoffen.«

Die nächste Folge war, daß Dieterich Lieferant der Königin für deutsche Bücher wurde, auch wieder durch Lichtenbergs Vermittelung. Am 31. März 1775 teilt ihm dieser mit:<sup>21)</sup>

»Die Königin verlangt so bald als möglich den Roman Friderike oder die Husarenbraut. Da sie alle Ihre deutschen Sachen künftigt durch mich bey Dir wird nehmen lassen, so kannst Du, wenn mehreres dazu kommt, die Rechnung einschicken.«

Auch später vernehmen wir noch hier und da von Bestellungen der Königin.

Dieterich scheint dann um verschiedene Privilegien, Druckbewilligung für eine Zeitung, vielleicht auch um pekuniäre Unterstützung beim König eingekommen zu sein. Am 28. September 1775 schreibt Lichtenberg ihm:<sup>22)</sup>

»Deine Angelegenheiten werde ich gewiß noch anbringen, ehe ich gehe«,

und vier Wochen später, am 31. Oktober, teilt er ihm mit:<sup>23)</sup>

»Dein Memorial ist dem Könige von mir selbst gestern Morgen so gut übergeben worden, als Du es nur immer wünschen kannst. Die äußerst glücklichen Umstände, unter welchen es geschah, werde ich Dir später erzählen. So ist nun Deine Sache angehängt, bei einem Könige, der viel auf Dich hält und ganz für Deine Anstalten eingenommen ist. Ich versichere Dich, daß mir nun ungewöhnlich leicht um das Herz ist, da ich Deinen Auftrag so habe ausrichten können, daß mir keine bessere Art zu wünschen möglich gewesen wäre.«

<sup>19)</sup> Lichtenbergs Briefe, 89.

<sup>20)</sup> Ebenda I, 220.

<sup>21)</sup> Ebenda I, 225.

<sup>22)</sup> Ebenda 228.

<sup>23)</sup> Lichtenbergs Briefe an Dieterich, 96.

Lichtenbergs Bemühungen hatten Erfolg. Hoherfreut kann er am 19. Januar 1776 dem Freunde Schernhagen schreiben:<sup>24)</sup>

»Herr Dieterich ist über das Wohlwollen des Ministerio dort in großer Freude. Er wird gewiß alles thun, was in seinem Vermögen steht, wenn nur der König von dort aus etwas zum Haus thun wolte. Denn wenn es Madam Vandenhoeck dahin spielen kan, daß das Haus verkauft wird, so ist seine ganze Sache verlohren.«

Es ging alles nach Dieterichs Wünschen; am 23. Dezember 1776 meldet Lichtenberg an Schernhagen:<sup>25)</sup>

»Nun hat Dietrich schon ein Zeitungs Blatt gedruckt, es ist sehr viel besser als die andern und doch hat er die neue Schrift noch nicht einmal erhalten, die er dazu hat gießen lassen. Vermuthlich wird sich Dieterich entschließen eine Suite von Classischen Autoren zu drucken, die mit Herrn Hof Rath Heynes Vorrede erscheinen werden, bloßer Text und sehr wohlfeil, wenn sie auf den Schulen eingeführt werden.«

Ein sonderbarer Glücksfall ereignete sich bald darauf, der Dieterichs Unternehmungen sehr fördern sollte. Ihm war der Druck der Schriften der Göttingischen Gesellschaft der Wissenschaften zum Teil übertragen worden, und nun traf es sich, daß der bisherige Drucker sein Verhältnis zur Regierung und der Gesellschaft löste und nun auch der Druck und Kommissionsverlag der weitem Schriften Dieterich zufiel. Lichtenberg berichtet sehr erfreut darüber an Schernhagen nach Hannover unterm 2. Januar 1777:<sup>26)</sup>

»Stellen sich Ew. Wohlgebohren vor, was hier Menschen-Wiß mit Menschen-Behutsamkeit nicht ausrichten konte und wolte, das hat menschliche Blindheit ausgerichtet. Barmeyer hat vorgestern den Zeitungsdruck selbst angekündigt, er wolte nemlich einige für einen Betrüger allerdings harte Artikel nicht unterschreiben, oder glaubte vielleicht, daß Königliche Regierung und Societät Dieterichs alles zuwenden wolte, dieser sich aber vielleicht als gegen eine allzu schwere Sache geweigert habe, und daß er auf diese Art der Societät den unerwartetsten Streich spielen könnte. Das ist allerdings schön, Dieterich erhält was er wünscht, und sein Feind glaubt ihm einen Streich zu spielen. — Die Göttingische Zeitung ist in diesem Hause nur Spielwerk, Dieterich hat jetzt ohne die Drucker Jungen 18 Gesellen, die beständig weg arbeiten, und den Namen »Göttingen« manchmal für die Nachwelt setzen.« (Fortsetzung folgt.)

### Kleine Mitteilungen.

Die Kaufmannsgerichte in Preußen 1905. — Auf Grund des Reichsgesetzes vom 6. Juli 1904 betreffend die Kaufmannsgerichte traten im Laufe des Kalenderjahrs 1905 in Preußen 144 solcher Gerichte in Tätigkeit. Außer diesen Kaufmannsgerichten sind während des Jahres 1905 noch 13 weitere Kaufmannsgerichte in Preußen errichtet worden, aber in diesem Jahre noch nicht in Tätigkeit getreten.

Von den angegebenen 144 Kaufmannsgerichten waren 115 bereits bestehenden Gewerbegerichten angegliedert; 136 waren zuständig für einzelne Gemeinden — sämtliche mit mehr als 20000 Einwohnern —, 3 für die Bezirke mehrerer Gemeinden und 5 für die Bezirke eines oder mehrerer Kreise. Von der Gesamtzahl der Kaufmannsgerichte entfielen 5 auf Ostpreußen, 4 auf Westpreußen, 1 auf Berlin, 22 auf Brandenburg, 7 auf Pommern, 4 auf Posen, 17 auf Schlesien, 15 auf Sachsen, 5 auf Schleswig-Holstein, 10 auf Hannover, 20 auf Westfalen, 5 auf Hessen-Nassau und 29 auf das Rheinland; in Hohenzollern sind im Berichtsjahr Kaufmannsgerichte nicht gebildet worden.

Bei diesen Gerichten wurden 1905 376 Klagen von Kaufleuten gegen Handlungsgehilfen und Lehrlinge und 8586 von Handlungsgehilfen und Lehrlingen gegen Kaufleute, insgesamt 8962, eingereicht. Von ihnen betrafen 1419 (16 Prozent) Untritt, Fortsetzung, Auflösung des Dienst- oder Lehrverhältnisses sowie Aus-

<sup>24)</sup> Lichtenbergs Briefe I, 248.

<sup>25)</sup> Ebenda 272.

<sup>26)</sup> Ebenda 272/3.

händigung und Inhalt des Zeugnisses, 5558 (62 Prozent) Leistungen aus dem Dienst- oder Lehrverhältnis, 201 Rückgabe von Sicherheiten, Zeugnissen usw., 1712 (19 Prozent) Schadenersatzansprüche, 19 Berechnung und Anrechnung von Krankenkassenbeiträgen usw., 53 Ansprüche aus einer Vereinbarung, durch die der Gehilfe oder Lehrling für die Zeit nach Beendigung des Dienst- oder Lehrverhältnisses in seiner gewerblichen Tätigkeit beschränkt wird. Der Wert des Streitgegenstandes betrug bei 802 anhängigen Sachen 20 M und weniger, bei 3135 über 20 bis 100 M, bei 3119 über 100 bis 300 M und bei 1457 mehr als 300 M; bei 449 Klagen war er nicht festgestellt.

Von der Gesamtzahl der Streitigkeiten wurden im Berichtsjahre erledigt 3468 (39 Prozent) durch Vergleich, 54 durch Verzicht im Sinne des § 306 Z.-P.-O., 73 durch Anerkenntnis, 1260 (14 Prozent) durch Zurücknahme der Klage, 599 durch Versäumnisurteil, 1865 (26 Prozent) durch andre Endurteile, 682 auf andre Weise; 961 (11 Prozent) wurden in das nächste Kalenderjahr hinübergenommen. Das Verfahren in denjenigen Sachen, bei denen es nach gegenseitiger mündlicher Verhandlung der Parteien zum Endurteile kam, dauerte bei 321 Streitigkeiten weniger als eine Woche, bei 485 eine bis zwei Wochen, bei 487 zwei Wochen bis einen Monat, bei 468 einen bis drei Monate, bei 104 drei und mehr Monate. Wieviel berufungsfähige Streitigkeiten durch Endurteil entschieden wurden, läßt sich nicht angeben; Berufung an das Landgericht wurde bei 161 solcher Fälle eingelegt.

(National-Zeitung.)

Eisenschmidt & Schulze, G. m. b. H. in Leipzig. Handelsregister-Eintrag.

In das Handelsregister ist heute eingetragen worden:

1. auf Blatt 12899 die Firma Eisenschmidt & Schulze, Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Leipzig. Der Gesellschaftsvertrag ist am 21. April 1906 abgeschlossen worden. Gegenstand des Unternehmens ist die Übernahme und der Fortbetrieb der bisher unter der Firma Eisenschmidt & Schulze betriebenen Verlagsbuchhandlung. Das Stammkapital beträgt 40000 M. Zum Geschäftsführer ist bestellt der Verlagsbuchhändler Arthur Hermann Eisenschmidt in Leipzig. Aus dem Gesellschaftsvertrag wird noch bekannt gegeben, daß die Gesellschafter Eisenschmidt und Panier ihre Stammeinlagen dadurch leisten, daß sie die von ihnen bisher unter der Firma Eisenschmidt & Schulze gemeinschaftlich betriebene Verlagsbuchhandlung mit allen Verlagsvorräten, Urheber- und Verlagsrechten, Klischees usw. in die Gesellschaft einbringen. Die Gesellschafter Tige und Herrmann leisten ihre Stammeinlagen dadurch, daß sie die ihnen an die bisherige Firma Eisenschmidt & Schulze zustehenden, von der neuen Gesellschaft übernommenen Forderungen von je 10000 M in die Gesellschaft einbringen.

Leipzig, am 17. Mai 1906.

(gez.) Königlich-Ämtergericht. Abt. II B.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 119 vom 21. Mai 1906.)

\* Buchhandlungsgehilfenverein zu Leipzig. — Der Buchhandlungsgehilfenverein zu Leipzig hat sich auf Sonntag den 27. Mai zu einem gemeinsamen Besuch der Ostermeßausstellung im Deutschen Buchgewerbehaus angemeldet, wo dessen Verwaltungsdirektor Herr A. Wörnlein die Führung übernehmen wird. Nach Besichtigung der Ausstellung wird sich ein musikalischer Frühschoppen im Deutschen Buchhändlerhaus anschließen. Gäste (Damen und Herren) werden willkommen sein.

### Personalnachrichten.

\* Auszeichnungen. — Seine Majestät der König von Sachsen hat dem Seniorchef der Firma Meißner & Buch in Leipzig, stellvertretendem Vorsitzenden der Handelskammer zu Leipzig Herrn Kommerzienrat Julius Friedrich Meißner, den Titel und Rang als Geheimer Kommerzienrat verliehen.

Herrn Georg Friedrich Giesecke, Inhaber der Firma Schelter & Giesecke in Leipzig, ist von Seiner Majestät dem König von Sachsen der Titel und Rang als Kommerzienrat verliehen worden.

Der Buchhändler Herr Richard Böttger in Leipzig, Prokurist der Firma Franz Wagner, ist von Seiner Majestät dem König von Sachsen durch Verleihung des Ritterkreuzes II. Klasse des Albrechtsordens ausgezeichnet worden.

Berufsjubiläum. — Herr Kommerzienrat Adolf Otto Trojtsch in Berlin, der sich um die künstlerische Vervollkommnung der Lithographie, namentlich deren Weiterentwicklung auf dem Gebiete des von ihm mit besonderem Verständnis und Erfolg gepflegten Farbenlichtdrucks große Verdienste erworben hat, feierte dieser Tage in Berlin, wo seine durch technisch musterhafte Leistungen ausgezeichneten Kunstinstitute sich befinden, das Fest seines fünfzigjährigen beruflichen Wirkens. Mit dem Bilde des Münchener Meisters Gabriel Max »Christus heilt das franke Kind« begann er seine von der aufmunternden Anerkennung der Maler begleiteten farbigen Reproduktionen, die fast die ganze Berliner Nationalgalerie, die Hauptstücke der königlichen Dresdner und mancher städtischen und privaten Galerie umschließen und in fortlaufender Ergänzung alles Beste von der Staffelei unsrer Meister in ihren Kreis ziehen. Viel ist durch diese feinsinnigen farbigen Nachbildungen, die, wie Lenbach sagt, der Wahrheit des Originals überraschend nahe kommen, und Menzels aufrichtige Bewunderung, Fritz August von Kaulbachs Staunen erregten, für die Verallgemeinerung guter Kunst, für die Hebung des Geschmacks im Volke geschehen. Denn mit ebenso viel Sorgfalt sind unter sachkundiger Sichtung des Vorhandenen die Originale ausgewählt, wie sie mit Einsicht und Pietät für das vom Künstler Gewollte nachgebildet sind. Als ein Regenerator der viel zu wenig geschätzten Kunst Senefelders hat Adolf Otto Trojtsch auch eine Künstlervereinigung für Originallithographie ins Leben gerufen, die als eine Art abgekürzter Chronik modernen Schaffens unter reger Anteilnahme von Bracht, Kampf, Kallmorgen, Liebermann, Starbina, Leistikow u. a. schon zu erfreulicher Blüte gediehen ist. An seinem fünfzigjährigen Berufsjubiläum sind Kommerzienrat Trojtsch nicht nur von der Berliner, sondern auch aus weiten Kreisen der deutschen Künstlerschaft viele Ehrungen zum Dank für treue Mitarbeiterschaft zugegangen.

(Allgemeine Ztg.)

Claire von Glümer †. — Die geachtete Schriftstellerin Fräulein Claire von Glümer (geboren in Blankenburg a. Harz am 18. Oktober 1825) ist, 81 Jahre alt, am 20. d. M. in Blasewitz bei Dresden gestorben. Sie war die Tochter des Advokaten und liberalen Publizisten Karl Weddo von Glümer und hat mit den Ihrigen eine sehr aufgeregte Jugend in einem unstillen Flüchtlingsleben verbracht. Als Berichterstatterin wohnte sie der Nationalversammlung in der Paulskirche zu Frankfurt a/Main 1848 bei. Wegen Beihilfe zu einem Fluchtversuch ihres Bruders Bodo aus Waldheim i. Sa. (er war als Teilnehmer am Mai-Aufstand in Dresden zu lebenslänglichem Gefängnis verurteilt) wurde sie zu dreimonatiger Haft verurteilt, die sie in Hubertusburg verbüßte. Ihre Mutter, die sie schon in ihrem sechzehnten Lebensjahre verlor, war als Schriftstellerin unter dem Namen G. Teltow sehr bekannt und geschätzt. Nach einigen Jahren, die sie in Wolfenbüttel verlebte, wandte sie sich 1858 nach Dresden, wo sie seitdem, zunächst als Erzieherin, dann aber in eifriger literarischer Tätigkeit gelebt hat. Von ihren Schriften seien hier genannt:

Fata Morgana — Aus den Pyrenäen — Mythologie der Deutschen — Berühmte Frauen — Erinnerungen an Wilhelmine Schröder-Devrient — Düstere Mächte — Erlöst — Aus der Bretagne — Liebeszauber — Die Augen der Valois — Frau Domina — Georgine Schubert — Alteneichen — Novellen aus dem Vearn — Dönninghausen — Junge Herzen — Vom Webstuhl der Zeit (4 Novellen: Geführt — Nach 20 Jahren — Die böse Frau von Melgendorf — Censur) — Lutin und Lutine — Ein Fürstsohn — Zerline — Auf Hohenmoor — Messa — Keine Illusionen — Junge Herzen — Es gibt ein Glück — Aus einem Flüchtlingsleben. Sie übersetzte: George Sand, Geschichte meines Lebens, Der Findling, Musikantenzunft; Swift, Briefe an Stella; Turgenjef, Väter und Söhne; Lansfey, Geschichte Napoleons I.; Daudet, Fromont jeune et Risler aîné; Feuillet, die Verstorbene; Leo Tolstoi, Eheglück, Krieg und Frieden.

## Anzeigebblatt.

### Gerichtliche Bekanntmachungen.

#### Bücher-Versteigerung.

Montag den 28. Mai, vorm. 10 Uhr, versteigere ich in den Räumen der Spamer-schen Buchdruckerei, Leipzig-Röndnitz, Crusiusstrasse 8 — für Rechnung eines Dritten — die aus dem Magazin-Verlag Jacques Hegner, Berlin stammenden Vorräte:

ca. 920 Gautier, Die goldene Kette der Bakchis — 680 Gautier, Eine Nacht der Kleopatra — 780 Gautier, Fortunio — 920 Gautier, Das Hündchen der Marquise — 1030 Keller-mann, Yester und Li — 200 Bandello, Künstlernovellen — 470 Geschichte des Königs Apollonius von Tyrus

öffentlich gegen sofortige Barzahlung.

Leipzig. Dünkel, Lokalrichter.

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

#### Verlags-Änderung.

Schmidt, Dr. Alb., Die Mineralien des Fichtelgebirges. 1903. M 1.50

ging durch Kauf von der Grau'schen Buchh. in Bayreuth in meinen Verlag über und ersuche ich diejenigen Firmen, die hierfür Verwendung haben, gef. in Kommission ver-langen zu wollen. (Hinz. 03/II)

Wunsiedel. G. Kohler.  
München, Mai 1906.

#### P. P.

Mit Gegenwärtigem beehren wir uns anzuzeigen, daß wir den Verkehr mit dem Buchhandel angeknüpft haben und unsere Kommission Herrn Otto Klemm in Leipzig besorgen wird.

Seit Januar d. J. erscheint in unserm Verlage die moderne, illustrierte Fachzeitschrift

#### Graphische Künste München

Eine vorbildlich gehaltene Zeitschrift für alle Gebiete des graphischen Berufes.

Herausgeber: Ignaz Velisch.

Schriftleiter: Direktor G. H. Emmerich.

Monatlich 1 Heft. — Ladenpreis pro Jahr 12 M. Nettopreis 9 M.

Indem wir um recht tätige Verwendung für unser Unternehmen bitten, sind wir, so-lange Vorrat reicht, zur Lieferung von Probenummern gern bereit und sehen der Angabe Ihres Bedarfs baldigst entgegen.

Hochachtungsvoll

Verlag der  
Graphischen Künste München  
G. m. b. H.

Ich übernahm die Kommission der Firma

„Verlag des Münchener Verkehr“

in München, Querstrasse 74.

Leipzig, den 22. Mai 1906.

G. E. Schulze.

#### Verlagswechsel.

Aus dem Verlage der Firma Gräfe & Unzer, Königsberg i/Pr., ging in den meinigen über:\*)

#### Teutonia

Arbeiten zur germanischen Philologie  
herausgegeben von

Dr. phil. Wilhelm Uhl,

a. o. Professor in Königsberg i/Pr.

Von dieser Sammlung erschienen bis jetzt:

1. Heft: Glott, Dr. Walther. Das Spiel von den sieben Farben. (1902.) M 2.—.
  2. Heft: Degelein, Jul. von. Das Pferd im arischen Altertum. (1903.) M 7.50.
  3. Heft: Goldstein, Dr. Ludwig. Moses Mendelssohn und die deutsche Ästhetik. (1904.) M 5.—.
- Hiervon Separat-Ausgabe: ohne den Titel der Samm-lung (M 5.—).

Über Heft 4 und Folge vergleiche die An-zeige auf Seite 5235.

Ich bitte, die Fortsetzungslisten ent-sprechend zu ändern.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 23. Mai 1906.

Eduard Avenarius.

\*) Wird bestätigt:

Gräfe & Unzer, Buchhandlung,  
Königsberg i/Pr.

#### P. P.

Wir zeigen hierdurch an, dass wir am heutigen Tage von der Firma Klemm & Beckmann, Kunstverlag in Stuttgart, die gesamten Bestände von dem Werke

#### Die Körperschönheit des Weibes (Weibliche Grazie)

(1905)

Ausg. in 5 Büttenbänden à 4 M ord.  
Ausg. in 5 Leinenbänden à 6 M ord.

erworben haben\*).

Das Werk wird von uns zu den seitherigen Bedingungen (33 1/3 % Barabat) ausgeliefert, und bitten wir, alle Bestellungen von jetzt ab nur noch an uns oder an unseren Kommissionär Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig richten zu wollen.

Kunsthandlungen, Architektur-, Reise- und Versandbuchhandlungen, die das Werk in Vertrieb nehmen wollen, bitten wir, sich direkt mit uns in Verbindung zu setzen. — Auch sind wir bereit, für einzelne Orte den Alleinvertrieb zu vergeben. —

Mit Hochachtung

Berlin, den 21. Mai 1906.

J. Singer & Co.  
Verlag.

\*) Wird bestätigt: Klemm & Beckmann.

#### Berichtigung.

Das von mir vorrätig gehaltene Verlags-werk der Firma Rich. Oefler in Berlin:

Oefler, Die kaufmännische Praxis,

kostet nicht 4 M ord., 3 M bar

sondern: 3 M ord., 2 M bar

(33 1/3 % Rabatt).

Das Buch wird nur bar abgegeben!

Leipzig.

Hans Hedewig's Nachfolger  
Curt Ronniger.

#### Verkaufsanträge.

Diejenigen Seiten des Börsenblatts, die die Verkaufsanträge und die Teilhaber-ge-suche enthalten, können gegen vorherige Bezahlung von 2 M für je 4 Wochen von der Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig portofrei direkt als Drucksache bezogen werden.

Buchhandlung mit Nebenbranche in einer aufblühenden Stadt der Kurpfalz ist wegen anderer Unternehmungen sofort billig zu verkaufen.

Angebote unter G. G. 1696 an die Ge-schäftsstelle des Börsenvereins.

Gutgeh. moderne Antiquariate für 4- bis 7000 M zu verkaufen. Bedingungen nach Übereinkunft.

Angebote unter A. T. 1717 an die Ge-schäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

#### Blühende Buchhandlung

mit Nebenbranchen in Industriestadt Sachsens sofort zu verkaufen. Preis 15 000 M. Gewinn 4000 M. Anfr. u. H 1535 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Erstklassiges Fachblatt der Export-  
branche

— 25. Jahrgang —

sofort oder später unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Gegen-wärtiger Inseratenbest. M 20 000.—.

Angebote unter D. F. 1791 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

#### Für internationale Verleger!

Körperkultur, Leibesübungen, Licht-luftsport. Fays Hantel-System. 10 Mi-nuten täglicher Übung für die Gesundheit. Entw. d. Körpermuskulatur nach schönheitl. Prinzipien — Broschüre 32 S. mit 2 Tafeln — 75 s ord., wirkungsvoller Titel mit Zeichnung, zweifarbig. (3. Aufl. 20.—30. Tausend.) Von dem Buche sind in Deutsch-land in kurzer Zeit 20000 Expl. bar ver-kauf worden!

Übersetzungs- u. Verlagsrecht billig abzugeben gegen einmalige Entsch. — Die Frage der Körperkultur steht jetzt im Vordergrund des Interesses.

Grosser Absatz in allen Kulturländern sicher! Gef. Angeb. an O. Maier, Leipzig, erbeten, Probeexpl. der bis jetzt allein exist. deutschen Ausgabe dort erhältlich.

Buch-, Kunst-, Musik- und Antiquariats-Handlung mit Konzession in **grösserem Badoorte Böhmens** ist umständehalber sofort billig zu verkaufen.

Gef. Anfragen durch Herrn Paul Stiehl, Leipzig.

In einer Stadt der Rheinprovinz, mit 7 höheren Lehranstalten, ist eine alteingesessene Sortimentsbuchhandlung (hauptsächlich kath.) mit großem Schulbuch-, Schreibwaren- und Papierhandel, Antiquariat, kleinem pädagogischen Verlag, 2 Fachzeitschriften zu verkaufen, weil jetziger Besitzer größeren Verlagsunternehmungen sich ausschließlich widmen will.

Das Geschäft besitzt einen großen, treuen Kundenkreis, wirft hohen Gewinn ab, und ist nach allen Richtungen sehr ausdehnungsfähig.

Erster Reflektant mit den nötigen Vermitteln kann vor Ankauf einige Zeit im Geschäft tätig sein. Anfragen unter 1676 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

### Günstiges, solides Objekt!

**Für 6500 M.** (bei 4000 M. Anzahlung) — Lagerwert u. Inventar ca. 4800 M. — ist wegen andern. Unternehmungen eine seit 11 J. bestehende Sortimentsbuchhandlung mit Nebenbranchen in einem der bedeutendsten Vororte Berlins (Gymnasium, Realgymnasium und andere zahlr. Lehranstalten) sogleich zu verkaufen. Näheres unter A. B. # 1643 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

Solides Sortiment m. Nebenbranchen in schön gelegener Kreisstadt im Elsass m. lebhaftem Touristenverkehr ist zu verkaufen. Guter Reingewinn. Kaufpreis 16 000 M. Details nur an ernste Interessenten. Leipzig, 101. **Adolf Jaeger.**

Eine uns bekannte, seit 15 Jahren in Berlin bestehende Buch- und Schreibwarenhandlung, verbunden mit Lederwaren, Kontor- und Schulartikeln nebst Leihbibliothek und ca. 400 Abonnenten auf Zeitschriften, in nächster Nähe von vier Gemeinde- und einer höheren Schule, für einen rührigen Buchhändler passend, ist krankheits halber für den Inventurwert von 3-4000 M. durch uns zu verkaufen. Gef. Angebote werden direkt erbeten.

Widisch & Co. G. m. b. H., Berlin S.W. 19, Kommandantenstr. 80/81.

### Kauf oder Teilhaberschaft.

Ein in erfreulicher Entwicklung begriffener Kolportage-Verlag ist für den Preis von 80 000 M. zu verkaufen. Der Inhaber würde unter Umständen, um den Verlag vergrößern zu können, auch einen mit den nötigen Mitteln versehenen Teilhaber aufnehmen.

Angebote mit Angaben über die bisherige Berufstätigkeit des Reflektanten und die ihm zur Verfügung stehenden Mittel werden unter # 315 durch Herrn R. F. Koehler in Leipzig erbeten.

In herrlicher Gegend Deutsch-Böhmens (Nähe der deutschen Grenze) ist in aufblühender Handels- u. Industriestadt m. regem Fremdenverkehr, vielen Schulen und Behörden altangesehene, solide Sortimentsbuchhandlung mit hohen realen Werten zu verkaufen.

Kaufpreis K 50 000 bei günstiger Anzahlung. Bemittelte Herren erhalten nähere Auskunft.

Leipzig, 101.

**Adolf Jäger.**

In einer schön gelegenen Residenzstadt des Harzes ist eine gutgehende Buchhandlung mit Nebenweigen wegen anderweitiger Unternehmungen des jetzigen Besitzers zu verkaufen. Die Stadt hat Gymnasium, Realschule, Bürgerschulen, Töchter Schulen und viele Pensionate und hat lebhaften Fremdenverkehr.

Angebote unter X. Y. 1805 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

### In vornehmem Vorort Berlins.

Vornehmes Sortiment mit Kunsthandlung und Gemälde-Salon, Leihbibliothek, Lesezirkel, verbunden mit Filiale, die auch als Papiergeschäft betrieben wird, für 40 000 M. zu verkaufen. Der Umsatz steigt andauernd, Konkurrenz ausgeschlossen. Anfragen an Herrn Carl Cnobloch in Leipzig.

### Kaufgesuche.

Kleiner rentabler Verlag, event. einige gangbare Verlagsartikel oder gut eingeführte Fachzeitschr. zu kaufen gesucht. Ang. u. # 688 an die Gesch. d. B.-V.

In Schlessien lebensfähiges Sortiment mit 15 000 M. Anzahlung in katholischer Gegend zu kaufen gesucht. Angebote vermittelt Breslau X, Moltkestr. 3. Carl Schulz.

Buch-Kunsthandlung in größerer Stadt zu kaufen gesucht. Angebote vermittelt Breslau X, Moltkestr. 3. Carl Schulz.

Ich suche ein solides Sortiment, event. m. Nebenbranchen, baldigst käuflich zu übernehmen. An Kapital stehen mir 15 000 Mark, bei Bedarf auch mehr, zur Verfügung. Angebote von Herren, die zu verkaufen gedenken, erbitte ich unter A. C. # 1718 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ⓢ Soeben erschien:

**Leuchs Adressbuch aller Länder der Erde**  
der Fabrikanten,  
Kaufleute, Gewerbetreibenden, Gutsbesitzer etc. etc.

Band 5:

## Königreich Sachsen

2 Teile. 12. Ausgabe 1906/11. Ca. 2200 Seiten mit ca. 3450 Orten.

Preis M. 40.— ordinär.

Wir liefern à cond. nur in einfacher Anzahl mit 33 1/3 % und bar mit 40 % Rabatt und 7/6. (Barauslieferung auch bei Herrn Carl Fr. Fleischer, Leipzig.)

Prospekte in beschränkter Anzahl gratis.

Wir bitten um gef. tätige Verwendung und zeichnen

Hochachtungsvoll

Nürnberg, im Mai 1906.

**C. Leuchs & Co.**

Für einen Freund suche ich ein Sortiment kleineren Umfanges mit Nebenbranchen zu erwerben. Übernahme könnte zum 1. Juli oder später erfolgen. Verfügbares Kapital vorläufig 5000 M.

Erbitte mir entsprechende Angebote. Harburg a. d. Elbe.

Dankwerts'sche Buchhandlung  
Theodor Klemm.

### Teilhaberanträge.

**Bek. sozialpol. Verlag** mit eigener Zeitschrift (Arbeiterversicherung) möchte sich mit grösserem gleicher Tendenz verschmelzen. Inhaber würde sich mit Kapital und aktiv beteiligen. Strengste Diskretion verlangt und zugesichert. Angebote unter F. 573 an Carl Fr. Fleischer, Leipzig.

### Fertige Bücher.

**U. Hoepli, Verlag, Mailand.**

Ⓢ Soeben ist erschienen:

BILANCONI G.

### Dizionario di botanica generale.

Istologia - Anatomia - Morfologia -  
Fisiologia - Biologia vegetale.

Appendice

Biografie di illustri botanici.

1906, di pag. XX-926.

Lire 10.—.

Bitte zu verlangen.

Mailand, 23. Mai 1906.

**U. Hoepli, Verlag.**

# Jeder

Familie mit Schulkindern, jedem Hauslehrer, jeder Gouvernante wird der praktische Wegweiser

# „Die Hausaufgaben“

von Wilhelm Falkenberg.  
Preis brosch. Mark 3.—,  
kart. Mark 3.60, gebund.  
Mark 4.—  
hochwillkommen sein!

Bestellen Sie sofort! — Prospekte gratis! — E. Pierson's Verlag in Dresden.

G. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung Oskar Beck  
in München.

## Die neuen Reichssteuergesetze

treten schon am 1. Juli in Kraft. Es sind das die Gesetze über

Automobilsteuer

Börsensteuer

Brausteuern

Erbschaftsteuer

Fahrkartenstempel

Frachtstempel

Lantiemesteuer

Zigarettensteuer

Wir bringen sie zur Ergänzung unserer bekannten und bewährten Sammlung von Gesetzausgaben in roten Ganzleinenbänden (H. 8°).

als Tertausgabe in einem Band vereinigt

mit möglichster Beschleunigung heraus und zwar zum ungefähren Preise von

# Zwei Mark

Das allgemeine Bedürfnis nach einer solchen Ausgabe liegt auf der Hand. Alle Finanz-, Steuer- und Verwaltungsbehörden (insbesondere die Magistrate und Gemeindeverwaltungen) des Deutschen Reiches, sowie alle Interessenten der verschiedenen neuen Steuergebiete sind sichere Abnehmer.

Wir bitten um recht tätige Verwendung unter Hinweis auf unsere

außerordentlich günstigen Bezugsbedingungen:

à cond. und fest 33<sup>1</sup>/<sub>3</sub>%, bar 40%, Freiemplare 9/8, 57/50, 115/100.

Mit der Bitte, uns Ihren Bedarf auf beiliegendem Bestellzettel umgehend aufzugeben, empfehlen wir unsere Ausgabe Ihrem regsten Interesse.

München, 21. Mai 1906.

G. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung  
Oskar Beck.

NB! Über erläuterte Tertausgaben der neuen Gesetze folgt ausführliche Anzeige. Die Ausgabe von solchen erfolgt so schnell wie möglich nach Erlaß der Vollzugsvorschriften.

Wichtig für Handlungen in Badeorten.

Soeben erschienen:

Die moderne Diät und Karlsbad

von  
Dr. Heinrich Breitenstein,  
niederl.-indischer Stabsarzt a. D., Badearzt  
in Karlsbad.

Zweite, vermehrte u. verbesserte Auflage.  
Preis M 1.— ord., M —.75 no., M —.65 bar.

Früher erschienen:

Karlsbad als Kurort  
von Dr. Paul Cartellieri.  
M 2.— ord.

Die Diabetes-Kur in Karlsbad  
von Dr. J. Ruff.  
M 1.60 ord.

Karlsbad, Mai 1906.  
Stark'sche Buchhandlung  
(Paul Pohlenz).

Verlag W. Röwer, Berlin N. 24,  
Elsasserstr. 5.

Für alle Freunde der plattdeutschen Literatur.

Soeben in meinem Verlage erschienen:

## Ut Kraug un Katen

En plattdütsch Vertelles  
von  
Heinrich Erichson

(Verfasser von Hütt un Mütt).

352 Seiten.

Preis brosch. M 3.—; eleg. geb. M 4.—.

Ferner soeben erschienen:

## Andäü.

Nige plattdütsche Lieder un Balladen  
von August Seemann

(Verfasser von Heitblicken).

112 Seiten. Preis eleg. brosch. M 1.50.

In Leipzig: Bernhard Hermann.

Librairie Nilsson, Paris.

Catalogue de la Collection S. Bing.  
Objets d'Art et peintures du Japon et  
de la Chine en 6 fascicules in-4°.  
illustrés de 110 gravures et 54 planches  
hors Texte, dont 21 Héliogravures.  
50 fr.

# Forel, Sexuelle Ethik.

M. 1.— ord. bitte ich ständig im Schaufenster zu halten. Ein unveränderter Neudruck (11. bis 20. Tausend) ist soeben erschienen. Wirkungs- volle Schaufensterplakate kostenlos. Fast jeder Käufer der „Ethik“ wird das grosse Werk „Die sexuelle Frage“ nach- kaufen, so dass sich eine Verwendung für die kleine Broschüre doppelt lohnt. 30 Ex. gehen auf ein Fünfkilopaket.

Partiepreise: 7 Ex. mit 40%, 20 Ex. mit 45%, 50 Ex. mit 50%.

München, Karlstrasse 4.

Ernst Reinhardt's Verlag.



GEORG REIMER VERLAG BERLIN W. 35

Soeben erschien:

Ⓩ

## DAS FORTLEBEN DES HEIDENTUMS IN DER ALTCHRISTLICHEN KIRCHE

von

Professor Dr. WILHELM SOLTAU

Oktav. XVI und 307 Seiten.

Preis geheftet M. 6.— ord., M. 4.50 netto

Der Verfasser sagt in der Einleitung:

„Am schlimmsten dabei ist, dass gerade das, was von den Konfessionen als Hauptsache angepriesen wird, was als das Wesentliche des Kirchenglaubens hingestellt wird, am schärfsten mit dem ursprünglichen Christentum in Widerspruch steht. Der offizielle Kirchenglaube aller christlichen Gemeinschaften ist ein vollendetes Heidentum. Gerade die bestrittensten Unterscheidungslehren der einzelnen Konfessionen sind unzweifelhaft heidnischen Ursprungs und haben mit der Lehre und dem Lebenswerk Jesu gar keine innere Verwandtschaft. . .

Es ist die Aufgabe dieses Buches, zu zeigen, inwieweit schon in den ersten Jahrhunderten überall und in stets verstärkter Masse heidnische Elemente in den christlichen Glauben gelangt und in die christliche Kirche als anerkannte Wahrheiten aufgenommen worden sind.“

Ich bitte um recht tätige Verwendung für dieses Buch, das grossem Interesse begegnen und Aufsehen — nicht nur in theologischen Kreisen — erregen dürfte.

Berlin, 23. Mai 1906.

Ⓩ In unserem Verlage erschien soeben:

Lippmann, Alexander:

### „Die absolute Wahrheit der Euclidischen Geometrie.“

Eine kritische Untersuchung der Grundlagen der Geometrie.

Beweise für die Wahrheit der Axiome und Postulate, insbesondere für die des Parallelenaxioms. (V. Postulat Euclids.)

4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Bogen gr. 8<sup>o</sup>, elegant broschiert.

Preis M 3.60 ord., M 2.70 à cond., M 2.40 bar.

Bitte zu verlangen.

Rudolf Gerstäcker in Leipzig.

Ⓩ Soeben erschien in meinem Verlage:

## „Neue Gedanken \* über die Taufe \* aus Bibel u. Natur.“

Eine physiko-theologische Untersuchung

von

Pastor P. Mau

in Parchim.

Preis M. 1.— ord., M. —.75 netto,  
M. —.70 bar und 11/10.



Eine hochbedeutsame Schrift, die für jeden Theologen von grösstem Interesse ist.

Wismar, 22. Mai 1906.

Hans Bartholdi.

C. Vincent — Prenzlau  
Verlagsbuchhandlung • Buchdruckerei

Wie kann die Mutter ihr Kind gesund erhalten und zur kraft- vollen Entwicklung bringen?

Von Dr. Beschora

Die Broschüre unterstützt die in Fachkreisen mit immer größerem Nachdruck sich geltend machende Bestrebung zur Verminderung der Säuglingssterblichkeit.

40 s ord., 30 s no., 27 s bar und 13/12.



**Bereinigte Kunstanstalten, A.-G.**  
vormals Jos. Albert, Erfinder des Lichtdrucks  
München.

Wir bringen hiermit zur Kenntnis, daß wir den Preis des Prachtwerkes

**Das Leiden unseres Heilandes**

Zwölf Alberttypen nach den Kartons von P. Molitor  
und

Dichtungen von F. W. Weber (Verfasser von Dreizehnlinden)

Großfolioformat, in elegantem Originalleinwandband mit Goldschnitt

vom 1. Juni d. J. ab

von M. 20.— ord. auf M. 30.— ord., M. 20.— bar

erhöhen.

Bis Ende laufenden Monats bleibt der bisherige Preis von M. 20.— ord., M. 13.50 bar noch bestehen.

Sochachtungsvoll

München, 15. Mai 1906.

Bereinigte Kunstanstalten, A.-G.

Verlag von  
F. A. Herbig



Berlin W.,  
Schöneberger  
Ufer 13.

T.-A.: Herbigverlag Berlin.  
Fernsprecher: IV, 3899.

Ⓜ

Soeben erschien in 21., völlig neu bearbeiteter Auflage und wurde nur auf Verlangen versandt:

**VOCABULAIRE SYSTÉMATIQUE**

ET

GUIDE DE CONVERSATION FRANÇAISE.

**METHODISCHE ANLEITUNG**

ZUM

FRANZÖSISCH SPRECHEN

VON

Dr. KARL PLÖTZ,  
EHM. PROFESSOR AM FRANZ. GYMNASIUM.

EINUNDZWANZIGSTE, VERMEHRTE UND VERBESSERTE AUFLAGE.

NEU BEARBEITET VON

**RICHARD PLÖTZ, M.-A. UND DR. GUSTAV PLÖTZ.**

XVI und 546 Seiten 8°. 2 M 80 ♂ ord., 2 M 10 ♂ no.  
In Ganzleinenband 3 M 30 ♂ ord., 2 M 45 ♂ bar.

Da das **vocabulaire systématique** einige Monate gefehlt hat, dürfte die Nachfrage eine bedeutende sein.

Berlin W., 24. Mai 1906.

F. A. Herbig.

Ⓜ Zur Ausgabe gelangte:

**Monatsschrift**

für

**Kinderheilkunde.**

Herausgegeben von

Ashby Manchester  
Czerny Breslau  
Johannessen Kristiania

Marfan Paris  
Mya Florenz

Redigiert von

Dr. Arthur Keller,  
Magdeburg.

— V. Band. 1. Heft. —

Preis des Bandes (ca. 40 Bogen) M 16.—

Die Monatsschrift für Kinderheilkunde ist heute nicht bloss wegen der Lückenlosigkeit, mit der sie die gesamte deutsche und ausländische pädiatrische Literatur referiert, sondern auch wegen der Zuverlässigkeit ihrer Referate für jeden sich wissenschaftlich oder praktisch betätigenden Kinderarzt unentbehrlich. Denn dem einen wie dem anderen liegt vor allen Dingen daran, sich über die ganze Fülle dessen, was auf pädiatrischem Gebiete geleistet wird, rasch und sicher orientieren zu können. Und diesen vollständigen Überblick gewährt in gleichem Masse kein anderes Blatt. Ich bitte, den Beginn des neuen Bandes zu einer umfassenden Agitation für die Monatsschrift für Kinderheilkunde zu benutzen. Heft 1 steht unberechnet zur Verfügung.

Wien u. Leipzig, 22. Mai 1906.

Franz Deuticke.

**Max Rübe, Leipzig.**

Formont, Le Sacrifice. 3 fr. 50 c.

Rosny, Le Testament volé. 3 fr. 50 c.

683\*

**Unbedingt  
Jeder**

Leser des weltberühmten, mit dem Nobel-Friedenspreis von 160 000 Mark gekrönten Werkes

**Suttner**

„Die Waffen nieder!“  
kauft auch, ebenfalls für nur 1 Mark, den soeben erschienenen

**II. Teil!**

Bestellen Sie sofort! 13 Expl. = ein Fünfkilo-Paket. E. Pierson's Verlag, Dresden.

# Heidjers Heimkehr

Ⓩ Erzählung aus der Lüneburger Heide

von **Diedrich Speckmann.**

**Siebente Auflage.**

№ 2.—, geb. № 3.—.

Bitte ferner um freundliche Verwendung.

Berlin, Mai 1906.

**Martin Warneck.**

Ⓩ **1806—1906.**

## Armee und Volk im Jahre 1806.

Mit einem Blick auf die Gegenwart

von **H. v. Boguslawski**, Generalleutnant z. D.

Preis 3 M ord., 2 M 25 Ⓢ netto und 13 × 12 bar.

Mit 2 Karten und 1 Skizze.

Motto: **Suum cuique.**

Die vorgefaßten Meinungen und Übertriebenheiten, die das Urteil über die Ursachen der Niederlage von 1806 trüben, werden durch diese Schrift auf das richtige Maß zurückgeführt. Dies erscheint um so nötiger, als das Wort 1806 noch immer von den radikalen Parteien als Schlagwort verwertet wird. Es wird gezeigt, daß nicht der Ungemeinheit der Armee, sondern in erster Linie der verfehlten Schaukelpolitik Preußens, sodann der Unterlassung einer rechtzeitigen Reform, der Unfähigkeit der Leitung, der Kopflosigkeit Einzelner, einer veralteten Taktik und nicht zum mindesten den damals in den Köpfen eingebürgerten unklaren Ideen die Schuld der Niederlage beizumessen ist. Licht und Schatten werden objektiv verteilt, aber nicht nur das Verhalten der Armee, sondern auch die Bevölkerung und Presse wird in Betracht gezogen.

Ich bitte, für Ihre geschätzten Bestellungen sich des anliegenden Verlangzettels bedienen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Berlin.

**R. Eisen Schmidt.**

Ⓩ Soeben erschien:

### Ideen zur sozialen Lösung des homosexuellen Problems.

Studie von **Hanns Fuchs.**

Wir können diese Arbeit, die im vornehmen und ruhigen Tone strengster Sachlichkeit geschrieben ist, jedem dringend empfehlen, der sich für diese brennende Tagesfrage interessiert. Sie reiht sich würdig dem vorausgegangenen Buche „Sinnen und Lauschen“ an, welches in einer grossen Zahl von Blättern die günstigsten Besprechungen gefunden hat.

Die kleine Schrift ist Herrn Dr. Magnus Hirschfeld, dem rastlosen Pionier der homosexuellen Frage, gewidmet.

**Probexemplare bis 1. Juli 1906  
bestellt mit 50%.**

Bezugsbedingungen: 60 Ⓢ ord., 45 Ⓢ no.,  
40 Ⓢ bar und 7/6.

Um tätige Verwendung bittet

**Moderner Dresdner Verlag**  
Leipzig-R., Göschenstr. 3, I.

Ⓩ Soeben erschien:

## Karte

von

### Mühlhausen i. Th. und Umgebung

1 M 50 Ⓢ aufgezogen auf Leinwand,  
1 M unaufgezogen.

2. Auflage. **Massstab 1:100 000.**

Die Karte reicht im Norden bis Heiligenstadt—Worbis—Sallstedt, im Osten bis Hohenebra—Tennstedt, im Süden bis Gotha—Eisenach—Berka und umfasst im Westen das Werratal.

Wir bitten, die Karte auf Lager zu legen.

Hochachtungsvoll!

**Hey'sche Buchhandlung**  
in Mühlhausen i. Th.

Sie fügen sich selbst einen grossen Schaden zu, wenn Sie nicht jedem Ihrer Kunden die V.-H. von „Die Waffen nieder!“ von Suttner anbieten, denn jeder behält das Buch für 1 Mark.

41.—60. Tausend soeben erschienen! — 14 Exemplare = 1 Fünfkilo-Paket. — E. PIERSON'S VERLAG IN DRESDEN.

Soeben in untengenanntem Verlage erschienen:

Z

# Über Heimat und Ursprung der mehrstimmigen Tonkunst

Ein Beitrag zur Musik- und allgemeinen Kulturgeschichte des Mittelalters

von **Dr. Victor Lederer.**Herausgegeben mit Unterstützung der Gesellschaft zur Förderung deutscher Wissenschaft, Kunst und Literatur in Böhmen.  
Broschiert n. M 12.—. Gebunden in Halbfranz n. M 14.—.**ERSTER BAND** (ca. 28 Druckbogen).Hierzu erschien: **Keltische Renaissance** (eine Vorrede) M 1.50.

Über die bis jetzt erschienenen Aushängebogen urteilt Herr **Prof. Dr. Rietsch** in der „Bohemia“ am 3. März 1906 u. a.:  
... Eine enorme Belesenheit zunächst aller zeitgenössischen, sowie der modernen Literatur, die hier in Betracht kommt, verbindet sich mit einem scharfen Verstande, der das Material zu gruppieren und der leitenden Idee dienstbar zu machen weiss. Diese leitende Idee ist aber die Aufdeckung der Wichtigkeit der alten Kultur in Wales und der Kunst der keltischen Barden zunächst für die Einführung des mehrstimmigen Gesangs, dann für die Musik- und Kulturgeschichte des Abendlandes überhaupt. **Überraschende Zusammenhänge werden sichtbar, neue Etymologien verbreiten Licht über gewisse, bisher unverständliche Ausdrücke** u. s. f. Forscher und Laien können auf den Abschluss des Werkes gespannt sein . . . .

Herr **Dr. Rich. Batka** schreibt am 1. März 1906 im „Prager Tageblatt“ u. a. . . . . welches ganz neue und überraschende Aufschlüsse bringt. Dr. L. findet diese Heimat der Polyphonie im alten Wales, wo diese Kunst im Volke wurzelte, von den Barden gepflegt und, durch Dunstable zur Höhe gebracht, nach dem Kontinent verbreitet wurde . . . . . Hält die auf ausgebreiteten und gründlichen Quellenstudien fussende Arbeit der wissenschaftlichen Prüfung in den wesentlichen Punkten stand, so stehen wir vor einer **geradezu epochemachenden Entdeckung, welche das Bild der Musikgeschichte, ja der ganzen Kulturgeschichte des Mittelalters auf eine völlig neue Basis stellt** . . . . .

Verlag von C. F. W. SIEGEL's Musikalienhandlung (R. Linnemann), LEIPZIG.

**MODERNER DRESDNER VERLAG**

in Leipzig-R., Göschenstrasse 3.

Z

# DER ROMAN DES GEFANGENEN

VON

**KONRAD SCHAUMBURG.**

Preis: Broschiert M 3.50 ord., M 2.60 netto, M 2.10 bar.

Probeexemplare mit 50%. Partie 7/6.

Ein Roman des Gefängnislebens ist das erscheinende Werk, keine destruktive Abhandlung, keine Zusammenfassung statistischer und amtlicher Feststellungen, für die das grosse Publikum kein Interesse hat. **Das Buch ist eine Tat.** In der Form eines packenden, fesselnden Romans enthüllt der Verfasser schonungslos, ohne Rücksicht auf sich und andere, aber mit feinstem Verständnis alle die Missstände, Ungeheuerlichkeiten und Ungerechtigkeiten, die dem heutigen Strafsystem anhaften.

Die **Dresdner Zeitung** v. 22. April 1906 schreibt unter anderem über dieses Buch:

Der **Roman des Gefangenen** deckt schonungslos Verhältnisse und Zustände auf, die selbst mancher Unterrichtete nicht für möglich gehalten haben wird. Der Verfasser will aufklären, um zum Rechte zu verhelfen. „Der Roman des Gefangenen“ wird zu einem wenn auch kleinen Teile dazu beitragen, das Verständnis für wahre Humanität und Gerechtigkeit zu fördern, den Sinn für die Gerechtigkeit, die sich nicht nur nach den toten Buchstaben richtet, die das Leben, die Verhältnisse der Mitmenschen berücksichtigt, die sich nicht pharisäerhaft über solche erhebt, die meist nur dem Schicksal zum Opfer gefallen sind, demselben Schicksal, das Menschen vernichtet und Menschen erhöht und beglückt, oft ohne beider Schuld und Verdienst.

Infolge der vielen Nachbestellungen kann ich nur noch bei **gleichzeitiger Barbestellung** à cond. liefern!**Eisenbahnbuchhandlungen und Leihbibliotheken erhalten Vorzugsbedingungen**

und wollen sich diese direkt mit mir in Verbindung setzen.

Börseblatt für den Deutschen Buchhandel. 78. Jahrgang.

684

**Voss' Sortiment**

(G. W. Sorgenfrey)

Leipzig, Lindenstr. 16.

Soeben erhielt ich aus St. Petersburg noch folgende Fortsetzungen etc.:

**Mémoires de l'Académie Impériale des Sciences de St. Pétersbourg.**

8. Série: Classe physico-mathématique.

Vol. XVII. No. 7. **D. A. Smirnoff**, Magnetische und astronom. Bestimmungen vom Verbindungs-System des Jenissei u. der sibirischen Eisenbahn von Tscheljabinsk bis Krasnojarsk. **Russisch.** N<sup>o</sup> 3.—

XIX, 1. **Knipowitsch, N.**, Ichthyologische Untersuchungen im Eismeer. I. Lycodes und Lycenchelys. Mit 1 Tafel u. 1 Karte. N<sup>o</sup> 4.—

2. **Rechenschaftsbericht** des Nikolajewschens Physikalischen Haupt-Observatoriums vom Jahre 1904. Hrsg. v. Rykatcheff. **Russ.** N<sup>o</sup> 4.—

3. **Jachontoff**, die Stürme des Baikal-Sees. **Russ.** N<sup>o</sup> 2.—

8. Serie. Classe hist.-philologique.

Bd. VII, 7. **Radloff, W.**, Einleitende Gedanken zur Darstellung der Morphologie der Türksprachen. N<sup>o</sup> —.60

IX, 1. **Materialien** zur Geschichte der ortsamtlichen Geschäftsführung im Kreise Wologda, während des XVII. Jahrhunderts. Gesammelt v. W. N. Storosheff. **Russ.** N<sup>o</sup> 6.—

**Syntagma XIV Titulorum sine Scholiis** secundum versionem palaeo-slovenicam, adjecto textu Graeco e vetustissimis codicibus manuscriptis exarato, ed. B'enešević. Tomus I. N<sup>o</sup> 3.50

Ich bringe in Erinnerung:

**Bibliotheca Zoologica Rossica.** Litteratur über die Tierwelt Gesamtrusslands bis zum Jahre 1885 von **Fr. Th. Koeppen**. Bd. I. Allg. Tl. I. N<sup>o</sup> 7.50

Bitte, verlangen Sie das für Sie Verwendbare in Kommission.

**Verlag von Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.**

Ⓩ **Als Fortsetzung** gelangt zur Versendung:

**HANDBUCH  
DER  
PHYSIOLOGIE DES MENSCHEN  
IN VIER BÄNDEN**

BEARBEITET VON

CHR. BOHR-KOPENHAGEN, R. DU BOIS-REIMOND-BERLIN, H. BORUTTAU-GÖTTINGEN, O. COHNHEIM-HEIDELBERG, M. CRÉMER-MÜNCHEN, O. FRANK-GIESSEN, M. VON FREY-WÜRZBURG, A. GÜRBER-WÜRZBURG, F. B. HOFMANN-INNSBRUCK, J. VON KRIES-FREIBURG I. BR., O. LANGENDORFF-ROSTOCK, R. METZNER-BASEL, W. NAGEL-BERLIN, E. OVERTON-WÜRZBURG, I. PAWLOW-ST. PETERSBURG, K. L. SCHAEFER-BERLIN, FR. SCHENCK-MARBURG, P. SCHULTZ-BERLIN, H. SELLHEIM-FREIBURG I. BR., T. THUNBERG-UPSALA, R. TIGERSTEDT-HELSINGFORS, A. TSCHERMAK-HALLE, E. WEINLAND-MÜNCHEN, O. WEISS-KÖNIGSBERG, O. ZOTH-GRAZ

HERAUSGEGEBEN VON

**W. NAGEL IN BERLIN**

ERSTER BAND

**PHYSIOLOGIE DER ATMUNG, DES KREISLAUFS  
UND DES STOFFWECHSELS**

ZWEITE HÄLFTE

ERSTER TEIL

MIT 14 EINGEDRUCKTEN ABBILDUNGEN

G. 8<sup>o</sup>. M. 8.— ord., M. 6.— no. 6 = 1 Freixemplar.

Der vorliegende erste Teil der zweiten Hälfte ist hervorragend geeignet, erneut das Interesse für dieses monumentale Werk erfolgreich zu beleben.

I. Band: *Physiologie der Atmung, des Kreislaufs und des Stoffwechsels.* 1. Hälfte. M. 9.—

Ⓩ 2. Hälfte, erster Teil: siehe oben.

II. Band: *Physiologie der Drüsen, Physiologie der inneren Sekretionen, der Harn-, Geschlechts- und Verdauungsorgane.* 1. Hälfte. M. 12.—

III. Band: *Physiologie der Sinne.* Vollständig M. 22.—, geb. M. 24.—

IV. Band: *Physiologie des Nerven- und Muskelsystems.* 1. Hälfte. M. 12.—

(Alle übrigen Teile des Werkes befinden sich in Vorbereitung und sind grösstenteils bereits unter der Presse.)

Wir empfehlen das hochbedeutende Werk, das von den beteiligten wissenschaftlichen Kreisen als ein würdiger Nachfolger des vor 25 Jahren erschienenen grossen und berühmten Handbuchs von L. Hermann allgemein mit grösstem Beifall aufgenommen wird, wiederholt der besonderen Beachtung.

Prospekte kostenlos. — Wir bitten um tätige Verwendung.

Hochachtungsvoll

**Friedr. Vieweg & Sohn.**

**J. P. Bachem**  
Verlagsbuchhandlung  
Köln a. Rh.

Soeben ist erschienen:

**Gesetz**

betreffend die

**Erhebung**

von

**Kirchensteuern**

in den

katholischen Kirchengemeinden

und

**Gesamtverbänden.**

Vom 14. Juli 1905.

Mit Ausführungs-Anweisung  
und alphabetischem Sachregister.

Geheftet M —.60 ord.,  
M —.45 netto.

Gebunden M — 85 ord.,  
M —.65 netto.

Das Werkchen kann nur fest  
geliefert werden.



(Z)

**Eduard Avenarius, Leipzig.**

In Kürze wird erscheinen:

(☞ Bitte Verlagsänderung in Fortsetzungsliste ändern. ☜)

**Teutonia.**

**Arbeiten zur germanischen Philologie**

herausgegeben von

Dr. phil. **Wilhelm Uhl,**

a. o. Professor an der Albertus-Universität zu Königsberg i. Pr.

**4. Heft:**

**Die deutschen Weltgerichtsspiele des Mittelalters  
und der Reformationszeit.**

Eine literarhistorische Untersuchung

von

Dr. phil. **Karl Reuschel,**

Oberlehrer am Realgymnasium Dreikönigschule, Privatdozenten an der Königlich Sächsischen  
Technischen Hochschule zu Dresden.

Nebst dem Abdruck des Luzerner „Antichrist“ von 1549.

XIII und 356 S. 8°.

M 12.— ord., M 9.— no. bar.

(Z)

Ich darf wohl zugleich um Ihre fernere Verwendung für die früher erschienenen ersten  
Hefte bitten. Es sind dies:

Heft 1. Dr. **Walther Gloth,**

**Das Spiel von den sieben Farben.**

XII, 92 S. Gr. 8°. 1902. M 2.— ord.

Heft 2. Dr. phil. **Julius von Negelein,**

**Das Pferd im arischen Altertum.**

XXXVII, 179 S. Gr. 8°. 1903. M 7.50 ord.

Heft 3. Dr. **Ludwig Goldstein,**

**Moses Mendelssohn und die deutsche Ästhetik.**

VIII, 240 S. Gr. 8°. 1904. M 5.— ord.

Demnächst erscheinen:

**Uhl, Dr. phil. Wilhelm: Winiliod.** Ca. 15 Bogen.

**Marold, Dr. phil. Karl: Gottfried von Strassburg, Tristan.**

Kritische Ausgabe. Ca. 20 Bogen.

Ich bitte um Ihre Verwendung.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 23. Mai 1906.

**Eduard Avenarius.**

# Z Polly. Zu Russlands Revolution und Neugeburt.

Reich illustriert. 3 *M* ord., 2 *M* bar und 7/6. In Leinen 4 *M*.

Das Werk ging allen Reichstagsabgeordneten und Bundesratsmitgliedern durch den Reichstag zu.

Teutonia-Verlag, Leipzig, Mühlgasse 10.

## Künftig erscheinende Bücher.

Verlag von Friedrich Brandstetter in Leipzig.

Zur Versendung liegt in neuer Auflage bereit:

### Methodisches Handbuch

für den

## deutschen Geschichtsunterricht in der Volksschule.

Von Ernst Kornrumpf,

Schuldirektor in Gotha.

In 3 Teilen.

I. Teil: Deutsche Geschichte bis zum Ausgang des Mittelalters.

2., vermehrte Auflage.

22½ Bogen gr. 8°. Geh. *M* 4.50 ord., *M* 3.35 no.; geb. 5 *M* ord., *M* 3.75 no. und 13/12.

Z Ihrer Beachtung empfehle ich auch die anderen Teile dieses Werkes:

II. Teil: Das Zeitalter der Reformation bis einschließlich das Jahrhundert des Dreißigjährigen Krieges. 17½ Bogen gr. 8°. Geh. *M* 3.40 ord., *M* 2.55 no.; geb. *M* 3.90 ord., *M* 2.95 no. u. 13/12.

III. Teil: Vom Zeitalter Friedrichs des Großen bis zur Wiederaufrichtung des Deutschen Kaiserreichs. 24½ Bogen gr. 8°. Geh. 5 *M* ord., *M* 3.75 no.; geb. *M* 5.50 ord., *M* 4.15 no. u. 13/12.

Der Verfasser hat mit diesem Buche ein vorzügliches Werk geschaffen zur Vorbereitung auf den Geschichtsunterricht in der Volksschule; namentlich sind seinem Buche nachzurühmen die Verwertung ausgewählter Quellenstoffe und eine größere Berücksichtigung der Kulturgeschichte, insbesondere auch gründlicheres Eingehen auf all die Veranstaltungen, die zu allen Zeiten zur Hebung der Volkswohlfaht getroffen worden sind.

Ferner erschien soeben in neuer Auflage:

## Biblische Geschichten für die Mittelstufe.

Zugleich für die Oberstufe von Schulen einfacherer Gestaltung.

Mit einem Anhang von Gebeten.

Zweite Auflage.

Von Ernst Kornrumpf,

Schuldirektor in Gotha.

9 Bogen gr. 8°. Geh. 75 *h* ord., 55 *h* no.; kart. 1 *M* ord., 75 *h* no. u. 13/12.

Der Verfasser kennt das Bedürfnis der Mittelstufe und hat dem Sprachverständnis und der Sprachfertigkeit der Kinder auf dieser Stufe sorgfältig Rechnung getragen. Der auch der zur Erläuterung herbeigezogene Stoff aus dem Spruch- und Liederschatz, sowie aus dem Katechismus als ganz angemessen bezeichnet werden muß, so ist das vorliegende biblische Geschichtsbuch zu den besten Lehrmitteln dieser Art zu zählen.

Ich bitte um Ihre Verwendung. Verlangzettelt liegt bei.

Leipzig, den 25. Mai 1906.

Friedrich Brandstetter.

### Vereinigte Kunstanstalten, A.-G.

vorm. Jos. Albert, Erfinder des Lichtdrucks  
München

In Kürze erscheint:

### Bildnisse

## König Ludwigs II.

aus dem Archiv

des † Hofphotographen Jos. Albert

1860—1884

Mit einem Geleitwort

von Dr. Friedrich Hofmann.

Preis: M. 1.— ord., 75 Pf. no bar und 13/12.

Namentlich bayerischen Handlungen empfehlen wir reihenweises Auslegen im Schaufenster.

München, 16. Mai 1906.

### Vereinigte Kunstanstalten, A.-G.

Z Soeben gelangt zum Versand:  
2.—3. Tausend

## Die geschlechtliche Betätigung des Menschen unter besonderer Berücksichtigung der Homosexualität

von Fritz Wüst.

*M* 2.— ord., *M* 1.50 netto, *M* 1.20 bar.  
Partien 7/6.

Probexemplare, bis 1. Juli 1906 bestellt, mit 50%.

Herr Universitätsdozent Dr. G. Goering in Basel schreibt:

„Bravo! sage ich zu jedem Satz. Das sind Grundsätze, die alle aus meinem eigenen Leben erwachsen sind. — — —“

Ich werde in Vorträgen und Kritiken Ihr Buch analysieren. — — —“

Ich habe jede Zeile mit Begeisterung gelesen, weil ich endlich einen Menschen fand, dessen Wahrheitsliebe sich vor nichts fürchtet. Ich habe mich über jeden Satz von Seite 1—166 gefreut. — — —“

Ich halte Ihr Buch für das beste und wahrste dieser Jahre. — — —“

Bitte um tätige Verwendung. Bestellzettel anbei.

Moderner Dresdner Verlag  
Leipzig-K., Gößchenstr. 3, I.

# ☐ DIE MUSIK ☐

Herausgeber: **Kapellmeister Bernh. Schuster**

Ⓜ

Unserm auf der Berliner Musikausstellung soeben preisgekrönten Organ wird die Auszeichnung,

## 15 bisher ungedruckte und ganz unbekannte Briefe Beethovens

erstmalig veröffentlichen zu dürfen. **Diese Briefe sind von ungewöhnlichem Wert.** Die Erläuterungen übernimmt der erste Beethovenforscher unserer Zeit: **Dr. Alfr. Chr. Kalischer.** Die Publikation erfolgt im 2. Juniheft, dessen Auflage wir derartig erhöhen, um jedem Anspruch auf Kommissionslieferung begegnen zu können.

Auch sonst wird dieses Heft als letztes Quartalsheft **inhaltlich besonders bemerkenswert** und **illustrativ sehr reich** bedacht sein, also ein schönes Mittel zum Abonentengewinn bilden!

---

Preis: M. 1.— ord., 0.75 netto, 0.70 bar und 11/10.

☛ Eine Partie füllt ein 5 kg.-Paket ☛

---

Verlangzettel anbei.

**SCHUSTER & LOEFFLER**  
**BERLIN W. 57.**

Albert Langen, Verlag für Litteratur und Kunst, München.

(Z) Demnächst erscheinen die auf diesem Zirkular angezeigten

**NOVITÄTEN UND NEUEN AUFLAGEN**  
meiner  
**KLEINEN BIBLIOTHEK LANGEN**

die ich nur auf Bestellung versende.

In Bezug auf sorgfältige Auswahl der Autoren und gediegene Ausstattung steht meine Kleine Bibliothek einzig da. Da jeder Band mit einem eigenen mehrfarbigen künstlerischem Titelblatt ausgestattet ist, bilden diese Bändchen, reihenweise ausgestellt, den schönsten Schaufensterschmuck. Tätige Verwendung in diesem Sinne verbürgt einen Massenabsatz.

**NOVITÄTEN**

BAND 85

**Lieber Simplicissimus**

Hundert Anekdoten

Vierte Folge. Umschlagzeichnung von O. Gulbransson

Auch dieses lustige Anekdotenbändchen wird, wie seine Vorgänger, beim Publikum grosses Glück machen. Und der Erfolg dieser Sammlungen ist ja eigentlich selbstverständlich. Wenn man bedenkt, was der deutschen Leserwelt auf diesen Gebieten früher geboten worden ist, und daneben so einen Band »Lieber Simplicissimus« betrachtet, so muss man sagen: es ist ein Unterschied wie zwischen Nacht und Tag. Auch die jetzt erscheinende vierte Folge bringt unter ihren hundert Anekdoten nicht eine, die witzlos und banal wäre; jede der kleinen Geschichten ist literarisch und stilistisch in ein Gewand gekleidet, dass auch der strengste Kritiker seine Freude daran haben kann. — Kein Mensch, der Humor hat, wird das Büchlein aus der Hand legen, ohne wieder und wieder herzlich gelacht und eine ehrlich vergnügte Stunde verlebt zu haben.

BAND 86

Roda Roda

**Adelige Geschichten**

Umschlagzeichnung von J. Berchthold

Roda Roda hat sich durch seine humoristischen Geschichten im Simplicissimus und in andern bedeutenden Blättern in kurzer Zeit zu einem der populärsten Novellisten der Gegenwart gemacht. Auch die in diesem Bändchen gesammelten »Adeligen Geschichten« werden weite Verbreitung finden, und ganz mit Recht. Denn sie sind durchaus literarisch und dabei höchst amüsant, zwei Vorzüge, die, wie man weiss, durchaus nicht immer Hand in Hand gehen. — Roda Roda führt uns in diesem Buche wieder nach Slavonien in ein Milieu, das er genau kennt und mit glänzendem Humor und scharfer Charakterisierungskunst hinzustellen weiss. Es ist ein Stück Halb-Asien, das er uns zeigt; die Mischung von Kultur und Barbarei dort unten erzeugt Menschen und Zustände, die für uns Westeuropäer etwas höchst Überraschendes, gegenüber den Schilderungen in andern Offiziers- und Adelsgeschichten ausserordentlich Frisches und Neues haben. Alles in allem: ein Buch, bei dem sich niemand langweilen, an dem vielmehr jedermann seine helle Freude haben wird.

BAND 87

Emile Zola

**Ein Leben in Liebe**

Novellen

Umschlagzeichnung von J. Prescher

In den zwei Erzählungen dieses Bandes zeigt sich der grosse französische Dichter von zwei ganz verschiedenen Seiten. In der ersten ist er Idylliker. »Ein Leben in Liebe« ist durch und durch ein Idyll, wenn es auch tragisch ausklingt. Entzückend ist darin das Landleben durch alle vier Jahreszeiten geschildert, die gleichzeitig die vier Stufen des Menschenlebens symbolisieren. Die zweite Erzählung »Nais Miscoulin« zeigt uns Zola auf seinem eigensten Gebiete: als den grossen unerbittlichen Naturalisten der Rougon-Macquart-Serie. Die Liebestragödie des Bauernmädchens, die durch allerschütterungen und Ängste bis zum Vätermord führt, ist mit einer Knappheit und Wucht hingestellt, dass man das Buch im tiefsten erschüttert aus der Hand legt. Die zahlreichen Verehrer des grossen Meisters erhalten mit dieser vorzüglich verdeutschten Ausgabe eine Gabe, die sie mit Freude und Dank begrüssen werden.



Albert Langen, Verlag für Litteratur und Kunst, München.

## NOVITÄTEN

BAND 88

Maxim Gorki

### Spleen

Erzählung

Deutsch von Korfiz Holm.

Umschlagzeichnung von F. Endell

In dieser Erzählung »Spleen« eröffnet uns Maxim Gorki vielleicht einen tieferen Einblick in die russische Volksseele als in irgend einer seiner andern Geschichten. Der Spleen, an dem sein Held leidet, ist eine weitverbreitete russische Volkskrankheit, und dass er das ist, wirft vielleicht ein helleres Licht auf mancherlei Sonderbarkeiten, die uns an der gegenwärtigen russischen Revolution wundern, als viele gelehrte Aufsätze darüber. Dass der ja gerade heute in Deutschland ausserordentlich populär gewordene Dichter das Volksmilieu, in dem die Erzählung spielt, die Landschaft, die den Hintergrund bildet, die Luft, die die Menschen umgibt, zum Greifen deutlich vor das Auge des Lesers zu zaubern weiss, braucht wohl nicht erst gesagt zu werden. Was dieses Buch von vielen andern deutschen Gorki-Ausgaben sehr vorteilhaft unterscheidet, ist die Güte der Übersetzung. Korfiz Holm bewährt da wieder einmal seinen Ruf aufs glänzendste. Er gibt Humor und Stimmung des Originals bis in die letzten Feinheiten wieder, die sonst gewöhnlich unter den Tisch fallen.

BAND 89

Guy de Maupassant

### Fräulein Cocotte

Novellen

Umschlagzeichnung von R. Wilke

Wie das bei Guy de Maupassant eigentlich selbstverständlich ist, findet sich unter den zehn Geschichten dieses Bandes nicht eine einzige, die einen gleichgültig liesse; jede einzelne ist ein kleines vollendetes Kunstwerk. Und man erstaunt immer wieder über die Universalität dieses leider zu früh umnachteten grossen Geistes. Ob er uns die Tragödie eines armen Kutschers erzählt, oder sich über bäurischen Aberglauben lustig macht, ob er das Problem der alten Jungfer behandelt oder den Liebestod eines Knaben, ob er uns die Nachtseiten der menschlichen Seele enthüllt und von Wahnsinn und Lebensverzweiflung spricht, ob er glühende oder tändelnde Liebe schildert, — immer erweist er sich als der grosse, tief greifende Seelenkünstler, der etwas Neues, Überraschendes zu sagen weiss, was vor ihm noch keiner gesagt hat, es in einer künstlerisch feinen, vollendeten Form zu sagen weiss, die auch nach ihm noch keiner übertroffen hat.

## NEUE AUFLAGEN

Band 42: Emile Zola, **Der Sturm auf die Mühle**, 4.—5. Tausend

Band 44: **Lieber Simplicissimus**, Zweite Folge, 9.—12. Tausend

Band 47: Guy de Maupassant, **Unnütze Schönheit**, 4.—5. Tausend

Band 55: Frank Wedekind, **Mine Haha**, 4.—5. Tausend

Band 65: Peter Schlemihl, **Neue Grobheiten**, 7.—8. Tausend

Band 82: Gustav Meyrink, **Der heisse Soldat**, 4.—5. Tausend

Ich bitte umgehend zu bestellen.

München, im Mai 1906.

**Albert Langen.**

---

 Verlag von Georg Thieme in Leipzig.
 

---

(Z)

Demnächst erscheinen:

## Klinische Pathologie des Blutes

 nebst einer Methodik  
 der Blutuntersuchungen und spezieller Pathologie und Therapie der Blutkrankheiten

von

Prof. Dr. E. Grawitz,

Dirigierender Arzt des städtischen Krankenhauses zu Charlottenburg.

Mit 30 Abbildungen und 7 Tafeln in Farbendruck. Dritte, neu bearbeitete und vermehrte Auflage.

Ladenpreis ca. M 20.—, geb. ca. M 22.—.

Das Werk gibt eine gedrängte Übersicht über den derzeitigen Stand unserer **Kenntnisse von den Veränderungen des Blutes in den verschiedenen Krankheitszuständen**.

Die nur **wenige Jahre** nach dem Erscheinen der letzten Auflage nötig gewordene Bearbeitung der **dritten Auflage** zeigt, dass die Prinzipien, die der Verfasser vertritt, weiteste Anerkennung gefunden haben. Die Vermehrung des Umfanges um fast ein Drittel zeigt andererseits die gewaltige Arbeit, die neuerdings auf dem Gebiete der Blutlehre geleistet worden ist.

Nicht nur der **wissenschaftlich arbeitende Arzt**, sondern auch der **Praktiker** muss die klinische Hämatologie in seiner Praxis berücksichtigen.

---

## Methodik der klinischen Blutuntersuchungen

von

Prof. Dr. E. Grawitz,

Dirigierender Arzt des städtischen Krankenhauses zu Charlottenburg.

Mit 18 Abbildungen und 6 Tafeln in Farbendruck. — Dritte, neu bearbeitete und vermehrte Auflage.

Ladenpreis ca. M 4.—, geb. ca. M 5.—.

Dieser Sonderabdruck aus der **dritten**, demnächst erscheinenden Auflage der „Klinischen Pathologie des Blutes“ gibt eine **zusammenhängende Übersicht** über die Methoden der Blutuntersuchungen; die Beigabe der farbigen Tafeln wird die Diagnostik der normalen und pathologischen Zellformen im Blute und Knochenmarke bedeutend erleichtern.

---

## Vorlesungen für Schiffsärzte der Handelsmarine

über

### Schiffshygiene, Schiffs- und Tropenkrankheiten

von

Dr. B. Nocht,

Medizinalrat des Hamburger Staates, Chefarzt des Seemannskrankenhauses und Leiter des Institutes der Schiffs- und Tropenkrankheiten in Hamburg.

Mit 34 Abbildungen und 3 Tafeln.

Ladenpreis ca. M 8.—, geb. ca. M 9.—.

Für den jungen Schiffsarzt ist es unmöglich, die hygienischen Verhältnisse an Bord, die Eigenarten der Krankheiten der Schiffsbesatzung und der Reisenden sofort richtig zu beurteilen und über seine eigene Stellung, den Umfang seiner Pflichten und die ihm zu ihrer Erfüllung zu Gebote stehenden Hilfsmittel sich schnell zu orientieren.

Das obige Buch soll dem jungen Schiffsarzt als Vorbereitung und Führer für seine Tätigkeit dienen. Es ist aus Vorlesungen entstanden, die der Verfasser in den letzten drei Jahren in den Kursen für Schiffsärzte gehalten hat und in denen die Erfahrungen, die er auf seinen eigenen Reisen und in seiner bisherigen Tätigkeit als Hamburgischer Hafendarzt gesammelt hat, niedergelegt sind.

Das Werk wird von allen Schiffsärzten sowie von denjenigen Ärzten, die sich mit den Tropenkrankheiten zu beschäftigen haben, gekauft werden.

---

## Grundriss der Psychiatrie in klinischen Vorlesungen

von

weiland Prof. Dr. C. Wernicke,

Geh. Medizinalrat und Direktor der Universitäts-Nervenlinik zu Halle.

Zweite Auflage.

Ladenpreis ca. M 14.—, geb. ca. M 15.20.

Die zweite Auflage des Wernicke'schen Grundrisses lag bei seinem durch einen Unglücksfall jäh erfolgten Tode fast vollständig vor, die Herausgabe und Drucklegung hat Herr Prof. Liepmann in Berlin freundlichst übernommen.

Die Lehren und Anschauungen Wernickes haben in der letzten Zeit sich Bahn gebrochen und allgemeine Anerkennung errungen; sowohl die Spezialärzte als auch die Studierenden werden daher der neuen Auflage erhöhtes Interesse entgegenbringen.

Ich bitte zu verlangen; Bestellzettel anbei.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 19. Mai 1906.

Georg Thieme.

Verlag von VEIT & COMP. in Leipzig

Ⓩ Demnächst erscheint:

# GRIECHISCHE DENKER.

EINE GESCHICHTE  
DER ANTIKEN PHILOSOPHIE  
VON  
**THEODOR GOMPERZ.**

= Erste und zweite Auflage. =

= *Dreizehnte* = Lieferung.

(Des dritten Bandes erste Lieferung.)

Lex.-8°. Geh. 2 *M.*

Freiexemplare: 13/12.

Es macht uns besondere Freude, ankündigen zu können, dass vier Jahre nach Vollendung des zweiten Bandes nunmehr der sehnlichst erwartete dritte und letzte Band der „Griechischen Denker“ zur Veröffentlichung gelangt. Derselbe enthält

## Aristoteles und seine Nachfolger.

Die dreizehnte Lieferung schliesst nicht nur an die in 12 Lieferungen ausgegebene erste Auflage des ersten und zweiten Bandes, sondern auch an die 1903 in zwei abgeschlossenen Bänden erschienene zweite Auflage an. Sie wollen also die Abnehmer beider Auflagen, der Band- und Lieferungs Ausgabe, damit versorgen. Wir stellen zur Feststellung der Kontinuation gern die neue Lieferung in grösserer Anzahl à cond. zur Verfügung.

Nach vollständigem Erscheinen des dritten Bandes halten wir Einbanddecken zur Verfügung.

Leipzig.

**Veit & Comp.**

Ⓩ

**Zum 26. Juli 1906**

*Einmalige Anzeige.*  
*Auflage: 400 Expl.*

erscheint in ca. 14 Tagen in meinem Verlage

## der poetische Nachlass

der allzufrüh freiwillig aus dem Leben geschiedenen Dichterin

**Caroline von Günderode,**

der von Bettina v. Arnim schwärmerisch geliebten Freundin, unter dem Titel: **Melete, von Jon.** Mit Porträttafel und Abbildung der Grabstätte zu Winkel a. Rh.

Preis: br. 10 *M.* ord., in Ganzleder 16 *M.* ord.

Prospekte in mässiger Anzahl gratis erhältlich von

**Max Harrwitz** (Verlag) in Berlin W. 85.

## Medizinischer Verlag von Urban & Schwarzenberg

in Berlin und Wien

Ⓩ

In den nächsten Tagen erscheint:

# Diagnostisch- Therapeutisches Lexikon

für praktische Ärzte

herausgegeben von

**K. Bruhns** (Berlin), **A. Bum** (Wien), **S. Gottschalk** (Berlin),  
**W. Kausch** (Berlin), **F. Klemperer** (Berlin), **A. Strasser** (Wien).

3 Bände.

Mit zahlreichen Abbildungen.

## 3. und 4. Lieferung.

Preis 2 *M.* 40 *g.* = 2 K 88 h.

In Rechnung 25%, gegen bar 30% Rabatt und 11/10 Exemplare.

Ⓩ Die über Erwarten gute Aufnahme, welche das Lexikon besonders in den Kreisen der praktischen Ärzte gefunden, hat uns gezwungen, die ursprünglich festgesetzte Auflage wesentlich zu erhöhen und auch von der 2. Lieferung einen Neudruck zu veranstalten.

Wir sind daher jetzt wieder in der Lage, zur Feststellung Ihrer Kontinuation Lieferung 2 à condition zu liefern und bitten wir, zu verlangen.

Von Lieferung 3 ab können wir nur feste Bestellungen ausführen.

Hochachtungsvoll

Wien, Mai 1906.

**Urban & Schwarzenberg.**

Z

In den nächsten Tagen erscheint in meinem Verlage:

# Geschichten von Grünau

VON

## Ernst Evers.

Inhalt: 1. Der Gast vom Hotel Brahmsberg.  
2. Der Spaziergänger im Holm.  
3. Der Onkel vom Ulkei.

Preis steif broschiert mit künstlerischer Titelseidnung von Dr. Quante  
M. 1.50 ord., M. 1.10 netto, M. 1.— bar und 7/6; geb. M. 2.50 ord., M. 1.65 bar.

Die Erzählungen sind auch einzeln zu haben und kosten

à M. —.50 ord., M. —.35 netto, M. —.33 bar und 13/12, auch gemischt.

Ich bitte den verehrlichen Sortimentsbuchhandel, besonders aber den schleswig-holsteinischen, um tätige Verwendung für diese 3 reizenden Erzählungen des allgemein bekannten und beliebten Schriftstellers. Ernst Evers hat die Motive diesmal aus seiner Heimat, dem lieblichen Gremsmühlen in der Holst. Schweiz, geschöpft. Das Büchlein ist der weitesten Verbreitung würdig.

Bestellzettel anbei.

Hochachtungsvoll

Hamburg.

Otto Kaven.

J. Guffentag, Verlagsbuchhandlung, G. m. b. H. in Berlin W. 35.

Z

In Kürze erscheint:

## Versicherungs-Statistik für 1903

über die  
unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen.

Herausgegeben

vom

Kaiserlichen Aufsichtsamt für Privatversicherung.

Gr. 4<sup>o</sup>. Preis ca. 10 M.

Diese Publikation bildet wie der im Vorjahr erschienene Band einen integrierenden Bestandteil der Veröffentlichungen des Kaiserlichen Aufsichtsamtes und wird von uns nach Massgabe der Kontinuation fest bzw. bar expediert, sofern nicht anders verlangt wird. Etwa nicht abgesetzte Exemplare nehmen wir anstandslos zurück.

Für weitere Interessenten stehen Exemplare gern à cond. zur Verfügung, und bitten wir zu verlangen.

Z Librairie Nilsson, Paris.

Camille Pert, Les amours perverses de Rosa Scari. Ill. 3 fr. 50 c.

Le Guide des Plaisirs à Paris. 3 fr. 50 c.

Lord Lytton, Derniers jours de Pompéi. Ill. 3 fr. 50 c.

Carteret, Lui. 3. Aufl. 3 fr. 50 c.

de Beaudricourt, La Cuisine d'amour. 1 fr. 25 c.

Die erste Auflage von 10 000 Expl. von

Schriften des Deutschen Werkmeister - Verbandes Heft 1.

Die staatliche Pensions- und Hinterbliebenen-Versicherung der Privatangestellten

ist bereits vergriffen. Die zweite Auflage (11.—20. Tausend) erscheint in ca. 14 Tagen. Bestellungen, die nicht mehr erledigt werden konnten, sind vorgemerkt.

Düsseldorf, 22. Mai 1906.

Müllern & Lehneking.

Im unterzeichneten Verlag beginnt zu erscheinen:

# Richard Wagner's Bühnenwerke

in Bildern dargestellt

von Hugo L. Braune. (München.)

Jedes der 10 Hefte, je 10 farbige Originalzeichnungen im Format von 29×35 cm. enthaltend, ist in sich abgeschlossen zum **Preise von nur M. 3.—** einzeln käuflich.

Die gewaltigen Geistesschöpfungen, die nationalen Schätze, die uns der deutsche Künstler — Richard Wagner — schenkte, sie haben tiefe Wurzeln geschlagen im Herzen des deutschen Volkes und wundersam neubefruchtend auf das deutsche Kunstschaffen und -Denken zurückgewirkt. Nicht zuletzt war es die Malerei, die sich der in Wagners Kunstwerken niedergelegten Gedankenschätze zu bemächtigen und daraus die Kraft zu neuem, eigenem Bilden zu saugen trachtete. Schon mehr als ein Maler unternahm es, die ihm aus den Wagnerschen Tondramen erwachsenen Eindrücke zeichnerisch festzuhalten und nach seiner Weise neu zu gestalten. Aber auch bei vollster Hingabe des Künstlers und willigstem Entgegenkommen des Beschauers blieb das Geschaffene meist ein Genuss für Wenige, denn die hohen Anschaffungskosten der betreffenden Werke zogen naturgemäss deren Verbreitung enge Grenzen.

Ganz anders soll das durch uns angekündigte neue Unternehmen sich an die breiten Schichten des Volkes wenden, indem es sich durch die Leichtverständlichkeit seines Inhaltes, wie durch die Billigkeit seines Anschaffungspreises jedermann zugänglich macht. Dadurch, dass die „**Bilder nach Wagners Bühnenwerken**“ die bei der lebendigen Vorführung seiner Tondramen erschauten Gestalten und Vorgänge nicht in sklavischer Kopie der Szene zeigen, sondern den ethischen und psychologischen Kern in klarer Weise herausbilden und nachschaffen, sollen sie den Genuss an des Meisters Tondramen vertiefen, die Rückerinnerung an das Gehörte und Erschaute stets neu beleben helfen.

Als wir Hugo L. Braune in München mit der Herstellung des Werks betrauten, wussten wir, dass wir an ihm einen deutschen Maler hatten, dessen Phantasie und Gestaltungskraft imstande sind, die Erhebung zu bringen, die man im Gedenken an des Bayreuther Meisters Werke erwartet.

Bis jetzt sind erschienen:

## Tannhäuser.

(10 farbige Original-Zeichnungen.)

## Tristan und Isolde.

(10 farbige Original-Zeichnungen.)

Ich liefere: à cond. und fest mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt

bar „ 40% „

je 2 Probeexpl. bar „ 50% „

Freiexemplare: 10 + 1.

Prospekte fürs Publikum mit Probeabbildungen in beliebiger Anzahl gratis.

**C. F. W. Siegel's Musikalienhandlung (R. Linnemann), Leipzig.**

## Verlag von Friedrich Engelmann in Leipzig.

Ⓩ In meinem Verlage beginnen demnächst zu erscheinen:

# Vortragsstoffe

für

## Volks- und Familienabende

herausgegeben von

**Pfarrer Hermann Barth** und **Dr. Karl Schirmer**  
in Ruhlsdorf in Magdeburg

Zuerst erscheinen die folgenden Hefte:

- |   |   |
|---|---|
| Hest 1: <b>Ikaria.</b> Ein sozialistischer Musterstaat. Von Dr. K. Schirmer. Einzelpreis 25 Pf., Subskriptionspreis 20 Pf.              | Hest 6: <b>Klopstocks Lyrik.</b> Von Prof. Dr. K. Kinzel. Mit einem Bildnis Klopstocks. Einzelpreis 50 Pf., Subskriptionspreis 40 Pf. |
| Hest 2: <b>Mirabeau.</b> Von Pfarrer H. Barth. Einzelpreis 50 Pf., Subskriptionspreis 40 Pf.  | Hest 7: <b>Gustav Freytag.</b> Von Dr. K. Nordmann. Einzelpreis 50 Pf., Subskriptionspreis 40 Pf.                                     |
| Hest 3: <b>Polen und Deutsche.</b> Ein geschichtlicher Rückblick. Von Dr. H. Stoltenburg. Einzelpreis 25 Pf., Subskriptionspreis 20 Pf. | Hest 8: <b>Die Jugend Friedrichs des Großen.</b> Von Dr. K. Nordmann. Einzelpreis 50 Pf., Subskriptionspreis 40 Pf.                   |
| Hest 4: <b>Napoleon in Ägypten.</b> Von Dr. K. Nordmann. Einzelpreis 50 Pf., Subskriptionspreis 40 Pf.                                  | Hest 9: <b>Petöfi.</b> Von Pfarrer H. Barth. Einzelpreis 50 Pf., Subskriptionspreis 40 Pf.  |
| Hest 5: <b>Johann Cicero, Joachim I. Nestor.</b> Von Pfarrer H. Barth. Einzelpreis 25 Pf., Subskriptionspreis 20 Pf.                    | Hest 10: <b>Hus dem alten Rom.</b> Von Dr. K. Schirmer. Einzelpreis 50 Pf., Subskriptionspreis 40 Pf.                                 |

Weitere Hefte sind in Vorbereitung.

Diese Vortragsstoffe sollen in erster Linie denen, die in die Lage kommen, Vorträge zu halten, und keine Zeit haben, selber einen Stoff auszuarbeiten, brauchbare Themen an die Hand geben, in zweiter Linie aber auch vollständig ausgearbeitete Vorträge bieten, die im Fall der Not vorgelesen werden können.

Nicht zum mindesten sind diese Vorträge für alle die geeignet, die sich über einen bestimmten Gegenstand belehren wollen, denen aber die Zeit zum Lesen umfangreicher Werke fehlt.

Der am Schluß jedes Heftes angegebene Quellennachweis ermöglicht es auch dem der Literatur Unkundigen, sich noch weiter mit dem Gegenstand zu beschäftigen.

Der überaus niedrig bemessene Verkaufspreis der Hefte erleichtert auch dem Unbemittelten die Anschaffung. Dies geschieht noch mehr dadurch, daß bei Bezug einer Reihe von 30 hintereinander erscheinenden Heften eine Preisermäßigung eintritt.

Als Abnehmer kommen für diese im weitesten, aber auch im besten Sinn volkstümlichen Vortragsstoffe alle Schichten unsres Volks in Betracht. Durch Aushängen im Schaufenster wird jedes Sortiment, auch das kleinste, guten Absatz erzielen können.

Auf Hest 3: Polen und Deutsche mache ich besonders die Firmen der Ostmark aufmerksam.

### Bezugsbedingungen.

Einzeln:			Zur Fortsetzung:		
25 Pf. ord.,	19 Pf. netto,	17 Pf. bar	20 Pf. ord.,	15 Pf. bar	
50 Pf. ord.,	38 Pf. netto,	35 Pf. bar	40 Pf. ord.,	30 Pf. bar	
75 Pf. ord.,	57 Pf. netto,	53 Pf. bar	60 Pf. ord.,	45 Pf. bar	
1 M. ord.,	75 Pf. netto,	70 Pf. bar	80 Pf. ord.,	60 Pf. bar	

freieremplare 7/6.

Ausführliche Ankündigungen stehen unberechnet zur Verfügung.

Ich bitte, auf dem beiliegenden Bestellzettel zu verlangen, da ich unverlangt nicht sende.

Leipzig, den 25. Mai 1906.

**friedrich Engelmann.**

**Z** Demnächst erscheint:

**Süsserotts Kolonialbibliothek**  
Band XII

**Die Karolineninsel Yap**

von

**P. Salesius.**

Preis gebunden mit vielen Illustrationen und Karten *M* 5.— ord., *M* 3.75 no., *M* 3.25 bar und 11/10.

Es freut mich, diese erste eingehendere Monographie über diese bedeutende Insel der Karolinengruppe in meiner bekannten Kolonialbibliothek veröffentlichen zu können. Die Insel ist Endpunkt mehrerer Kabel und wird in nächster Zeit ein grosses Interesse erwecken. Ich sende nur auf Verlangen. Bestellzettel anbei.

Berlin W. 30.

**Wilhelm Süsserott.**

R. Oldenbourg, Verlagsbuchhandlung, München und Berlin.

**Z** Anfang nächster Woche erscheint:

**Entwicklungsgeschichte Bayerns**

von

**M. Döberl,**

Professor an der Universität München und am Kgl. Kadettenkorps.

Erster Band

**Von den ältesten Zeiten bis zum Westfälischen Frieden.**

Umfang X u. 594 Seiten gr. 8°. Preis geh. *M* 12.— ord., *M* 9.— no.; geb. *M* 13.50 ord., *M* 10.35 no.

Das vorliegende Buch soll in erster Linie ein Hilfsmittel für die Lehrer der Geschichte an den Mittelschulen sein; es ist aber auch für die Studierenden der Universität, für die Gebildeten überhaupt geschrieben.

**Der Handwerksbursch**

Ein Roman aus der Gesellschaft

von **W. Schmidhaeßler**

erscheint im Juni, ca. 20 Bogen stark. Näheres über Preis, Ausstattung demnächst.

**S. Thümmers Verlag in Chemnitz.**

**Angebotene Bücher.**

**Hugo Güther** in Erfurt:  
Stade, Lehrb. d. hebr. Grammatik. Teil 1.  
Hlbdrbd. Wie neu.

**Schwimmkunst,**

gestützt auf naturwissenschaftliche Prinzipien und die Gesetze der Physiologie und Hygiene, von Ad. Graf von Buonaccorsi di Pistoja. Mit vielen Holzschnitten. gr. 8°. (180 S.) Wien (C. Gerolds Sohn). In illustr. Umschlag.

Statt 10 *M* für 1 *M* und 7/6.

Jos. Deubler in Wien II, Praterstr. 9.

**Rudolf Heger** in Wien:  
Bulletin de la société nationale des antiquaires de France 1890 bis inkl. 1903 und 1905.  
Bulletin et mémoires de la société nationale des antiquaires de France 1890—1903.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

## Hochinteressante Neuigkeit!

(Z) In Kürze erscheint:

# Vademekum für M. d. R. und solche, die es werden wollen.

In zwanglosen Verslein verfasset von **Ernst Frank**.

Preis 1 Mark.

Der Gedanke, für Mitglieder des Reichstags sowie andere Parlamentarier und solche, die es werden wollen, ein lustiges Vademekum zu schreiben, war gewiss ein glücklicher. Der Reichstag ist eine volkstümliche Institution geworden und neuerdings beschäftigt die Diätenfrage weiteste Kreise. Die humoristische Feder des Verfassers hat sich also eines Themas bemächtigt, für das überall mehr oder minder Interesse vorausgesetzt werden darf. „Pfiffig“ und „Redlich“ lassen sich denn auch in ergötzlicher Weise über die aktuellen Gegenstände aus. Die grossen Lücken im Hause („Der Reichstag in Nöten“) veranlassen Pfiffig denn auch zu dem gelungenen Vorschlag: „Gleich zu Anfang der Session kriegt das Reichstagsmitglied schon Mark zehntausend“, was allerdings in Anbetracht der Repräsentationspflichten noch sehr wenig bedeute. „Ein Besuch im Reichstag“ wird in homerischen Versen geschildert, während im übrigen die Muse Franks mehr in den Spuren Wilhelm Buschs wandelt, und zwar mit hübschem Erfolg. Doch wollen wir dem Leser die Freude nicht vorweg nehmen, an der Hand des Humoristen zu lernen, wie man sich als M. d. R. zu benehmen hat und was man dort alles zu hören bekommt. Als sehr unterhaltende, satirische Lektüre sei das Werkchen hiermit bestens empfohlen.

Wir bitten um gefl. Bestellung, da wir **unverlangt nicht versenden!**

Rabatt: In Rechnung **30%**, bar **bei Vorausbestellung 40%**  
**und 7/6.**

Bar-Auslieferung in Berlin bei Herrn Max Spielmeier.

Dresden.

E. Pierson's Verlag.

Carl Winter's Universitäts-



Buchhandlung, Heidelberg.

(Z) In den nächsten Tagen erscheint:

## KUNST UND SITTLICHKEIT

VON  
**HENRY THODE**

Ca. 2 Bogen. —.60 M ord., —.45 M netto.

Vor Erscheinen 7/6 gegen bar. Nach Erscheinen 9/8 gegen bar.  
13/12 in Rechnung.

Dieser vor einigen Wochen mit grossem Beifall in Berlin aufgenommene Vortrag begegnet, wie wir aus uns vorliegenden zahlreichen Zuschriften ersehen können, starker Nachfrage. In jedem Geschäfte dürften sich ohne Schwierigkeit Partien absetzen lassen. Bestellungen erbitten wir möglichst direkt.

Heidelberg, 22. Mai 1906.

**Carl Winter's Universitätsbuchhandlung.**

Angebotene Bücher ferner:

- Victor Stoll in Weissenburg i. Bay.:  
Balde-Perego, Repertor. consiliorum.  
7 Bde. 1518.  
Gauss, Werke, herausg. v. d. Göttinger  
Gesellschaft. Bd. 1—6, 8—9. (Alles  
Erschienene.) Brosch.  
Duhamel-Monceau, Traité des arbres  
fruitiers. Ed. ill. par Turpin. 4 vols.  
Gebunden.  
Schrank, Plantae rariores horti acad.  
Monac. I. 1819. Geb.  
Naumann, Vögel Mitteleuropas. II. Tadell.  
**William Claass** in Dessau:  
Pott, d. Zigeuner in Europa u. Asien.  
2 Bde. Halle 1844—45.  
Militär. Schriften Wilhelms I. 2 Origbde.  
Berlin 1897.  
Puhlmann, Handb. d. homöopath. Praxis.  
2. Aufl. 1901. Hlbfrz.  
Jugend. Jahrg. 1898. 99. 1900. 01. 02.  
1904. 05.  
— Jahrg. 1903 No. 1—25. 28. 31—52.  
Privatexemplar in Heften. Einige  
Register fehlen.  
Schriften d. Vereins für Reformations-  
geschichte. Heft 1—32. 34—37. 40  
—55. 59—73. 76—81. 84. 85.  
Crauer, Virgils Aeneis. 2 Bde. Basel  
1783. Geb.  
Baggesen, Parthenäis. Amsterdam o. J.  
Mit Titelkupfer. Geb.  
Tieck, Kaiser Octavianus. Jena 1804. Geb.  
Gebote nur direkt erbeten.

**Staub** in Hall:

1 Kraemer, Weltall. 5 Bde. Geb. Tadell. neu.

**August Lax** in Hildesheim:

2 Terminkalender f. preuss. Verwaltungs-  
beamte f. 1906. Billigst.

1 Deutscher Baukalender f. 1906. Bill.

Ich biete an:

Neu: 14 Cicero Orationes I. Geb. T. T.

13 Baenitz, Leitfd. d. Botanik. A. Geb.

3 — Leitfd. d. Zoologie. A. Geb.

4 Ploetz, Übungsb. B. Geb.

4 — Elementarb. B. Geb.

Stargard (Pommern). **Otto Plath.**

**Brüder Suschitzky** in Wien X:

Deutsche Alpenzeitung: I—III. Br.

**M. Kuppitsch Wwe.** in Wien I/6:

Archiv für soziale Gesetzgebung,  
von Braun, mit Fortsetzung: Archiv  
f. Sozialwissenschaft, v. Sombart.  
Vom Beginn bis 1905.

Jahrbuch für Gesetzgebung, Ver-  
waltung und Volkswirtschaft, von  
Schmoller. Bd. 1 bis 1905.

Archiv für bürgerliches Recht, von  
Kohler. Soweit erschienen.

Hinschius, Handbuch des Kirchenrechts.  
Soweit erschienen.

Annalen des deutschen Reichs. (Hirth.)  
1879 bis 1905.

Wir erbitten **Preisgebote** gef. direkt.

**Bon's Buchh.** in Königsberg O/Pr.:

Archiv f. Anatomie u. Physiologie. Suppl.

Abt. f. Physiologie. 1903. Tadell. neu.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher f. nächste Seite.



Künftig erscheinende Bücher ferner:

# == 60.-70. Tausend ==

**Z** In einigen Tagen erscheint die komplette Ausgabe von:

## Die Elektrizität und ihre Technik

Eine gemeinverständliche Darstellung  
der physikalischen Grundbegriffe und der  
praktischen Anwendung der Elektrizität

von

Ingenieur **W. Beck**

Siebente, vollständig umgearbeitete Auflage

Über **105** Druckbogen

von 16 Seiten Oktav. Mit zahlreichen Tafeln,  
über **1200** Text-Abbildungen und verschiedenen  
Beilagen

Leipzig

Dem Werke sind ferner beigegeben:

## 3 zerlegbare Modelle

mit ausführlichen Erläuterungen und zwar die  
neuesten Konstruktionen:

**Dynamomaschine \* Akkumulator  
Fernsprecher**

Vollständig in **3** Prachtbänden à M. 15.— ord.

**Bezugs-Bedingungen: 40% Rabatt und 11/10**

1 Exemplar komplett gebunden zur Probe mit 50%  
Rabatt, wenn vor Erscheinen bestellt.

Die zahlreichen Barbestellungen, welche bisher  
eingelaufen sind, werden sofort nach Erscheinen des Werkes  
ausgeführt.

Reisebuchhandlungen und Firmen, welche sich in  
besonderem Masse für den Vertrieb des Werkes inter-  
essieren, bitten wir, sich direkt mit uns zu verständigen.

**Ernst Wiest Nachf., Verlagsbuchhandlung**  
Gesellschaft mit beschränkter Haftung

### Angebotene Bücher ferner:

**Ernst Janson** in Schnepfenthal, Thür.:  
**100 Bilz, Naturheilverfahren**, neueste  
Auflage, fast wie neu, 16 N ord.,  
zu 4 N ab hier Nachnahme.

**Ed. Hölzel's Verlag** in Wien:  
Hinrichs' Bucherverzeichnisse. (Halbjahrs-  
kataloge.) Jahrgänge 1874—1894.  
Gebunden in Pappband mit Titel.

**Carl Vietor** in Cassel:  
Wegener, Hans, wir jungen Männer!  
(Neuigkeit v. Langewiesche, Mai 1906).  
5 Expl. Neu. (1.80 ord.) Je 1.— bar.

**Kleine pädagogische Bibliothek**,  
auch neueste Erschein. enthält, schon Zettelkat.  
vorhanden, nach Nrn. aufgestellt, 1100 Zettel,  
en bloc zu verkaufen. Angebote unter  
H. F. † 1734 durch die Geschäftsstelle  
des Börsenvereins.

**Wilh. Zensch** in Stralsund:  
Zeitschrift d. Ver. d. Ingen. 1887—94.

**J. H. Robolsky** in Leipzig:  
Helmolt, Weltgesch. Bd. 1—5. 7. 8. Geb.

**Central-Antiquariat u. Buchh.**, Wien VI/1:  
**Simplicissimus**. Jahrg. I—X in Nrn.  
Handb. d. chem. Technol., v. Dammer.  
5 Orig.-Bde.

**Albin Stein** in Netzschkau:  
Schnaase, Carl, Gesch. d. bild. Künste.  
2. Aufl., hrsg. v. Lübke. Düsseldorf,  
Stuttgart 1865—79. Kplt. in 8 Bdn.  
Brosch. Wie neu.

**M. Ista** in Grevenbroich:  
Illing, Handb. 8. Aufl. Bd. 3 apart. Geb.

### Gesuchte Bücher.

\* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

**Akad. Buchh. von Conrad Skopnik** in  
Berlin NW.:

Juristenkalender 1906.

Lübke, mittelalterl. Kunst in Westfalen.

\*Völker, Papyrorum graecorum syntax.  
specimen. 1900.

\*Ducange, Glossarium mediae et infimae  
graecitatis.

\*Marée, Cultur d. Griech. z. Z. Homers.

\*Stöhr, Histologie. 11. Aufl.

\*Jost, Pflanzenphysiologie.

L'Alliance de la Démocratie socialiste  
et l'Association Internationale des Tra-  
vailleurs.

Plutarch, Biographien, übers. v. Schirach.

\*Indogerman. Forschungen. Bd. 1 u. f.

Kussmaul, Erinnerungn. eines Arztes.

**M. & H. Schaper Ant.** (Inh. E. Geibel)  
in Hannover:

\*Kögel, 1. Brief Petri.

\*Petri, Salz der Erde. Epistelpr.

\*Laube, Gesch. d. deutsch. Literatur.

\*Retberg, Stammregister d. Familie.

\*Jacobs griech. Elementarb. Tl. 3 u. 4.

\*Predigt d. Kirche. 31 Bde.

\*Dryander, 1. Brief Johannis.

**Jonck & Poliewsky** in Riga:  
1 Zur guten Stunde 1904/05. Kplt.  
Gut erhalten.

**F. Metzler'sche Bh.** in Karlsruhe:

\*Dühren, der Marquis de Sade.

\*Dumas, Graf von Bragelonne.

\*Hackländer, europ. Sklavenleben.

**Franz Deuticke** in Wien I, Schotteng. 6:

\*Archiv f. Chirurgie. Bd. 38. 41—57.  
61 u. f.

\*Schäffer, gynäkolog. Operationen.  
Monatsschr. f. Psychiatrie. Kplt. u. Bd.  
11—14.

\*Tschirch, Pflanzenanatomie. I.

\*Noorden, Zuckerkrankheit.

\*Enzyelop. d. mikrosk. Technik.

\*Goldscheider, Hdb. d. phys. Therapie.

\*Archiv f. Chirurgie. Bd. 7.

Taf. 6.

\*— do. Bd. 8. Taf. 5 u. } Kplt.  
H. 2/3. } event. Heft

\*— do. Bd. 21. Taf. 9. } bzw. Band.

\*— do. Bd. 17. Heft 3.

**W. Kloeres Bh.** in Tübingen:

\*Burckhardt, Kultur der Renaissance in  
Italien.

\*Kunstdenkmäler des Grossherzogtums  
Baden. 1. 2. Bd.

**Ernst Buchheim** in Cöthen (Anh.):

Brock, Liederkonkordanz.

Jahrb. f. d. Eisenhüttenwesen. I/II.

- J. Ricker'sche Univ.-Bh.** in Giessen:  
 Vierteljahrsschrift f. Philosophie. Bd. 23,  
 auch defekt, oder Reihe mit diesem Bde.  
 \*Sombart, moderner Kapitalismus. 2 Bde.  
 \*Höfding, Religionsphilosophie. 1901.  
 \*Reincke, Welt als Tat. 3. A.  
 \*Lamarck, zoologische Philosophie.  
 \*Stange, Ethik. 1901.  
 \*Schwarz, sittliches Leben. 1901.  
 \*Dilthey, Einl. in d. Geisteswissenschaften.  
 \*Cohen, Kants Theorie d. Erfahrung. 2. A.  
 Kant, Träume e. Geistersehers. 1766.  
 Luther, deutsche Volksabende.  
 Centralbl. f. Bibliothekswesen. Jg. 1902-05.  
 \*Drobisch, Logik. 5. A.  
 \*Lehmann-Parvus, hungerndes Russland.  
 Maass, üb. d. Einbildungskraft. 1797.  
 Gortzitza, neuhochdtische. Adjectiva. 1877.  
 Greinz, Heine u. das Volkslied. 1894.  
 Goethes Werke. Jub.-Ausg. v. Hellen. Geb.  
 Schiller, Werke. Säkul.-Ausg. v. Hellen. Geb.  
 Möbius, üb. Kunst u. Künstler. 1901.  
 Layamons Brut, by Madden. 3 vols.  
 Hartwig, Bendis. 1897.  
 Archäol.-epigraph. Mitteil. aus Österreich.  
 Bd. 18—20. 1895—97.  
 Jahreshfte d. österr. Archäol. Instituts.  
 1.—8. Bd.  
 Strauss, die Bulgaren. 1898.  
 Wislocki, vom Zigeunervolke. 1890.  
 Kommentar z. Bürg. Gesetzb. I. Opet,  
 Familienrecht; Frommhold, Erbrecht;  
 Crusen, preuss. Ausführungsgesetz. II.  
 Nebengesetze. Kplt.  
 Binding, Handbuch d. Rechtswissenschaft.:  
 Mommsen, röm. Staatsrecht; Mommsen,  
 röm. Strafrecht; Gierke, Privatrecht.  
 2 Bde.; Hänel, Staatsrecht; Mayer,  
 Verwaltungsrecht. 2 Bde.; Seuffert,  
 Konkursprozessrecht.  
 Mühlbrecht, Wegweiser d. Rechtswissen-  
 schaft. 2 Bde. 1893—1901.  
 Schrader, indogerman. Reallexicon.  
 Müller, symbol. Bücher. 8. Aufl.  
 Kolde, Augsburg. Konfession. 1896.  
 Tschackert, Augsburg. Konfession. 1901.  
 Noak, Mythologie d. Volkssagen. 1848.  
 Rietschel, Burggrafenamt. 1905.  
 Lommel, Experimentalphysik. 1904.  
 Weitbrecht, Schiller i. s. Dramen. 1897.  
 Leunis, Kryptogamen.  
 Metaphysical Tracts, by Parr. 1837.
- Hugo Streisand** in Berlin W. 50:  
 \*Hofmannsegg et Link, Flore portugaise.  
 \*Neue Zeit. Jahrg. 19—24.  
 \*E. bill. Portr. v. A. v. Humboldt.  
 \*Fortschr. d. Eisenbahntechn. I, 1. 2. III, 2.  
 \*Burckhardt, Cicerone.  
 \*Bie, d. Tanz.  
 \*Fontane, vor d. Sturm.  
 \*Schnitzler, eins. Weg.  
 \*Simmel, Kant.  
 \*Rheinlande 1902—03.
- Wilh. Braumüller & Sohn** in Wien:  
 Wilpert, die Malereien der Katakomben  
 Roms. 2 Bde. 1903.  
 Neuer Theater-Almanach. Jg. 1904 od. 05.
- Otto Harrassowitz** in Leipzig:  
 Andlern, Corpus Constit. Imper. 1704.  
 Attlmayr, Elemente d. Internat. Seerechts.  
 1872.  
 Blonski, österr. Civil-Staatsdienst. 1882.  
 Bluntschli, ges. kleine Schriften. 1879-81.  
 Brassert, allgem. Berggesetz. 1888.  
 Brentano, engl. Gewerkvereine. 1872.  
 Cumberland, de legibus naturae. 1694.  
 Cumberland, les lois de la nature. 1757.  
 Fassel, d. mosaich-rabbinische Gerichts-  
 Verfahren. 1858.  
 Franklin, röm. Recht. 1863.  
 Gaupp, Lex Frisionum. 1832.  
 Glöden, röm. Recht im ostgoth. Reiche. 1843.  
 Grotefend, deutsches Staatsrecht. 1869.  
 Gumpłowicz, Verwaltungslehre. 1882.  
 Holtzendorff, Principes de la Politique. 1887.  
 Holtzendorff, Introduction au Droit de  
 Gens. 1889.  
 Huschke, Census d. röm. Kaiserzeit. 1847.  
 Jacobi, Rechtsschutz im dtchn. Straf-  
 verfahren.  
 Vesque, österr. Staatsverträge. 1869.  
 — internat. Privatrecht. 1878.  
 Zoepfl, deutsche Rechtsgeschichte. 1858.  
 Klipffel, Caractères de la révolution. 1869.  
 Krajner, Staatsverfassung Ungarns. 1867.  
 Lange, die Arbeiterfrage. 1879.  
 Leist, alt-arisches Jus Gentium. 1889.  
 Lauthold, russ. Rechtskunde. 1889.  
 Mohl, Gesch. d. Staatswissenschaften.  
 3 Bde. 1855—58.  
 Mohl, Encyclopädie d. Staatswiss. 1859.  
 Mohl, Polizei-Wissenschaft. 1866.  
 Mohl, dtchs. Reichsstaatsrecht. 1873.  
 Mohl, Staatsrecht v. Württemberg. 1840.  
 Münderloh, aus d. Zeit d. Quiriten. 1872.  
 Resch, europäisches Völkerrecht. 1885.  
 Rivier, Lehrbuch d. Völkerrechts. 1889.  
 Rosin, jüd. Gesetzeskunde. 1871.  
 Rumohr, Ursprung d. Besitzlosigkeit. 1830.  
 Schaeffner, Rechtsverf. Frankreichs. 1845.  
 Schmu, Politik Paschals III.  
 Türck, die Langobarden. 1835.  
 Vering, röm. Privatrecht. 1865.
- Zangenberg & Himly** in Leipzig:  
 May, silberne Löwe. Bd. 3.  
 Sievers, Süd- u. Mittelamerika.  
 Ganghofer, der Klosterjäger.  
 Rechtsprechung d. O. L.-G. Bd. 5—9.
- F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant.** in Leipzig:  
 Mischnah, Ordines Seraim, Kodoschim,  
 Tohoroth. Brln. 1832—34.  
 Brunner, Rechtsgesch. d. röm. u. german.  
 Urkunden.  
 Brauchitsch, Organisationsgesetze d. inn.  
 Verwaltung in Preussen.  
 Civilprozessordnung vor d. Novelle.  
 Handelsgesetzbuch vor 1900.
- Zangenberg & Himly** in Leipzig:  
 Grohberger-Seyffert, 20 farb. Vorlagen.  
 Mamlok, Porzellanfüllung d. Zähne.
- Haar & Steinert** in Paris:  
 \*Mainländer, Philosophie d. Erlösg.
- Gustav Butz'sche Bh.** in Hagen i/W.:  
 Grimm, deutsches Wörterbuch. Grosse Ausg.
- Lorenz & Waetzel** in Freiburg i. Br.:  
 Lehmann, med. Atlanten. X.  
 Über Land u. Meer 1905. Oktav-Ausg.  
 Hackländer, Fürst u. Cavalier.  
 Neubronn, Forststrafrecht.  
 Guttman, med. Terminologie.
- Speyer & Peters** in Berlin NW. 7:  
 Riehl, Beiträge z. Logik.  
 \*Lotze, Gesch. d. Methodik in Dtschld.  
 \*Dante, göttl. Komödie, v. Pochhammer,  
 Philalethes od. Gildemeister.  
 \*Gerber-C., Privatrecht. 17. A.  
 \*Corp. jur. civ., ed. Krueger-M. Vol. 1.  
 \*Crüger, Erw.- u. Wirtschaftsgenossensch.  
 \*Heilfron. Alles.  
 \*Stat. Jahrb. f. Preussen. Jg. 1903.  
 \*Reichsarbeitsblatt. Jg. 1905.  
 \*Schmoller, Volkswirtschaftslehre.  
 \*Moser, Reichsstände d. Reichsrittersch.  
 \*Hoyer u. Kr., technol. Wörterbuch.  
 \*Volkmann, Grundz. d. Naturwissensch.  
 \*Hertz, Principien d. Mechanik.  
 \*Heyl, Krankenküche.  
 \*Atlas d. pathol. Hist. d. Nervensyst. H. 7.  
 \*Wachsmuth, Stud. d. alten Geschichte.  
 \*(Rübl,) Reise m. d. Armee im J. 1809.  
 \*Woltmann-W., Gesch. d. Malerei.  
 \*Kunstgeschichte in Bildern. Bd. 1.  
 \*Herders Werke. (Bibl. Inst.) Grün. Lwd.  
 \*Irische Texte. Ser. I.
- Schweitzer & Mohr** in Berlin W. 35:  
 Goedeke, Grundriss. 2. A.  
 Lorenz, Catalogue.  
 Orpheus. Zeitschr. Kplt. u. einzeln.  
 Simrock, Nibelungenlied. 1827.  
 Frank Wedekind. Alles.  
 Führer d. d. dtchn. Schiffsstr. IV.
- L. G. Homann's Buchh.** in Danzig:  
 \*Kämtz, Lehrb. d. Meteorologie. Bd. 3.
- K. André'sche Buchh.** in Prag:  
 Dolmetsch, Ornamentenschatz.
- Adolf Graeper** in Barmen:  
 Krug, Gesch. d. relig. Schwärmerei im  
 Wuppertal.  
 Die Kunst. Jg. 1 u. 6. (Bruckmann.)  
 Lange, Matthaeus-Evangelium.
- Albert Neubert** in Halle a. S.:  
 Reichstelephonadressbuch. Neueste Ausg.  
 Klotz, latein. Wörterbuch.  
 Sücking, franz. Gramm. f. d. Schulgebr.  
 Barmsteter-Hatzfeld, le XVI<sup>ème</sup> siècle  
 en France.
- E. Steiger & Co.** in New York:  
 Erk u. Jacob, musikal. Jugendfreund.  
 Christlieb, Deine Zeugnisse.  
 Pokorny, Einteil. d. Pioniertruppe.  
 Koch-Sternfeld, Geschichte d. Fürsten-  
 tums Berchtesgaden.  
 Spalteholz, Freund Bellamy.  
 Rosenkranz, krit. Erläuterung d. Hegel-  
 schen Systems.  
 Victorin, Gramm. d. slav. Sprache.  
 Gama, Kirchengeschichte v. Spanien. 3 Bde.  
 1862—79.
- Heinr. Wulfers** in Cöln a/Rh.:  
 1 Brehms Tierleben. Neu. Mit Registerbd.  
 1 Haacke, Schöpfung d. Tierwelt.

**Gustav Fock G. m. b. H.** in Leipzig:  
 (A) Zeitschrift f. thür. Gesch. Bd. 1.  
 (A) Preuss. Jahrbücher. Bd. 61.  
 (A) Recueil des travaux chim. des Pays-Bas. XI. XII. XIV.  
 (A) Wochenschrift f. Brauerei. Jg. 1884—1890.  
 (A) Friedländer, Sittengesch. Roms. 6. A.  
 (A) Zeitschrift f. Brauwesen 1866 u. 69.  
 (A) Westermanns Monatshefte. Ält. Jgge.  
 (A) Archiv f. öffentl. Gesundheitspflege. Jahrg. 1—5. 10—12.  
 (A) Rendiconti della Soc. Chim. di Roma 1903 u. 1904.  
 (A) Archiv f. phys.-diät. Ther. I—VII.  
 (A) Zeitschr. f. allg. Physiol. Sow. ersch.  
 (L) Rudorff, Entscheid. d. Reichsger. in Civils. I.  
 (L) Schultze, Entsch. d. R.-G. in Civils.  
 (L) Jullien, Maladies vénériennes.  
 (L) Ratzel, geogr. Grundlag. d. Krieges.  
 (L) Berger, der alte Harkort.  
 (L) Fromentin, moderne Maler.  
 (L) Gräser, Zug der Vögel.  
 (L) Fontane, Scherenberg.  
 (L) Hauck, Kirchengeschichte.  
 (L) Marco Polo, Reisen.  
 (L) Morgan, die Urgesellschaften.  
 (L) Selenka, Schmuck d. Menschen.  
 (L) Schröter, Weltpostverein.  
 (L) Vogel, britische Kolonialreich.  
 (L) Weddigen, Geschichte d. Theaters.  
 (R) Lindner, Gesch. d. dt. Reiches. 1876.  
 (R) Keller, Züricher Novellen.  
 (R) Scobel, Rhein; — Norwegen; — Riesengebirge.  
 (R) Birkmeyer, Strafprozessrecht.  
 (R) Kries, Strafprozessrecht.  
 (R) Ullmann, Strafprozessrecht.  
 (R) Kötter, Theorie d. algebr. Curven.  
 (R) Gierke, Entw. d. Staatstheorien.  
 (R) Kärger, Landwirtschaft. Bd. 1.  
 (R) Les facet. nuits de Straparole 1772.  
 (W) Herbart, Werke, v. Kehrbach. X.  
 (W) Koberstein, Nat.-Literatur. 5. A.  
 (W) Naumann-Z., Mineralogie. 14. A.  
 (W) Panzer, bayr. Sagen u. Bräuche.  
 (W) Geschichtsquell. d. Prov. Sachs. 18: Gillert, Briefw. d. K. Mutian.  
 (W) Friedjung, Kampf um d. Vorherrsch.

**Hermann Behrendt** in Bonn:  
 \*Riegel, Magenkrankheiten.  
 \*Naunyn, Diabetes.  
 \*Keil u. Gallenkamp, Gesetzsammlung f. d. preuss. Staaten. Bd. 1. 2 u. 7 u. folg. 1896—97 u. 1900 u. folg.  
 \*Die Reichsbank 1876—1900. (Brln. 1901.)  
 \*Neumanns Jahrbuch d. Rechts.  
 \*Roth, Terminologie.  
 \*Müller-Meikel, B.G.-B.  
 \*Tiraboschi, Vetera Humiliatorum Monumenta 1766—68.  
 \*Edinger, nervöse Centralorgane.  
 \*Husserl, Philosophie d. Arithmetik. 1891.

**Conrad Weiske's Bh.** in Dresden:  
 Maupassant, Seelenliebe. (Hüpeden u. Merzyn.)

**Alfred Lorentz** in Leipzig:  
 Uhlhorn, Hannov. Kirchengesch.  
 Sehling, evang. Kirchenordngn.  
 Wissowa, Religion d. Römer.  
 Philosoph. Studien. Bd. 1—11 u. Gen.-Reg.  
 Archiv f. Psychologie. Bd. 1—4.  
 Zeitschr. f. Psychol. d. Sinnesorgane. Kplt. u. einz.  
 Kopp, Entwickl. d. Chemie d. neuer. Zeit.  
 Schmidts Jahrbücher d. Medizin 1901.  
 Ficinus, M., Theologia platonica. 1482. — Opera. Basil 1576.  
 Vives, Opera, ed. Majans.  
 Bovillus (Bouvelles), Opuscula. 1510.  
 Dippel, Philos. d. Bovillus. 1865.  
 Gass, Gennadius u. Platho.  
 Zabarella, Jacob, Opera logica. 1594.  
 Pico della Mirandola, Opera. 1601.  
 Campanella, Opere, ed. Ancona. Torino 1854.  
 Amabile Campanella. Nap. 1883.  
 Occam, Summa totius logices. Venet. 1561. — Logica. 1498.  
 Waddington, de Rami vita. 1849. — Remus, sa vie. 1855.  
 Wundt, Vorlesgn. üb. Mensch.- u. Tierseele. 1. A.  
 Cusanus, Opera, ed. Stapulensis. Paris 1514.  
 The Physicians of Myddvai. 1861.  
 Petrarca, Opera. Basil 1581.  
 Bibliographia Petrarcesca.  
 Lange, Materialismus. 5. od. 6. A.  
 Czyhlarz, Institut. d. röm. Rechts.  
 Ris Paquot, Dictionn. des marques. 1879.  
 Denkwürdigktn. d. Marschall Marmont.  
 Schwartz, griech. Roman.  
 Meyer, E., Forschgn. z. alt. Gesch.  
 Lucretius, ed. Lachmann. Ed. II.  
 Meyer-Förster, Alt-Heidelberg.  
 Das Land, v. Sohnrey. Jg. 1905 od. 04.  
 Sachs-Vill., franz. Wörterb. Gr. Ausg.  
 Muret-S., engl. Wörterb. Gr. Ausg.  
 Schlechtendal, Flora v. Deutschl. 5. A.  
 Sievers, Länderkunde. 2. Aufl.

**Ludw. Hofstetter** in Halle a. S.:  
 \*Schmidtman, gerichtl. Medicin.  
 \*Cosack, Familien- u. Erbrecht.  
 \*Menge, Repetit. d. latein. Syntax.  
 \*Lübke u. Semrau, Kunstgesch. Bd. 4. 5.  
 \*Lindner, Weltgeschichte.

**Fr. Palm's Buchh.** in Berlin S. 14:  
 \*Pren, System d. Medicin d. Paracelsus.  
 \*Duperrex, Histoire général. II. III.  
 \*Gneist, engl. Verfass.-Geschichte.  
 \*Taine.  
 \*Evans, Mycenaeen Tree and Pillar cult. London 1902.

**Friedr. Schaeffer & Comp.** in Landsberg a. W.:  
 \*1 Spemann, Museum. III. Jahrg. Geb.

**E. Ostermoor** in Charlottenburg:  
 Blätter f. Architektur u. Kunsthandw.  
 Das Schaufenster. } Wolfrum.  
 Schreinerarbeit. }  
 Einf. bürg. Häuser, v. Reichelt.

**Deutsche Buchhandlung** in Bozen:  
 \*1 Bilz, Hausschatz. 5 Bde.  
 \*1 Gartner, rhätoromanische Grammatik. Angebote direkt.

**G. Kohler** in Wunsiedel:  
 Gumbel, geognost. Karte v. Bayern.  
 Meisterwerke der christl. Kunst. 1—3. In Mappe.  
 Sachs-Villatte, franz. Schulwtrrb. Dt.-frz. Sang u. Klang. 2. Bd.

**Oskar Gerschel**, Stuttgart, Kronprinzstr. 32:  
 Bulwer, seltsame Geschichte.  
 \*Fischer-Dückelmann, Frau als Hausärztin.  
 \*Georges, kl. latein. Handwörterbuch. 2 Bde. u. einz.  
 \*Haeckel, Kunstformen d. Natur.  
 \*Haeder, Konstruieren u. Rechnen.  
 \*Kunstwart. Jahrg. 1—4.  
 \*Lafontaine, Contes et nouvelles en vers. Vol. II. Av. grav.  
 \*Moser, J. J., genealog. Nachrichten.  
 \*Quenstedt, Jura.  
 \*Rademacher, Rechtfertig. d. Erfahrungsheillehre.  
 \*Rosenthal, Méthode espagnole.  
 \*Strasburger, Lehrb. d. Botanik.  
 \*Zeitschrift für Bücherfreunde. Kpltte. Serie; einz. Bde. u. Hefte.  
 \*Zeitschrift f. freiwill. Gerichtsbarkeit 1900—05 u. einzeln.

**Döbereiner Nachf.** in Jena:  
 Hansen, Repet. d. Botanik.  
 Andrees Handatlas.  
 Stiellers Handatlas.  
 Weinhold, Vorschule d. Exp.-Physik.  
 Corpus juris civilis, ed. Mommsen.  
 Gegenbaur, Lehrb. d. Anatomie.  
 Guttmann, mediz. Terminologie.

**Max Spielmeier** in Berlin SW. 68:  
 \*Strack, Baudenkmäler Roms.  
 \*Moderne Bauformen. Bd. 1.

**Floessel's Buchh.** in Dresden-A. 9:  
 \*Liebers Telegr.-Code.

**Heinrichshofen** in Magdeburg:  
 Ranke, Werke.  
 Mommsen, römische Geschichte.  
 Koser, Friedr. d. Grosse.  
 Plato, der Staat. Deutsch.  
 Herrig, die Schweine.  
 Fischer, im Malerwinkel.  
 Brehms Tierleben.  
 Busch-Album.  
 Sachs-Vill., franz. Schulwörterbuch.  
 Muret-S., engl. Wörterbuch.  
 Luegers Lexikon. Bd. 6 u. folg. u. kplt.  
 Gemmel, Perlenschnur.  
 Knies, polit. Ökonomie. 2. Aufl.  
 Kiepert, Karte v. Kleinasien.  
 Meyers Konv.-Lexikon. Bd. 17 u. 20 ap.  
 Lanfrey, Geschichte Napoleons I. Dtsch.

**Adolf Diekmann** in Frankfurt a. M.:  
 \*Entscheidgn. d. Reichs-Ger. in Civilsachen. 1900 u. f.  
 \*Schwarz, M. S., Mann von Geburt usw.  
 \*Ebner-Eschenbach, Gemeindegeld.  
 \*Schweiger-L., Frauenleben d. Orients.  
 \*Weltall u. Menschheit. Bd. 1—5. Geb.

**Ernst Schöler** in Naumburg a. S.:  
 Ad. Oehlenschläger. Alles.

**Heerdegen-Barbeck** in Nürnberg:  
 \*Wagner, Richard, ges. Schriften. 10 Bde.

- C. Klincksieck**, 11 rue de Lille in Paris:  
 Abdullas' Hikayat, by Thomson. 1892.  
 Abhdlgn. d. arch.-epigr. Seminars Wien. 5.  
 Adansonia, par Baillon. 12 vols.  
 Amerikas N.-W.-Küste. Neue Folge. 1884.  
 Analecta Franciscana. 3 vol. 1883—97.  
 Annalen d. Physik. Bd. 55. 1817.  
 Antoniadis, arch. Tafeln d. Sophienkirche.  
 Apicii de re coquinaria, ed. Schuch.  
 Aristarchi Bey, Législation ottomane. 5.  
 Arthus' unglückhafte Schiffahrt. 1604.  
 Beitr. z. Gesch. d. Krieges 1806/07.  
 Breslau 1836.  
 Berichte d. botan. Gesellsch. 1904, 05.  
 Bertagnolli, vicende d. agricoltura. 1881.  
 Medizin. Blätter. Wien 1904, 05.  
 Bredig, anorgan. Fermente.  
 Brülls pop.-wiss. Monatsblätter 1904, 05.  
 Chesterfields letters, by Mahon. Vol. 5.  
 Coleti opuscula theolog., ed. Lupton. 1876.  
 Collins' Enquiry concern human liberty.  
 1715.  
 Congrès intern. des sciences médicales. 2. 3.  
 Corpus inscriptionum latin. III—IX.  
 Intern. Dermatologen-Congresse 1—4.  
 Dodd's church history, by Tierney. IV.  
 Dodsworth, History of banking. 4 vols.  
 Domaszewski, Fahnen i. röm. Heere.  
 Egypt. Explor. Fund Memoir. IX.  
 Evelyn, miscell. writings. 1825.  
 Farzadak, Divan, v. J. Hell. 1900.  
 Festgaben für G. Homeyer. 1871.  
 Forcellini lexicon onomasticon, ed. De Vit.  
 Gough, History of the Quakers. 1785.  
 Granius Licinianus, rec. Camozzi. 1900.  
 Haberlandt, Sinnesorgane i. Pflanzenreich.  
 Handelsarchiv. Berlin 1900—1905.  
 Handlungsmuseum. Wien 1900—1905.  
 Haugwitz, Fragm. de mémoires. Jena 1837.  
 Index medicus. N. S., I. 1903.  
 Statist. Jahrbuch f. d. dt. Reich. 1901—3.  
 Jewish Yearbook, by Harris. I—IX.  
 Jodl, Geschichte der Ethik. 2 Bde.  
 Journal of Ceylon Branch As. Soc. 1—9.  
 Astrophysical Journal. I, 3. Chicago.  
 Journal f. Buchdruckerkunst 1902—1905.  
 — of Amer. geograph. society. I—X.  
 — Linnean soc. botany. 177—180.  
 — of philosophy etc. I—III. N. York.  
 Korrespondenzblatt dt. Gesch.- u. Alter-  
 tums-Vereine 1852—1904.  
 Laurin, Introductio in corp. jur. can. 1889.  
 Macgillioray, Brit. birds. 4. 5.  
 Marquart, Eransahr. Berlin 1901.  
 Martineau, Introd. to hist. of peace. 1815.  
 Maximilian I., Lettres inéd., p. Gachard.  
 Menger, Methode d. Socialwissenschaften.  
 Minzloff, Elzevirs de la Bibl. de St.  
 Pétersbourg. 1861.  
 Mittlgn. a. d. Jahresb. d. Gewerbe-Auf-  
 sichts-Beamten. 24 u. folg.  
 — d. k. k. milit.-geogr. Instituts. 17—19.  
 Nauticus-Jahrbuch. II—VII.  
 O'Brien, 50 years concessions to Ireland. II.  
 Pallas, Nagy-Lexicon. Bd. 19 u. folg.  
 Plauti comoediae, rec. Ussing. Vol. 5.  
 Prodnigg, üb. Tiecks Sternbald. Graz 1892.
- C. Klincksieck** in Paris ferner:  
 Quellenschr. z. Gesch. Mährens. I, 2.  
 Quibell, the Ramesseam. 1898.  
 Ritschl, Opuscula philologica. Vol. I.  
 Robert, Thanatos. Berlin 1879.  
 Scriba, biogr.-liter. Lexikon v. Hessen. 1831.  
 Scythica et Caucasia, ed. Latyher. I.  
 Slovar ruskago jatzika. Heft 1.  
 Somerset record society. 2 u. f.  
 Spear, on law of extradition. Albany 1885.  
 Streffleurs österr. milit. Zeitschr. 1904. 05.  
 Thünen, isolirte Staat. 3. Aufl. II.  
 Transactions of Amer. histor. society.  
 II u. folg. Washington 1839 etc.  
 Verity, Rhopalocera Palaeartica.  
 Verner's Rifle Brigade Chronicle. 1—15.  
 Walker, dipterous insects. 5. 6.  
 Wikoff, Nap. L. Bonaparte. N. York 1849.  
 Wilmanns, Exempla inscript. lat. 2 vol.  
 Westdt. Zeitschrift f. Geschichte 1902 u. f.  
 Zeitschrift f. Volkskunde. 4 Bde. 1888—92.
- Gustav Neugebauer** in Prag:  
 1 Pfaff, Kommentar z. Bürg. Gesetzbuch.  
 1. Bd. 1. Abt. 2. Bd. 1.—2. Abt. Br.  
 1 — Exkurse ü. d. allg. öst. bürgerl.  
 Recht. 2. Bd. 2. Heft.  
 1 Wildner, Fideikommissrecht.  
 1 Mittermaier, dtchs. Privatrecht.
- Buchh. L. Rosner** in Wien:  
 Heyse, Salamander.
- Buchh. des Waisenhauses** in Halle a. S.:  
 Reichenau, Nester u. Eier d. Vögel.  
 Scheffel, Gaudemus. Ill. A.
- K. Th. Völcker's Verlag u. Antiqu.** in  
 Frankfurt a. M.:  
 \*Schinz, Deutsch-Südwestafrika.  
 \*François, Nama u. Damara.
- Robert Peppmüller** in Göttingen:  
 \*Holzhausen, Evangelium Johannis.  
 \*Tiedemann, Untersuchgn. üb. d. Menschen.  
 Leipzig 1777—78.  
 \*Preussische Jahrbücher 1905.  
 \*Müllenhoff, dtische. Altertumskd. 4. Bd.
- Theodor Ackermann** in München:  
 \*Hauptmann, G., vor Sonnenaufgang.  
 \*Peyer, Mikroskopie. N. A.  
 \*Bräss, unsere gefied. Freunde.  
 \*Erdmann, Gesch. d. neuen Philos. II, 2.  
 \*Zola, das Werk.  
 \*Höpfner, d. Heiligen in d. christl. Kunst.  
 \*Stumpf, P., Bayern. 1852.  
 \*Kormann, Mons Veneris. Frkf. 1614.  
 \*Österreich. Adel u. s. constitut. Beruf.  
 Mehrfach.  
 \*Meyer, E., wirtsch. Entwickl. d. Altert.  
 \*Bücher, Aufstände d. unfreien Arbeiter  
 in Rom.  
 \*Bode, Skulptur d. Renaissance.  
 \*Heigel, K. v., Hohenschwangau. 1883.  
 \*— d. Welfen auf Hohenschwangau.  
 \*Stieler, Winter-Idyll. 9. A. Geb.  
 Bavarica, — Freimaurei. Stets!  
 \*Wertheimer, Gesch. Österreichs 1884-90.  
 \*Dahn, ein Kampf um Rom.  
 \*Zeitschr. f. Bücherfreunde. VIII. IX.  
 \*Kunstwart. I. VII. VIII.  
 \*Busch-Album.
- Fr. W. Thaden** in Hamburg:  
 Brehms Tierleben. 3. Aufl. Kplt. Geb.
- R. Giebler** in Königshütte:  
 1 Zentralblatt f. d. ges. Unterrichtsver-  
 waltung. Februarheft 1905.  
 1 Gneist, konfessionelle Schule.  
 1 Majunke, konfessionelle Schule.  
 1 Fröhlich, Simultanschule.
- Ant. Creutzer** in Aachen:  
 Beton u. Eisen. Jahrg. 1—5.  
 Bonner Jahrbücher d. Ver. v. Altertums-  
 freunde. 1—40.  
 Burgwart. Jahrg. 1 u. f.  
 Dahm, Feldzüge des Germanicus. 1902.  
 Engels, d. Bergbau d. Alten in d. Länd.  
 am Rhein.  
 Baudenkmäler Niedersachsens. Heft 19 u. 20.  
 Engineering Record. Vol. 32 (1895).  
 Gasmotorentchnik. 1901—03.  
 Müllenhoff, Altertumskunde. III u. f.  
 Ost, Lehrb. d. techn. Chemie. 1898.  
 Journal of Iron and Steel Instit. 1871-73.  
 Glückauf. Jahrg. 1 u. f., a. einz. Jgge. u. Hfte.  
 Magazin für Literatur 1904 u. 05.  
 Stahl, Raffination d. Kupfers. 1886.  
 Wiener Bauzeitung, v. Förster. 1902 u. f.  
 Illustr. Zeitung. Weber. 1905. Bill.  
 Comesina, Niello Antepend. Klosterneuburg.  
 Schack, Gesch. d. Normannen in Sizilien.  
 Chapuis, le moyen âge monumental.  
 Kleutgen, Philosophie der Vorzeit. 1878.  
 Wandern u. Reisen. Jahrg. 2.  
 Göll, die Weisen u. Gelehrten des Altert.  
 Michael, Geschichte des deutschen Volkes.  
 Schmitt, J., Sonn- u. Festtags-Pred. Herder.  
 Dernburg, Pandekten.  
 Stahl, die Parteien in Staat u. Kirche.  
 Rothschilds Taschenbuch f. Kaufleute.  
 Handbuch der Architektur. II, 5 u. II, 7.  
 Jacobs, F., vermischte Schriften. 9 Bde.  
 1822. 62.  
 Justi, Murillo. (10.—)  
 Brosien, Karl d. Grosse. (Wiss. d. Gegenw.)  
 Jansen, Leben u. Werke d. Malers Bazzi.  
 Lehne, tabell. Übers. d. künstl. organ.  
 Farbstoffe.  
 Klopsch, Anleit. z. Übersetz. ins Französ.
- W. Kloeres** in Tübingen:  
 \*Treadwell, qualitat. Analyse.  
 \*Meyer, Hans, Analyse u. Constitutions-  
 ermittlung organ. Verbindungen.
- Hermann Mayer** in Stuttgart:  
 \*Lotze, Mikrokosmos. III.  
 \*Mommsen, röm. Gesch. V.  
 \*Paysen-Petersen, Reinh. Rotfuchs. (Spam.)  
 \*Schalk, Heldensage. (Lehmann.)  
 \*Weinland, Rulaman. Mehrfach.  
 \*Übersetzung zu Holzer, Übungsstücke. II.  
 \*Scheffel, Ekkehard; — Trompeter.  
 \*Viebig, tägliches Brot.  
 \*Seytter, unser Stuttgart.  
 \*Haeckel, Kunstformen in der Natur.  
 \*Diercke, Atlas. 6. M.  
 \*Rosegger, Stoan-Steirisch.
- R. Baumann's Nachf.** in Breslau I:  
 \*Holtei, vierzig Jahre. 6 Bde.  
 \*— Theater.

**Rosberg'sche Bh.** Jäh & Schunke, Leipzig:  
 \*Strafrechtl. Abhandlungen. Serie 1—12.  
 \*Bruck, Fahrlässigkeit. 1885.  
 \*Buri, Beitr. z. Theorie d. Strafrechts. 1894.  
 \*Geschäftsordnung d. R.-G. 1906.  
 \*Geschäftsverteilungsplan d. R.-G. 1906.  
 \*Heinze, Untersuchungshaft. 1865.  
 \*Kessler, Einwilligung. 1884.  
 \*Luden, Handb. d. deutschen Strafrechts. 1844.  
 \*Ratzel, Naturschilderung.  
 \*Reber, Antragsdelikte.  
 \*Sängerfahrt. Berl. 1818. Auch defekt.  
 \*Suchier-Birch-Hirschfeld, franz. Literaturgeschichte.  
 \*Zeitschrift f. deutsches Altertum. Bd. 1—12. Auch einzelne Bde.

**K. F. Koehler's Antiquarium** in Leipzig:  
 Denkschr. d. Wien. Ak.: Math.-nat. Kl. Bd. 2 u. f.  
 Ber. d. dtshn. pharm. Ges. Bd. 3—6 od. 1—6.  
 Zeitschr. f. Luftschiffahrt. I—III u. XVI—XIX.  
 Festschr. d. geogr. Ges. München.  
 Drude, Optik.  
 Hoffmann Schmetterlingsbuch.  
 Zeitschrift, Zoologische. Bd. 13. 14.  
 Hertzberg, Süd- u. Neustpreussen. 1798.  
 Waitz, Verfassungsgeschichte.  
 Kremer, Kulturgesch. d. Orients.  
 Jahrb. f. Nat.-Ök. u. Stat. Bd. 56. 71 u. f.  
 Bastian, religionsphil. Probleme.  
 Crusius, Weg z. Gewissheit. 1762.  
 Heintzeler, Liederbibel.  
 Heubner, prakt. Erklärung d. N. T., v. Hahn.  
 Rohault de Fleury, la Messe.  
 Weddigen, Gesch. d. dtshn. Volksdichtg.  
 Vangerow, Pandekten. 8. Aufl.  
 Euripides, Phoenissae. Ed. Grotius.  
 — do. Ed. Schwartz. I.  
 Mommsen, röm. Staatsrecht. 3. Aufl.  
 Gumplovicz, Staatstheorien.  
 Ratzenhofer, Wesen d. Politik.  
 — soziolog. Erkenntnis.  
 Aus d. Papieren d. Fam. v. Schleinitz.  
 Lange, Heerschau d. Sold. Friedr. d. Gr.  
 Poggi, Jägerlieder.  
 Fritsche, Molièrestudien. 2. Aufl.

**B. H. Blackwell**, 50 & 51, Broad St., Oxford:  
 Uhlenbeck, etymol. Wörterb. d. gotisch. Sprache.  
 Freising, Otto v., Chronicon.  
 Gesenius, Diss. de Pentateuchi Samar. 1815.  
 Trogius, Fragmenta, ed. Bielowski.  
 Varro, Libri gram. Willmanns.  
 — Saturae Menippaea Riese.  
 Vitruvius, ed. Rose et Müller. Strübing.  
 Müller, Einl. in d. Stud. d. lat. Poesie.  
 Festus et Verrius Flaccus, ed. Müller. 1839.

**K. André'sche Buchh.** in Prag:  
 \*Dekorative Vorbilder. Alle Jgge. Einzeln.  
 \*Denkwürdigkeiten d. Herrn v. H.  
 10 Dittrich, gerichtl. Medizin. Nur billig.  
 \*Hügli, Buchhaltungssystem.  
 \*Schaer, Lehrb. d. Buchhaltung.

**Verlagsanstalt Benziger & Co. A.-G.** in Köln a. Rh.:  
 \*Gebhardt, Handb. d. dtshn. Geschichte.  
 \*Cassel, hebräisch-deutsches Wörterbuch.  
 \*Hebräische Schulbibel.  
 Angebote gef. direkt.

**H. Woldag** in Bad Harzburg:  
 Maysche Romane aus dem Verlage von Münchmeyer.

**Buchh. d. Erzieh.-Vereins** in Elberfeld:  
 Jung-Stilling, Szenen a. d. Geisterreiche.  
 Dächsel's Bibelwerk.

**H. L. Schlapp**, Antiqu. in Darmstadt:  
 \*Arnim, L. A. v., Werke. Bd. 4. 20-22. 1840. 48—57. (4: Kronenwächter. Bd. 2. — 20: Schaubühne. Bd. 4. — 21: Des Knaben Wunderhorn. Bd. 4. — 22: Gedichte. Bd. 1.)  
 \*Naturwissenschaftl. Wochenschrift. N. F. Bd. I—III.  
 \*Starck, J. A., Hephaestion.  
 \*Rinck, Fr. Th., Ansichten aus Kants Leben.  
 \*Pasqué, das Griesheimer Haus.  
 \*Reineke Fuchs. Flämisch.

**V. Eytelhuber** in Wien VIII/1, Alserstr. 19:  
 Finger, Mechanik. 2. A.  
 Harnack, Differential- u. Integralrechng.  
 Genocchi, Differentialrechnung.  
 Cesàra, Lehrb. d. algebr. Analysis.  
 Stratz, Körper d. Kindes.  
 Bluntschli, Lehre vom mod. Staat.  
 — mod. Völkerrecht.  
 Virchow, Geschwülste.

**Franz Deuticke** in Wien I, Schottengasse 6:  
 \*Goldscheider, Hdb. d. phys. Therapie.  
 Schleich, schmerz. Operationen.  
 Tschirch, Pflanzenanatomie. I.  
 \*Zuckerkanndl, Anat. d. Nasenhöhle.  
 \*Leser, spez. Chirurgie. 6. Aufl.  
 \*Journal of Dermatology.  
 Arnold, Obst-Cabinet.  
 \*Sombart, Kapitalismus.  
 \*Marx, d. Kapital. Einz. Bde.  
 \*Heyer, Waldbau.  
 Münch, Zukunftspädagogik.  
 Natorp, Sozialpädagogik.  
 Goldfriedrich, hist. Ideenlehre in Dtschl.  
 \*Woermann, Gesch. d. Kunst. II.  
 \*Ullmann, Zivilprozessrecht.

**Robert Lübecke**, Antiq. in Lübeck:  
 \*Bulwer, d. letzten Tage v. Pompeji.  
 \*Kingsley, Hypatia. (Deutsch.)  
 \*Corpus juris civilis, deutsch von Otto Schilling, Sintenis. I.  
 \*Brehms Tierleben. V.-A.  
 \*Marlik, Lessings Laokoon. (Freytag.)

**Moritz Spiess** in Marburg:  
 \*Corpus juris civilis. Kplt. u. einzeln.  
 \*Dernburg, Familienrecht.  
 \*Dernburg, Erbrecht.  
 \*Leunis, Synopsis: Kryptogamen.

**Frotscher** in Freiberg i. S.:  
 \*Grimm, J., kl. Schriften. I.

**Julius Neumann** in Magdeburg:  
 Beyschlag, Leben Jesu.

**Otto Pabst**, Buchh. in Gnesen:  
 \*1 Goethes sämtl. Werke.  
 Angebote direkt.

**Pan-Verlag** in Berlin W. 35:  
 \*Müller, Franz, Bühnenbriefe. Münch. 1870.  
 \*Lebrun, Jahrbuch f. Theater.  
 \*Plümicke, Gesch. d. Berliner Theaters.  
 \*Schütze, Gesch. d. Hamburger Theaters.  
 \*Bühnenalmanach, v. Wolff. XI.  
 \*— v. Gettke. IV.  
 \*Albrecht, J. Fr. E., Hamburgische Dramaturgie.  
 \*Hysel, Theater in Nürnberg.  
 \*Spitzeder, Cerf u. das Publikum. (Alles über Cerf.)  
 \*D'Arien, Beiträge zur Literatur- und Theaterkunde.  
 \*Meyer, F. L. W., Schröder. 1819.  
 Iffland, theatralische Laufbahn.

**Heinrich Matthes** in Leipzig:  
 Grimm, deutsche Mythologie. 4. Ausg. 3 Bde.

**Paul Treuner** in Marburg a. d. Lahn:  
 Bickell, hessische Bauten.

**Schlosser** in Augsburg:  
 \*Zeitschrift f. angewandte Chemie. Jahrgang 1—17, womögl. geb.  
 \*Wielands Werke. Ältere Ausg.

**Bruno Hessling, G. m. b. H.**, Berlin SW. 11:  
 \*Viollet-le-Duc, Dict. de mobilier. Bd. 6.  
 \*Arte Italiana. Bd. 2.  
 \*Letarouilly, Edifices de Rome. (Pariser Ausgabe.)  
 \*Gemälde-Galerie: Amsterdam.  
 \*Gemälde-Galerie: Haag.  
 \*Vitruvius Britannicus. 3 Bde.

**E. v. Masars Buchh. u. Ant.** in Bremen:  
 \*Riese, rhein. Germanentum in d. antiken Literatur. 1892.  
 \*Willers, die röm. Bronzeimer v. Hannover. 1901.  
 \*Avenarius, Kritik d. rein. Erfahrung. 1888—90.  
 \*Oberländer, Lehrprinz.  
 \*Forel, d. sexuelle Frage.

**Speyer & Kærner** in Freiburg i/Br.:  
 \*Cross, Laccolith mount. Groups. Washington 1894.  
 \*Dutton, tertiary history of Grand Caunon district. 1882.  
 \*Virchows Archiv. Bd. 1—130.  
 \*Vierteljahrsschrift f. wiss. Philosophie. 20 u. folg.  
 \*Verhandlgn. d. pathol. Gesellschaft. 1—5.

**P. Ehrlich** in Leipzig, Nürnbergerstr. 50:  
 \*Rietschel, Leitfaden zum Berechnen u. Entw. v. Lüftungs- u. Heizungsanlagen. 2. Bde. 2. oder 3. Aufl.  
 Angebote direkt!

**Creutz'sche Buchh.** in Magdeburg:  
 \*Simrock, Rheinsagen.  
 \*Heyse, italien. Novellen. I.  
 \*Rieder, Mikroskopie d. Harnes.  
 \*Weber, Gesch. d. Rhein. Jäger-Bat. No. 8.

**A. Bender** (E. Albrecht) in Mannheim:  
 \*Brockhaus' Konv.-Lex. Neueste Aufl.  
 \*Romancero del Cid. (Brockh., Collection.)  
 \*Tolstoi, Anna Karenina.  
 \*Georges, ausführl. lat. Wörterb.  
 \*Muther, engl. Malerei; — franz. Malerei.  
 \*Frank, Gesch. v. Oppenheim.

- Paul Lehmann** in Berlin W. 56:  
 \*Rosenberg, Gesch. d. modern. Kunst.  
 \*Kamasutram, übers. v. Schmidt.  
 \*Hagen, Gesamtabenteuer.  
 \*Memoiren e. Idealistin.  
 \*Ratzel, Völkerkunde.  
 \*Archiv f. civil. Praxis. Bd. 90.  
 \*Salomon, Gesch. d. Zeitungswes. III.  
 \*Hausrath, Luthers Leben.  
 \*Göhre, Leb. e. Fabrikarbeiters.  
 \*Scherer, Vorträge u. Aufsätze.  
 \*Hartwig, a. d. Leb. e. Bibliothek.  
 \*Jahresber. f. Geschichtswiss. 1892—94.  
 \*Paulsen, Gesch. d. gel. Unterrichts.  
 \*Delbrück, Kriegsgeschichte.  
 \*Stern, europ. Geschichte.  
 \*Sabatier, Franz v. Assisi.  
 \*Chamberlain, Rich. Wagner.  
 \*Wahl, Vorgesch. d. franz. Revol.  
 \*Heubaum, Gesch. d. Bildungswes.  
 \*Hohenlohe, Ing., a. mein. Leben. III.  
 \*Hanstein, d. jüngste Deutschl.  
 \*A. d. Nachl. v. Marx u. Engels. Bd. 1—3.  
 \*Harnack, Gesch. d. preuss. Akademie.  
 \*Pichler, d. Sturmjahr 1848.  
 \*Eck, D. Fr. Strauss.  
 \*Hach, Ausbreit. d. Romantik.  
 \*Goethe, 1806—10. Bd. 1. 3. 4. 6.  
 \*Rückert, Gesch. 1836. Bd. 1. 3. 4.
- C. Winter** in Dresden-A.:  
 Hebbel-Biographie, v. Kuh.  
 Schopenhauer, vierfache Wurzel.  
 Musäus, ill. v. L. Richter.  
 Balladenbuch, illustr. v. Richter.  
 Scherr, Religion, — Frauenwelt.  
 Bülow, Novellenbuch.  
 Woermann, Kunstgeschichte.  
 Goethe-Zelter, Briefwechsel.  
 Seyppel, ausgegrabene Bücher.
- Gilhofer & Ranschburg** in Wien I, Bognergasse 2:  
 \*Jöcher, allgem. Gelehrtenlexikon. Kplt. m. d. Fortsetzgn.  
 \*de Maistre, Mémoires.  
 \*Mozarts Briefe, gesammelt v. Nohl.  
 \*Cervantes, Romane u. Novellen. Deutsch.  
 \*Mitteilungen üb. Gegenstände d. Artillerie u. Kriegswiss. Jahrg. 1868.  
 \*Storm, Hausbuch d. dtchn. Lyrik.  
 \*Schade, altd. Wörterbuch. 2. Aufl.  
 \*Salvin a. Brodrick, Falconry in the Brit. islands. Lond. 1885.  
 \*Freeman a. Salvin, Falconry in its claims. 1859.  
 \*Försters Harmonielehre. 2. Aufl.  
 \*Napoleon. Porträt, lith. v. Adam.  
 \*Claurens Werke. In gleichzeit. Einbndn.  
 \*Andersens ausgew. Werke, hrsg. von Katscher. 8 Bde.  
 \*Pannasch. Alles von ihm.
- Kanter & Mohr** in Berlin S.W. 48:  
 \*Bauformen, Moderne. Jahrg. 1, Heft 4. 5. 6. 7. 10. 11. 12. Mehrfach.  
 = Zahlen gute Preise. =
- R. Trenkel** in Berlin NW. 6:  
 \*1 Cotta, B., Lehre von d. Erzlagerstätten. 2. A. 1859—61.  
 \*1 Brasch, Klassiker d. Philosophie.
- Ph. H. Meckel** in Diez:  
 Schweitzer, Katharine, Geschichte d. Lahnthals. 1855.  
 Steubing, Topographie d. Stadt u. Grafenschaft Dietz.  
 Porträts der Grafen v. Dietz.
- Adolf Schneider** in Düsseldorf:  
 2 Benseler, griech. u. dtchs. Wrtrb. Geb.  
 1 Büchmann, geflügelte Worte. Geb.  
 1 Cassel, hebräisches Wörterb. Geb.  
 1 Fontane, der Krieg 1864. Geb.  
 1 Gartenlaube. Jg. 1864.
- Wilhelm Witzel** in Remscheid:  
 \*Wagner, uns. Vorzeit. 3 Bde.  
 Angebote direkt erbeten!
- Moritz Stern** in Wien I, Kärntnerstr. 36:  
 Bibel, deutsch v. M. Luther. Wittenberg (Lufft) 1577.  
 Die weisse Rose v. Alaska. Lfg. 41—45, event. kplt.  
 Deutsche Blätter. 4. Jahrg.  
 Enderes, Frühlingsblumen.  
 Calwer, Käferbuch.  
 Sternberg, braune Märchen.
- M. Breitenstein** in Wien IX/3:  
 \*Nothnagel, Pathologie. Kplt. Nur billig.  
 \*Dünlop, Gesch. d. Prosadichtgn.  
 \*Österr.-ung. Monarchie. Bd. 19 (Galizien). Roter Orig.-Bd. Tadellos.  
 \*Exner, d. Lehre v. Rechtserwerb durch Tradition nach öst. u. gem. Recht.
- R. Heger** in Wien I, Wollzeile 2:  
 \*Alle österr. Regimentsgeschichten.
- Schmidt** in Bamberg:  
 1 Ruland, fränk. Volkssagen.  
 1 Woll, Gedichte in Pfälzer Mundart.  
 1 Kobell, Gedichte in Pfälzer Mundart.  
 1 Hammer, d. Rosenkranz. 4 Bde.  
 1 Kalender f. kath. Christen. Sulzbach 1843, 44.  
 1 Nickel, das Messbuch d. röm. Kirche in dtchr. Übers. Frankf. a. M. 1845.  
 1 Hist.-pol. Blätter 1897. (Bd. 119. 120.)  
 1 Kathol. Welt. Jg. 1894, 95, 98, 1900.  
 1 Stadt Gottes. Jahrg. 1894—97, 99, 1900, 02.  
 1 Epheuranke. Bd. 1. 4—7. 10—12.  
 1 Münch. Kalender. (Verl.-Anst.) Gr. A. 32/16 cm. 1895—1904.
- P. W. Sattig** in Görlitz:  
 \*1 Bodenstedt, Shakespeares Zeitgenossen. Bd. 1. John Webster. 1858.  
 \*1 Grassmann, Herm., die Ausdehnungslehre. Berlin 1862.  
 Angebote nur direkt!
- Heinrich Poertgen** in Münster i. W.:  
 \*Brockhaus' Konvers.-Lex. Neueste Aufl. Tadellos.  
 Abraham a S. Clara, sämtl. Werke.  
 Muthesius, engl. Haus. 3 Bde.
- Anton Dworzak** in Mies:  
 Bibliothek d. allgem. u. prakt. Wissens. Bong. In Heften, unbeschn.  
 König, Literaturgeschichte.  
 Marholm, Frau Lilli als Jungfrau. Geb.
- Moritz Perles** in Wien:  
 1 Bibliothek d. ges. medicin. Wissenschaft, hrsg. v. Drasche. Kplt.
- Karl W. Hiersemann** in Leipzig:  
 Mirabeau, l'ami de la France (observ. patriot.).  
 Boulainvilliers, Mém. present. à M. le Duc d'Orléans.  
 Collection compl. des ouvr. pour et contre M. Necker.  
 Culpeper, Traité contre l'usure.  
 Buchet, Finances consid. ds. l'ordre nat.  
 Goyon de la Plombanie, l'homme en Société.  
 Jacob, Science des finances.  
 Baudeau, Idées d'un citoyen sur les vraies pauvres.  
 Le Trosne, Rec. de plus. morceaux écon.  
 Gauder, Lettres sur les finances.  
 Mémoires sur le commerce des Holland.  
 Mémoires s. le comm. et les fin. d'Espagne.  
 Forbonnais, Principes et observ. économ.  
 Mignot, Traité des droits de l'état s. les biens du clerge.  
 Young, Arithmétique politique.  
 Vinci, Abendmahl. Stich v. Harry.  
 Boeheim, Handb. d. Waffenkunde.  
 Graesse, Guide de l'amateur de porcelaine.  
 Plutarch. Deutsch von Klaiber.  
 Marquart, osteurop. Streifzüge.  
 Abul Mahasen, Annales, ed. Juynbill.  
 Magrizi, Kitab al Kitat.  
 Ja'quibi, Ibn Wadeh, ed. Hontsma.  
 Roorda, Abu l'Abbosi Amadis.  
 Kemal-al-Din, ed. Freytag.  
 Issaci Antiocheni opera, ed. Bichell.
- F. A. Brockhaus' Sort. u. Antiq.** in Leipzig:  
 Werke, ältere und neuere, über Kunst u. Kunstgewerbe, Naturgeschichte und amerikanische Geschichte.
- Ludwig Bamberg** in Greifswald:  
 Rinne, Gesteinskunde.
- Carl Spielmeyers Nachf.** in Göttingen:  
 1 Der Streit um d. Zillersche Methode.
- H. Erfurt** in Davos:  
 \*1 Wilamowitz-Möllendorf, griech. Tragöd. 3 Bde.
- A.-B. Nordiska Bokhandeln**, Stockholm:  
 \*Arne, Maria Theresia. 10 Bde.
- Schaub'sche Buchh. Otto Pflaum** in Düsseldorf:  
 1 Fichtes sämtliche Werke.  
 1 Böhmer-Mühlbacher, Regesta. I. Bd. 1 Abt. 1—2. 2. Aufl.
- Basler Buch- u. Antiquariatshandlg. vorm. Adolf Geering** in Basel:  
 \*Anzeiger f. schw. Gesch. u. Alt. 1865—68.  
 \*— f. schw. Altertumsk. 1869. 1899 bis 1905.  
 \*Bruchner, Merkwürdigkeiten Basels. Kplt. u. einz.  
 \*Christ, griech. Literaturgeschichte.  
 \*Gremli, Flore de la Suisse.  
 \*Harnack, Dogmengeschichte.  
 \*Uhlhorn, christl. Liebestätigkeit.  
 \*Zeitschr. f. Gesch. d. Oberrheins. N. F. Bd. 3—5.  
 \*Hempel u. W., Bäume des Waldes.  
 \*Petzendorfer, Schriftenatlas.
- Johannes Müller** in Amsterdam:  
 Proceedings of the Royal Academy of Sciences at Amsterdam. VI.]

**Edmund Meyer** in Berlin W.:  
 \*Braun u. Hopfenberg, süddeutsche und mitteldeutsche Städteansichten. Einzelbl.  
 \*Gartenbaukunst, Alte, d. 16., 17. u. 18. Jh.  
 \*Gottfried, fortgesetzte histor. Chronik. Teil 1 (bis 1618).  
 \*Merian, Topographie. Teil: Brandenburg.  
 \*Wittich, alte Berliner Ansichten.

**Victor Stoll** in Weissenburg i. Bay.:  
 \*Krummel, Episteln d. Kirchenjahrs.  
 \*Strack-Zöckler, Neues Test. I.

**Liebermann & Cie.** in Karlsruhe:  
 \*Winkelmann, sämtl. Werke. 12 Bde. Donaueschingen 1825. Text ohne den Atlas. Billig.  
 \*Saunier, Lehrb. d. Uhrenmacherk. 3 Bde.  
 \*Cardanus, de subtilitate. 1554.  
 \*Furttenbach, Büchsen-Meisterei-Schule. 1643.  
 \*Flemming, d. deutsche Soldat.  
 \*Kriegs-Ordnung. 1534.  
 \*Rousseau, Oeuvres. 34 vols. Deux Ponts. 1792.  
 \*Mercurius, Altonaer. 1763—78.  
 \*König, Literaturgeschichte.  
 \*Epilepsis Jacksoniensis. Alles.  
 \*Bölsche, Entwicklungsgesch. d. Natur.  
 \*Hedeler, Verzeichnis v. Privatbibliotheken. III. Deutschland.  
 \*Gierke, Genossenschaftsrecht. Bd. 1. 3.  
 \*— Humor im Recht. N. A.  
 \*Gisbert, Reise in Deutschland.

**Deuerlich** in Göttingen:  
 Bornhak, preuss. Staats- u. Rechtsgesch.  
 Stölzel, brand.-pr. Rechtsverwaltg. I—II.  
 Holleman, organ. Chemie.  
 Walther v. d. Vogelweide, erklärt von Wilmanns.  
 Bolzano, Wissenschaftslehre. (1837.)

**I. Taussig** in Prag:  
 \*Baumann, Usambara.  
 \*Kleist. } Bibl. Institut.  
 \*Goethe. }  
 \*Chronik der Zeit 1905.  
 \*5 Herrig, la France littéraire.  
 \*Rachfabl, Organisation Schlesiens vor d. 30jähr. Kriege.

**F. Bartels Nachf.** in Braunschweig:  
 \*1 Keck, Mechanik. II. Geb. N. A.

**K. J. Müller** in Berlin, Mohrenstr. 27:  
 \*Rothenburg, Siegfried a. d. Blumenthalwald.

**Othmar Erber** vorm. Kuranda in Graz:  
 \*1 Hoernes, Erdbebenkunde.  
 \*1 — Falbs Erdbebenlehre.  
 1 Gutzkow, Zauberer. 1. Bd. 4. A. Orgln.  
 1 Brentano. 9 Bde. Billig.

**J. Max & Comp.** in Breslau:  
 \*Herrig, British classical authors.  
 Rost-Wüstemann, Anleitg. z. Übers. a. d. Dtschn. ins Griech. II. 1866.  
 Jacoby, Atlas f. Hautkrankh. 2. Aufl.

**Friedrich Cohen** in Bonn:  
 \*Ver sacrum. Jahrg. 1 u. 2. Heft 5.  
 \*Sturm, Deutschlands Flora.  
 \*Toussaint-L., Italienisch.

**F. B. Auflarth** in Frankfurt a/M.:  
 1 Holz, techn. Auskunfts. 1905 od. 1906.

**Julius Lebek** in Kreuzburg O/S.:  
 \*Rehbein u. Reincke, allgem. Landrecht f. Preussen. Geb.

**Verlag der „Jugend“** in München:  
 \*Kaltschmidt, Gesamt-Wörterb. d. dtshn. Sprache. Beck, Nördlingen 1865.

**Bernard Quaritch**, 15, Piccadilly, W., in London:  
 Labernia, Diccionario de la Lengua castell.; Diccionario de la Lengua catalana. 4 vols. 8°. Barcelona 1864—66.  
 Audin de Rians, Poesie di Savonarola con Bibliografi. 8°. Firenze 1847.  
 Bellinghausen, Reise nach Neuseeland. Aus dem Russischen. (1904.)

**C. Th. Bluhm** in Mitau:  
 1 Meyers histor.-geogr. Kalender. 1897.

**Fr. Rivnáč** in Prag:  
 Dittmar, Geschichte der Welt.  
 Zschokke, Stunden d. Andacht. Taschen-A.  
 Hanslick, Gesch. d. Prager Univ-Biblioth.  
 Schaller, Prag.  
 Comenius, Opera didactica u. anderes.  
 Jac. Böhmcs sämtl. Werke.  
 Bohemica. Alles stets.  
 Kummersberg, Karte v. Böhmen. 1844.  
 Tausch, Hortus canalis.

**Fr. Wagner'sche Univ.-Buchh.** in Freiburg in Baden:  
 \*Stengel, Rolandslied. I. (Dieterich.) Angebote direkt!

**K. F. Koehler Sort.-Kto.** in Leipzig:  
 Archiv f. Kriminalanthropologie. Bd. 1. 2.  
 Bibliothek d. Unterhalt. u. d. Wissens. 1901. Bd. 8 od. 1901 kplt. Wie neu.  
 Hase, Jenaisches Fichtebüchlein. 1856.  
 Riffarth, Parzival f. d. Jug. 1883.  
 v. Woltmann, K. L., Werke. Bd. 1. 1818.  
 Littré, Dictionn. de la langue franç. 4 Bde. u. Suppl. (Paris, Hachette.)  
 Fechner, Zend-Avesta. I.  
 Hettner, Lit.-Geschichte. Einzelne Bände. Brosch. 1893.

**A. Scheurlen's Buchh. Th. Cramer** in Heilbronn a. N.:  
 \*Vischer, Fr. Th., krit. Gänge. 2 Bde. 1844.  
 \*— Neue Folge. 6 Hefte. 1860—73. Angebote gef. direkt.

**Günther & Schwan** in Essen a. Ruhr:  
 \*Bachems Novellensammlung. 2. Reihe. Bd. 21—40.  
 \*Biographie von Fabricius Hildanus.  
 \*Tieck, Magelone.  
 \*Bley, mod. Kunst.  
 \*Brahms Klavierw. Chor u. Orchesterausg.  
 \*Dächsel, Bibelwerk.  
 \*Karnack-Hachfeld, Eisenb. Werkm. Kplt.  
 \*Bibliothek d. Unterh. 1903. 04. 05.  
 \*Hoppe, schwed.-dtsh. Wörterbuch.  
 \*Bley, moderne Kunst.  
 \*Suß, Martin d. Findelkind.  
 \*Wagner, R., Judentum in d. Musik.  
 \*Seuffert, Archiv. 3. ausgew. Ausg. 6 Bde.  
 \*Havemann, braunsch.-lüneb. Gesch.  
 \*Fittig, Grundr. d. anorg. Chemie.  
 \*Sanders, deutscher Sprachschatz.  
 \*Büchmann, geflüg. Worte.

**Theodor Hense** in Paderborn:  
 1 Oncken, das Zeitalter Friedrichs des Grossen. 2 Bde.  
 1 Oncken, das Zeitalter des Kaisers Wilhelm. 2 Bde.

**Dr. Adolf Edel** in Dessau:  
 \*1 Riedler, Maschinenzichnen.

**Paul Scheller's Buchh.** in Berlin W. 8:  
 Entscheidgn. d. R.-G. in Strafsachen. 18. Zeitschrift f. vergl. Rechtswissenschaft. (Enke.) Bd. 12. 14.  
 Sparrow, the British Home.  
 Weltall u. Menschheit. Geb.  
 Gessler, Moden des 19. Jahrhdts.  
 Arnold, Rhythmik d. Volksweisen.  
 (Lyser,) Meyerbeer u. J. Lind. 1857.  
 Müller, Wagners Meistersinger. 1869.  
 Zeitschrift f. Musikvereine. III u. folg. (Karlsruhe 1843 u. folg.)

**R. L. Prager** in Berlin NW. 7:  
 \*Bethmann-H., Civilprozess cpl. u. e.  
 \*Brandis, Hamburger Praxis in CivS. (2.)  
 \*Brunner, Deutsche RGesch. I u. cpl.  
 \*Bürgermeisters reichsritt. Corpus iuris.  
 \*Corpus iuris can. Ed. Friedberg.  
 \*Crome, Allg. Teil d. frz. PrivR.  
 \*Dilthey, Einl. in d. Geisteswiss.  
 \*Gaertner, Instit. iur. crim.  
 \*Germershausen, Wegerecht (2). 2 Bde.  
 \*Gilhausen, Arbor iudic. crim.  
 \*Globig u. Huster, Abhdlg. v. d. KrimGeg.  
 \*Goldschmidt, Handb. d. HandelsR.  
 \*Gönnner, Teutsch. Staatsrecht.  
 \*Handbuch d. Hygiene (ausser III u. VIII).  
 \*Hommel, Philos. Ged. üb. KrimR.  
 \*Jahrbücher f. NatOekon. 1—34, alles.  
 \*Jus graeco-rom., ed. Zachar. T. VII.  
 \*Kaltenborn, Vorläufer d. Grotius.  
 \*Kemmerich, Synopsis iur. crim.  
 \*Klein, Grds. d. nat. RWiss.  
 \*Kürnberger, Litt. Herzenssachen.  
 \*Mader, Sammlg. reichsger. Erk. 25 Tnlc.  
 \*Moser, Beitr. zu e. Gesch. d. RRitterschft.  
 \*Nauticus-Jahrbuch 1901 u. 1902.  
 \*Pfeiffer, Vers. e. Staatsrechts. 1778.  
 \*Puchta, GewohnheitsR. 2 Bde. a. e.  
 \*Rodbertus, Kapital.  
 \*Samter, Eigentum in s. soc. Bedtg.  
 \*Stein, Verwaltungslehre. Thl. II.  
 \*Stübel, Syst. d. allg. peinl. R.  
 \*Wappaeus, Allg. Bevölkerungsstatistik.  
 \*Wetzell, Ordentl. Civilproz. (3).  
 \*Wippermanns GeschKal. 1888—99.  
 \*Zimmermann, Kolonialgesg. V. VI.  
 \*— Europ. Kolonien I u. ff.

**Velhagen & Klasing** in Bielefeld:  
 Scott, Tales of a grandfather. (1871. Schlesinger.)

**J. J. Tascher's Buchh.** in Kaiserslautern:  
 \*Entscheidgn. d. R.-G. in Strafsachen. Bd. 1—19.  
 \*Remling, Geschichte d. Bischöfe zu Speyer mit Urkundenbuch.

**P. Dienemann Nachf.** in Dresden 1:  
 Rohr, Theorie d. opt. Instrumente.  
 Atlas zu Lampes Tierheilkde. Mehrfach.  
 Baedeker, — Meyer, — Grieben.

- Alexander Weimann** in Breslau, Höfchenplatz 3:  
Kraemer, Weltall u. Menschh. Bd. 3 u. 5.  
Luegers Lex. d. ges. Techn. Bd. 6. Orig.-  
Einb. d. Verl. Sehr gut erh.
- Heinrich Staadt** in Wiesbaden:  
Wurm, Diwan.
- Johs. Schergens** in Bonn:  
2 Himmelsgarten (evang. Gebetb.). Geb.
- Herder & Co.** in München:  
\*Baumbach, Enzian, ein Gaudeamus für  
Bergsteiger.  
Angebote gef. direkt erbeten!
- G. Wittrin** in Leipzig:  
Ballet, Swedenborg, histoire d'un visionaire.  
Christian Elster. Alles.  
Anacreon, Gedichte, übers. v. Götz, Uz  
(u. Gleim). 1746.  
Götz, J. N. Poperle. Carlsr. 1752.  
— Mädcheninsel. 1773.  
Arnold, Repet. d. Chemie. 11. A. 1903.
- Baedeker'sche Buchh.** in Elberfeld:  
\*Brehms Tierleben. 3.—10. Origbd.  
\*Brockhaus' gr. Konv.-Lex. N. A.  
\*Buch der Erfindungen. Neueste Aufl.  
Kplt. u. einz. Bde.
- M. Ista** in Grevenbroich:  
Illing, Handb. Bd. 1 u. 2 apart. 8. Aufl.
- Otto Petermann** in Halle a/S.:  
\*Benseler-Kägi, griech.-dtschs. Wörterbuch.  
\*Weissenborn, griech. Aufgabensammlung  
für obere Klassen. Mehrere Explr.  
Angebote direkt.
- Ernst Wasmuth, A.-G.** in Berlin W. 8:  
\*Weiss, Kostümkunde. Stuttg. 1860-72.  
\*Kretschmer u. Rohrbach, Trachten der  
Völker.  
\*Kretschmer, deutsche Volkstrachten.  
\*Hottenroth, Trachten d. Völker. 2. A.  
Stuttg. 1882-90.  
\*Racinet, Kostüm. Französ. od. deutsch.  
\*Heyden, A. v., Blätter f. Kostümkunde.  
Berlin 1876-90, Lipperheide.  
\*— Trachten d. Kulturvölker Europas.  
Leipzig 1889.  
\*Hottenroth, Handb. d. dtschn. Tracht.  
Stuttgart 1893.  
\*Kostümblätter aus d. „Münchener Bilder-  
bogen“ nebst Text: Zur Geschichte d.  
Kostüms. (1890-95.)  
\*Falke, Kostümgeschichte d. Kulturvölker.  
Stuttgart 1881.  
\*Architecture ottomane, v. Edhem Pascha.  
\*Fossati, Aja Sofia.  
\*Springer, Kunstgeschichte. III. IV.  
Brosch. od. geb.  
\*Durch ganz Italien.  
\*Deutsche Bauzeitung 1904.  
\*Handbuch der Architektur. II, 4. II.  
II, 6. I.
- Carl Roelle's Buchh.** in Ziegenhals:  
Martin u. Rosthorn, Monatschrift f. Ge-  
burtshilfe u. Gynaekologie. Jg. 1905.
- J. Koepke** in Neumark, Wpr.:  
\*1 Wetzler u. Weltes Kirchen-Lexikon od.  
Encyklopädie d. kath. Theologie. 2. A.  
13 Bde. mit Register. Mögl. geb.  
Angebote erbitte direkt.

- R. Streller** in Leipzig:  
Steinbrecht, Thorn im Mittelalter.
- E. Ostermoor** in Charlottenburg:  
Braun, Pferdezeichnen. (Orell.)  
Burmester, Kinematik.
- A. G. Neuenschwander'sche Buchh.** in  
Weinfeld: Jeremias Gotthelfs Werke. (Zahns Ausg.)
- F. A. Ackermann's Kunstverlag** in  
München, Maximilianstr. 6:  
\*Lavater, physiogn. Fragmente.  
\*Ayrerische Silhouettensammlg., hrsg. v.  
E. Kroker.  
\*Feder, Schattenrisse edler Teutschen.  
\*O. Ph. Runge. Alle Silhouetten.  
\*K. H. Fröhlich. Alle Silhouetten.  
\*P. Konewka. Alle Silhouetten.  
\*Histor. Silhouetten (einzeln) berühmter  
Personen od. Werke, enthaltend solche.
- Leo Liepmannssohn. Ant.** in Berlin:  
\*1 Goethe, Propyläen. Einz. Hefte.
- Burgersdijk & Niemanns** in Leiden:  
\*1 Rickert, Grenzen d. naturwissenschaftl.  
Begriffsbildung. 1902.  
\*1 Naegelsbach, Jeremia u. d. Klagelieder.  
\*1 Schröder, Hesekeel.  
\*1 Zöckler, Daniel.  
\*1 Lange, Haggai, Sacharja, Maleachi.  
\*1 Zöckler, Hohelied u. Prediger.  
\*1 Meyer u. Dümichen, Geschichte d.  
alten Ägyptens.  
\*1 Müller, d. Islam im Morgen- u.  
Abendland.
- Gustav Winter** in Bremen:  
\*1 Schultz, Alw., das höfische Leben.
- D. E. Friedlein** in Krakau:  
1 Archiv f. Hygiene. Bd. 48-51. Br.  
Auch in Heften.

## Kataloge.

### Wichtige Bücherauktion.

Am 5. Juni und folgende Tage wird die  
Firma **R. W. P. de Vries** in Amsterdam  
versteigern: höchstwertige Büchersamm-  
lungen, enthaltend schöne und wertvolle  
Werke über

Theologie, Geschichte, Geographie,  
Deutsche und ausländische Literatur,  
Medizin, Naturwissenschaften, Bildende  
Kunst usw.

Der Katalog wird nach Empfang von 50 ♂  
frei versandt.

**R. W. P. de Vries.**

**F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant.** in Leipzig  
erbittet:

Kataloge über Kunst- u. Kunstgewerbe,  
— Geschichte Amerikas, — Natur-  
geschichte.

Soeben wurden fertig:

**Antiqu. Mittheilungen 5:** Königr.  
Sachsen; Prov. Sachsen, Thüringen u.  
angrenz. Gebiete. Rabatt: 15%.

Ich bitte zu verlangen.

**Karl Keil, Verlag u. Ant.**  
in Rudolstadt.

## Zurückverlangte Neuigkeiten.

Durch Zirkular verlangte ich heute zurück  
**Südbayern, Tirol und Salzburg**,  
31. Aufl. 1904 № 4.80 netto, **Griechen-  
land**, 4. Aufl. 1904 № 4.80 netto,  
**Mittel-Italien und Rom**, 13. Aufl.  
1903 № 4.50 netto, **Southern France**,  
4. ed. 1902 № 5.40 netto.

Nach dem 21. Juni eintreffende Exemplare  
bedauere ich zurückweisen zu müssen.

Mein Vorrat von:

**Italien von den Alpen bis Neapel**,  
5. Aufl. 1903 № 4.80 netto, **London  
und Umgebung**, 15. Aufl. 1905  
№ 4.20, **Nordamerika**, 2. Aufl. 1904  
№ 8.40, **Greece**, 3. ed. 1905 № 4.80,  
**Osterreich-Ungarn**, 26. Aufl. 1903  
№ 4.80

ist gering und wäre ich Ihnen für Rück-  
sendung entbehrlicher Exemplare verbunden.

Hiervon erscheinen in diesem Jahre keine  
neuen Auflagen.

**Le Sud-Ouest de la France**, 7e éd.  
1901, **Northern Italy**, 12. ed. 1903  
und **Riviera**, 3. Aufl. 1902,  
wovon Ende Juni die neuen Auflagen er-  
scheinen, sind bereits zurückverlangt.

Remittenden hiervon kann ich nur noch  
annehmen, wenn sie mir umgehend per  
Post zugehen.

Leipzig, 17. Mai 1906.

Karl Baedeker.

### Sofort zurückerbeten

alle remissionsberechtigten Exemplare von  
**Leuk, Ferd., Lehrbuch der Erziehung  
und des Unterrichts.**

Teil 1: **Die Erziehungslehre**. 5. Aufl.  
1904. Brosch. № 3.—ord., № 2.25 no.

Teil 3: **Die Geschichte der Pädagogik**.  
6. Aufl. 1905. Brosch. № 3.—ord.,  
№ 2.25 no.

Nach dem 21. August d. J. nehme ich aus-  
nahmslos keine Exemplare mehr zurück  
und werde ich mich event. auf diese drei-  
mal im Börsenblatt veröffentlichte An-  
zeige berufen.

Karlsruhe, den 21. Mai 1906.

J. Langs Buchhandlung.

Zurück erbitte ich alle ohne Aussicht  
auf Absatz lagernden Exemplare von

**Forel, Sexuelle Frage**. 16.—25. Taus.

Für baldige Erfüllung meiner Bitte wäre  
ich zu Dank verpflichtet.

München, den 22. Mai 1906.

Ernst Reinhardt.

Umgehend zurückerbeten:

**Guttman, Grundriss der Physik für  
Mediziner**. 3. Aufl. № 2.25 netto,  
geb. № 2.85 netto.

**Oppenheimer, Dr. C., Grundriss der  
Chemie**. I. Teil: **Anorganische  
Chemie**. 3. Aufl. № 2.65 netto.

Leipzig, den 21. Mai 1906.

Georg Thieme.



## Wagner, Krieg

Am 10. März erbat ich alle remissionsberechtigten Exemplare von Wagner, Krieg zurück. Ich bitte, zu beachten, dass nach der Verkehrsordnung der Termin am 10. Juni abläuft. Die neue Auflage erscheint in einigen Wochen.

Jena, den 22. Mai 1906.

Hermann Costenoble,  
Verlagsbuchhandlung.

### Sofort zurückerbeten

alle unverkauften Exemplare von

Liese, Allgemeine Bestimmungen für das Volksschulwesen.

Nr. 150 ord.

da es mir an Exemplaren zur Ausführung fester Bestellungen mangelt.

Für umgehende Rücksendung wäre ich besonders dankbar.

Neuwied, den 18. Mai 1906.

Heusers Verlag (Louis Heuser).

## Ungelobene

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Zum 1. Juli suche für meine Buchhandlung mit Nebenbranchen einen durchaus zuverlässigen, selbständig arbeitenden, kath. Gehilfen, der mit dem Schreibwarenhandel, möglichst auch mit dem Druckereiwesen in etwa vertraut und im Verkehr mit dem Publikum gewandt ist. Stellung dauernd und angenehm. Nur gut empfohlene und solide Herren (soeben Ausgelernte ausgeschlossen) wollen Angebote mit Lebenslauf, Zeugnisabschr. und Photographie einsenden. Gelbern. L. N. Schaffrath.

Für 15. Juni suchen f. d. Saison tüchtigen fleißigen Gehilfen, der auch m. d. Nebenbranchen vertraut ist. Direkte Angebote m. Zeugnisabschr. u. Gehaltsansprüchen erbetet

Diedr. Soltan's Buchhandlung in Rorderney.

Zum 1. Juli suche ich für dauernde, selbständige Stellung einen gebildeten, fleißigen Gehilfen, der auch einige Kenntnis vom Musikalien- und Kunsthandel besitzt. Gef. Angeboten, denen Zeugnisse, Empfehlung und Photographie beizufügen sind, sehe ich entgegen.

Biegnitz, 18. Mai 1906.

Th. Kaulfuß'sche Buchh. B. Pfeiffer.

Für lebhaftes Sortiment in großer industr. Stadt d. Agr. Sachsen mit reizvoller Umgebung wird für 1. Juli, event. auch früher, tüchtiger Gehilfe gesucht, der imstande ist, den Chef zu vertreten. Es ist wünschenswert, jedoch nicht Bedingung, daß Reflektant mit sächs. Verhältnissen bekannt ist.

Nur Herren mit gutem Gedächtnis und denen an dauernder Stellung gelegen ist, wollen sich melden.

Gehalt den bissh. Leistungen entsprechend u. event. steigend.

Gef. Bewerbungen mit Photogr. unter Nr. 1701 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Zum 1. Juli suche ich einen jüngeren Gehilfen, der an akkurates Arbeiten gewöhnt ist. Gef. Angebote mit Beifügung der Zeugnisabschriften und Photographie erbetet

Gildesheim.

Franz Borgmeyer.

## Geschäftsführerposten.

Wegen Etablierung meines langjährigen Prokuristen suche ich zum 1. Juli, spätestens 1. September, einen besonders tüchtigen, zuverlässigen Herrn evangelischer Konfession.

Der Posten erfordert eine arbeitsfreundige, bewährte Kraft mit sehr guter allgemeiner Bildung und gediegenen Kenntnissen der wissenschaftlichen Literatur.

Herren, die im wissenschaftlichen Antiquariat Erfahrung besitzen und mit Berliner Verhältnissen vertraut sind, werden bevorzugt.

Anfangsgehalt 250 M monatlich. Procura-Erteilung in Aussicht gestellt. Es wollen sich nur Herren melden, die den gestellten Ansprüchen genügen und auf dauerndes Verbleiben Wert legen.

Akad. Buchh. v. Conrad Skopnik,  
Berlin NW. 7,

Prinz Louis Ferdinandstr. 1.

Zum 1. Juli oder früher wird für ein grosses, lebhaftes Sortiment in schöner Grossstadt der Rheinprovinz

### tüchtiger Sortimentler

mit guter Vorbildung gesucht. Anfangsgehalt 125 Mark.

Ausführl. Angebote u. Zeugnisabschriften unter 1749 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für meine lebhaft Buchhandlung mit Nebenzweigen suche ich möglichst für sofort, sonst zum 1. Juli einen brauchbaren Mitarbeiter, der mit guten Umgangsformen Kenntnisse, Fleiß und Pünktlichkeit verbindet. Angebote mit Photographie, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen erbeten. Anklam. Max Regelein.

Zum 1. Juli suche ich für meine Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung einen durchaus zuverlässigen, katholischen Gehilfen, der auch den Schreibwarenhandel genau kennen und ein feines Wesen im Verkehr mit dem Publikum besitzen muss. Solide Herren, die dauernde Stellung wünschen, wollen Zeugnisabschriften und Photographie umgehend einsenden.

Grevenbroich (Rheinland).

Mathias Ista.

Junger, tüchtiger Buchhändler mit einigen Sprachkenntnissen zur Leitung einer Bibliothek mit umfangreichem Zeitschriften- und Zeitungs-Dienst gesucht. Eintritt möglichst sogleich. Stellung kann pensionsberechtigt werden. Angebote mit Zeugnisabschriften, Photographie und Gehaltsansprüchen unter „K. W. 1809“ an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

### Verlagsgehilfe,

katholisch, mit allen Arbeiten vertraut, firm im Entwerfen von Zirkularen etc., besonders befähigt für den systematischen Vertrieb einer modernen illustrierten Zeitschrift (wöchentlich), in selbständige Stellung zum 1. Oktober d. J. gesucht.

Anfangsgehalt 3000 M und Gewinnbeteiligung bei zufriedenstellenden Leistungen dauernde Stellung.

Ausführliche Angebote mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Photographie unter G. B. Nr. 1808 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Ich suche für 1. Juli d. J. einen tüchtigen, alle Arbeiten des Sortiments selbstständig ausführenden und vollständig zuverlässigen Gehilfen, der in der Lage wäre, den Chef eines mittleren Sortimentsgeschäfts zu vertreten, da dieser gesundheitlich behindert ist, sich mit voller Kraft betätigen zu können. Angebote erb. unter Z. J. 191. Leipzig, 17. Mai 1906. F. Volokmar.

Suche für meine Reisebuchhandlung einen flotten, selbstständig arbeitenden Korrespondenten, Christ, zum sofortigen Antritt. Angebote unter Aufgabe von Referenzen und Gehaltsansprüchen erbetet  
MORITZ TRÖMEL, Wien VIII/2.

Für meine Buchhandlung mit Nebenbranchen in herrl. Luftkurort, nächste Nähe einer grossen norddeutschen Residenz, suche ich zum 1. Juli einen jungen, gewandten Mitarbeiter. Solche mit Musikalien-Kenntnissen bevorzugt. Gef. Angebote mit Bild, Zeugnisabschr. u. Gehaltsanspr. unter Nr. 1807 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Jüngerer, tüchtiger Verlagsgehilfe, der mit Auslieferung und allen damit zusammenhängenden Arbeiten vertraut ist, für eine grosse süddeutsche Verlagsbuchhandlung gesucht. Flotte Handschrift, gute Firmenkenntnis und pünktliches, selbständiges Arbeiten Bedingung. Eintritt spätestens 1. Juli. Stellung dauernd.

Ausführliche Bewerbungen mit Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche unter Nr. 1801 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für eine Buchdruckerei, verbunden mit Verlag, Sortiment und Reisegeschäft in Südwestdeutschland wird ein tüchtiger Mitarbeiter mit einer Kapital-Einlage von 15 bis 20 Mille als

### Geschäftsführer

gesucht. Nachweisbare Rentabilität 10%. Kapital wird hypothekarisch sichergestellt. Gehalt 200 M monatlich. Lebensstellung. Angebote unter A. T. 6752 an Daube & Co., Berlin W. 8, Leipzigerstr. 26.

Zum 1. Juli suche ich einen gut empfohlenen, jüngeren Gehilfen mit Kenntnissen in der Papierbranche. Station im Hause.

Witten a. d. R.

E. Konefky, Buchhandlung.

Zu baldigem Antritt, spätestens 1. September, wird ein **gebildeter, sprachgewandter**

## Antiquar

gesucht, der befähigt ist, selbstständig einzukaufen und zu katalogisieren. Anfangsgehalt 200 M per Monat. Es wollen sich nur Herren melden, die den gestellten Ansprüchen genügen und auf längeres Verbleiben Wert legen.

**Akad. Buchh. v. Conrad Skopnik,**  
Berlin NW. 7,  
Prinz Louis Ferdinandstr. 1.

## Zu möglichst sofortigem Eintritt gesucht:

ein zuverlässiger Gehilfe mit englischen und franz. Sprachkenntnissen behufs Erledigung der Bestellungen u. Mitwirken an leichteren Kontorarbeiten; ferner ein gewissenhafter Gehilfe, dem die Remissionsobliegenheiten unterstehen würden.

Die beiden Posten sind bei Bewährung von Dauer, angenehm, nahezu selbstständig u. werden zufriedenstellend bezahlt.

Herren, die absolut sichere Rechner und warm empfohlen sind, werden gebeten, sich unter N 1782 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins gef. sofort zu melden.

Für

**deutsches u. französisches Sortiment** suchen zu sofortigem Antritt tüchtigen, erfahrenen, im Kundenverkehr gewandten, mit Bezugsquellen vertrauten ersten Gehilfen. Dauernde Stellung.

Nur ernste, prima Angebote mit Bild, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen erbitten

**Sococ & Co.,**  
Verlags- und Sortimentsb., A.-G.  
Bukarest, Rumänien.

Für sofort, event. für später, suchen wir einen Herrn mit guten Sortimentskenntnissen u. ebensolchen Empfehlungen. Herren, mit den österr. Verhältnissen vertraut u. möglichst der böhmischen Sprache mächtig, wollen ihre Angebote mit Zeugnisabschriften einschicken. Gehalt nach Übereinkunft.

**J. G. Calve'sche**  
**k. u. k. Hof- u. Univ.-Buchhandlung**  
(Josef Koch), Prag.

Ein lebhaftes Sortiment einer nordwestdeutschen Großstadt sucht zum 1. Juli einen tüchtigen Gehilfen, der bereits einige Jahre instruktiver Praxis hinter sich hat. Schnelles und sicheres Arbeiten, Gewandtheit und Sicherheit im Verkehr mit dem Publikum sind Hauptfordernisse d. Postens.

Angebote mit Zeugnisabschriften und Photographie, sowie mit Angabe der Gehaltsansprüche sind unter Chiffre K. W. N 193 an Herrn F. Volkmann, Leipzig, zu richten.

Ein tüchtiger Gehilfe, katholisch, mit flotter schöner Handschrift, für katholisches Sortiment in der Rheinprovinz gesucht. Eintritt möglichst bald. Angebote mit Gehaltsforderung unter 1677 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum 1. Juli, ev. früher, suche ich einen jüngeren Gehilfen mit gewandten Umgangsformen, versiert im Verkehr mit besserem Publikum. Derselbe hat den Buchhandel, Journalzirkel, Leihbibliothek, resp. die ganze Expedition zu versehen.

Angebote mit Gehaltsansprüchen bei freier Station an  
**Oscar Lauter,**  
Rastenburg, Ostpr.

Zum 1. Juli wird in lebh. Sortiment der Rheinpfalz die Stelle eines zweiten Gehilfen frei. Gehaltsatz M 70.— bis M 100.— monatlich. Nur gut empfohlene, jüngere Herren, denen an längerer Dauer der Stellung gelegen ist, wollen sich melden. Gesf. Bewerbung unter Nr. 1795 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Infolge Erkrankung erledigt sich in meiner Sortimentsabteilung ein Gehilfenposten. Ich suche daher zum sofortigen Eintritt einen zuverlässigen, jüngeren Gehilfen, der mit den Arbeiten des Sortiments vollständig vertraut und gewandt im Verkehr mit dem Publikum ist.

Nur solche Herren, die tadellose Zeugnisse aufzuweisen haben und denen an einer dauernden Stellung gelegen ist, wollen sich unter Angabe der Gehaltsansprüche und Beilage der Photographie umgehend an mich wenden.

**München. Max Kellerer,**  
**Hofbuchhändler.**

Tüchtiger wissenschaftlicher Antiquar, womöglich mit englischen Sprachkenntnissen, zum 1. Juli gesucht.

Bewerbungen mit Zeugnisabschriften, Photographie und Angabe des bisherigen Gehaltes erbeten.

**F. A. Brockhaus' Sort. u. Antiq.**  
**Leipzig.**

Leipziger Kommissionsbuchhandlung sucht:  
**Perfekte Korrespondentin**

Erforderlich: Schöne Handschrift, sicheres Arbeiten, Vertrautheit mit Gabelsberger Stenographie u. Schreibmaschine. Angebote mit Gehaltsansprüchen unter L. M. 1798 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Zum 1. Juli d. J. suche fleißigen, ordnungsliebenden Gehilfen, mit der Papierbranche vertraut. Bewerbungen mit Photographie und Gehaltsansprüchen bald erbeten.

**R. Giebler**  
in Königshütte O/S.

Für eine **evang., christl. Buchhandlung** (Sortiment u. Verlag) wird z. 1. Juli d. J. ein jüngerer, tüchtiger Gehilfe gesucht. Angebote mit Zeugnisabschriften und Photographie unter F. St. 1811 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Für unsere Buchhandlung, verbunden mit Papier- und Schreibwaren, suchen wir zum 1. Juli, event. früher, einen gewissenhaften Gehilfen von angenehmem Äußern, der gewandt im Verkehr und ein zuverlässiger, flotter Arbeiter ist! Ausführliche Angebote mit Bild und Gehaltsansprüchen an **Wilh. Meissner Nachf.** in Bitterfeld.

Zum 1. Juli suche ich für mein Sortiment einen soliden Gehilfen, der an exaktes, selbständiges Arbeiten gewöhnt ist. Gef. Angebote mit Zeugnisabschriften u. Angabe der Gehaltsansprüche erbeten.

Plauen i/B. **Franz Bartels**

vorm. Rud. Neupert jr.

## Lehrling.

Ein junger Mann mit der nötigen Schulbildung kann bei mir als Lehrling eintreten. Kost und Logis auf Wunsch in meinem Hause.

Gildesheim. **Franz Borgmeyer.**

## Ein Lehrling

aus gutem Hause und mit tüchtiger wissenschaftlicher Vorbildung findet im Herbst — nachdem alle Zweige des Geschäftes im Neubau vereinigt und völlig eingerichtet sind — Stellung.

**Heinrich Schöningh,**

Verlags-Buchh., Sortiments-Buch- u. Kunsthandlung; Wissenschaftl. Antiquariat, Münster i. W.

## Gesuchte

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 M pro Zeile.

### Stellung im Verlag.

Für einen 23jährigen, militärfreien Herrn, der seit 2 $\frac{3}{4}$  Jahren in meinem Hause als Gehilfe tätig ist und sich dem Verlage widmen möchte, suche ich zum 1. Juli einen Posten, möglichst in einem Hause, wo Gelegenheit geboten ist, alle Arbeiten des Verlags kennen zu lernen.

Praktische Kenntnisse des Leipziger Kommissionsgeschäftes sind vorhanden. Nähere Auskunft erteilt

**Sermann Seippel in Hamburg.**

**Jüng. Sortimentler**, gründlich vertraut mit allen Arbeiten, fließend französisch u. englisch sprechend, ausreicht korrespond., von angenehmer Erscheinung, m. guten Umgangsformen und schöner Handschrift, sehr gewandt im Ladenverkehr, im Besitze best. Zeugn., sucht zum 1. Juli Stellung. Gef. Angeb. u. A. Z. 1800 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

### Leipzig.

Für einen uns befreundeten Herrn, 42 J., gelernten Sortimentler, perfekt in Auslieferung, Buchhaltung, Kassenwesen und mit Herstellung, Vertrieb und Anzeigen-Akquisition vertraut, wird für 1. Juli oder später dauernde Stellung gesucht. Der betreffende Herr ist zur Bekleidung eines ersten Postens befähigt und verfügt über ausgezeichnete Zeugnisse. Kautions vorhanden. Auskunft erteilen wir gern.

Leipzig.

**Ernst Wiest Nachf.,** Verlagsbuchhandlg., Gesellschaft mit beschränkter Haftung.

Für einen jungen Mann, der seit 1. April d. J. seine dreijährige Lehrzeit beendet und den ich aufs beste empfehlen kann, suche ich Stellung, möglichst in süddeutschem Sortiment. Eintritt nach Übereinkunft.

**K. Kreutzmann,** vorm. J. Rath's Buchh. Backnang.

Für einen jungen Gehilfen, der bei uns zu unserer vollen Zufriedenheit gearbeitet hat, suchen wir eine Stellung zum 1. Juli d. J.

Zu jeder weiteren Auskunft sind wir gern bereit.  
Neustrelig. G. Barnewitz'sche Hofbuchh. (Otto Kruse).

**Berlin.**

Arbeitsfreudiger Gehilfe, evangel., militärfrei, 6 1/2 Jahre beim Fach, sucht z. 1. Juli oder später Stellung.

Suchender ist mit Berliner Verhältnissen vertraut, firm in allen Sortimentsarbeiten, sowie im Leihbibliothekswesen.

Gef. Angebote unter G. S. nimmt entgegen Berlin W. 8, Marktgrafenstr. 59.  
Franz Grunert.

**Sichere Existenz!**

Im Sortiment, Verlag und Zeitungswesen erfahrener Gehilfe, evangel., aus guter Familie, mit Gymnasial- und guter Allgemeinbildung, Anfang 30er, verheiratet, selbständ. u. zuverl., fleißiger u. gewissenhafter Arbeiter mit guten Zeugnissen und Referenzen, sucht in Nord- oder Mitteleuropa geeignete Lebensstellung im Sortiment oder Verlag, würde gern die Leitung einer kl. Buchh. mit Nebenbranchen übernehmen, sich mit kleinem Kapital beteiligen und das Geschäft später ev. käuflich erwerben. Angebote unter 1741 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Junger Sort., 28 Jahre alt, ev., m. sch. Handschrift u. gut. Zeugn. sucht Stellung zum 1. Juni. Gef. Angebote unter A. Z. 2510 Berlin, Postamt 46 erbeten.

Junge, verh. Dame, 25 Jahre alt, 7 Jahre im Buchhandel tätig, mit der Journalexpedition, Buchführung, Instandhaltung d. Lagers, Bedienung d. Publikums vertraut u. m. sehr guten Literaturkenntnissen, sucht baldigst in München Stellung. Beste Zeugnisse und Referenzen stehen zur Verfügung. Gef. Angebote erbeten u. M. J. München, Ostbahnhof-lagernd.

Ich suche noch für einige meiner jüngeren Gehilfen, die ultimo Mai ihre Aushilfsstellungen verlassen, Engagements. Angebote unter H. # 194 erbeten.

Leipzig. F. Voldmar.

Ein junger Däne, Sohn eines Kollegen, 19 1/2 Jahre alt, der den dänischen Buchhandel erlernt und ein halbes Jahr in einem deutschen Sortiment als Volontär gearbeitet hat, sucht gegen kleine Vergütung im deutschen Buchhandel Stelle, in der er seine Kenntnisse erweitern kann. Er spricht gut deutsch, nur im Schreiben fehlt es ihm noch an Übung.

Gef. Angebote nimmt unter # 813 Herr K. F. Koehler in Leipzig entgegen, der auch zu weiterer Auskunft bereit ist.

Die Stellenvermittlung des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbandes empfiehlt sich den Herren Prinzipalen und Gehilfen zur gef. Benützung.

Zuschriften erbeten an die Geschäftsstelle: Leipzig, Dolzstr. 1.

**Erfahrener Buchhändler,** 46 Jahre alt, 9 Jahre Teilhaber einer angesehenen Firma, sucht

**Vertrauensposten**

in Sortiment oder Verlag. Näheres auf Wunsch durch die Geschäftsstelle d. B.-V. unter D. T. # 1794.

Für meinen jungen Mann, 18 Jahre alt, protest., der seit 2 Jahren seine Lehrzeit beendet hat und nun als Gehilfe bei mir tätig ist, suche ich anderweitige Stellung zum baldigsten Antritt.

Gef. Angebote mit Gehaltsangabe erbeten; zu weiterer Auskunft gerne bereit.  
Kulmbach.

Th. Wanderers Buchhandlung.

Ich suche für einen mir persönlich jahrelang bekannten Berliner Berufsgenossen, Ende Dreissiger, eine an allererster, verantwortungsvoller Stelle bewährte Kraft, geeigneten Posten. Ausgestattet mit den vielseitigsten Fähigkeiten, Kenntnissen und Erfahrungen, verfügt derselbe über ein repräsentables Äußere, ist ebenso kaufmännisch hochtalentiert wie praktisch organisatorisch veranlagt. Mit weitem Blick verbindet er ein zielbewusstes, rede- wie formgewandtes, sicheres Auftreten. Betr. Herr ist ebenso geeignet als

**Leiter grosser Betriebe**

wie als

**Vertreter erster Häuser auch für die Reise,**

da er auch ein hervorragendes Verkaufstalent besitzt. — Zu jeder Auskunft bin ich gern bereit.

Ferd. Carl

i. Fa. Löwes Verlag Ferdinand Carl in Stuttgart.

Ein mit allen Verlags- und Sortimentsarbeiten vertrauter, an selbständiges Arbeiten gewöhnter Expedient, zuletzt über 7 Jahre in großem Leipziger Buch- und Musikverlag tätig, sucht sofort Stellung.

Angebote unter # 1799 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Gebildeter Deutscher, aus bester Familie, 33 Jahre, seit 15 Jahren im Fache, wovon 12 Jahre im Auslande (England, Frankreich, Skandinavien), hiervon 9 Jahre im Verlagsbuchhandel in leitender Stellung, sucht, gestützt auf beste Kenntnisse und Empfehlungen, passendes Engagement, am liebsten in Deutschland. Zu Vertrauensstellung sehr geeignete Persönlichkeit.

Gef. Angebote unter „Verlagsbuchhandel 1802“ an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Buchhändler, 34 Jahre, verheiratet, perfekt französ. sprech., sucht f. d. Saison e. Filiale in e. Badeorte zu übernehmen. Suchender war mehrere Jahre in den bedeutendsten Bädern tätig und verfügt über Prima-Zeugnisse. Späterer Kauf event. nicht ausgeschlossen. Angebote unter Z. Z. # 1781 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Jüng., tücht. Gehilfe, der auch in der Papier- u. Schreibwarenbranche bewandert ist, sucht zum 1. Juli Stellung.

Freundliche Angebote erbeten unter K. J. # 1770 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Junger Mann, der am 1. Juni die Lehre im Verlag, Sortiment u. Kolportage beendet, sucht zum 1. Juli, event. auch früher oder später, Stellung bei bescheidenen Ansprüchen, wo Gelegenheit zur Weiterbildung geboten ist.

Gef. Angebote unter O. 1771 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Ich suche für meinen Bögling, der seine Lehre beendet hat, eine Stellung im Sortiment, wo Gelegenheit zu weiterer Fortbildung vorhanden ist. Freundl. Angebote an H. Keil's Nachf. in Rudolstadt.

In Mittel- oder Kleinstadt sucht z. 1. Juli, event. früher,

**tüchtiger Sortimenter**

selbständigen Posten. Angenehme Erscheinung, 26 Jahre alt, ev., mit allen vorkomm. Arbeiten vertraut. Gute Zeugnisse und Referenzen vorhanden. Werte Angebote erb. u. G. H. 100, Halle, hauptpostlagernd.

Alt. Herr, gel. Bhdtr., firm in allen Verlagsarb., Annoncenw. zc., m. best. Ref., der geeign. ist, m. Sachf., Pflichttr. u. Zuverl. zu arb., sucht sof. od. sp. Stellung i. größ. od. z. Führg. u. Ausdehn. H. Berlsh. Angeb. u. P. A. 1693 d. d. Geschäftsst. d. B.-V. erb.

Junger Buchhändler sucht bei bescheid. Ansprüchen zum 1. Juli Stellung.

Gef. Angebote unter L. M. # 1803 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Suche für meinen 15jährigen Sohn Lehrstelle in einer guten, katholischen Buchhandlung, verbunden mit Schreibwarengeschäft, am liebsten im Rheinland oder Westfalen. Oberhausen, Rhld. Carl Zellerhoff.

**Vermischte Anzeigen.**

**••• In Berlin •••**

erschienene und erscheinende Literatur, auch schwerer zu ermittelnde — Bücher und Zeitschriften — beschaffen schnellstens

**••• Ernst Hofmann & Co. •••**

Kommissionsgeschäft  
Berlin W 35, Derfflingerstr. 16.

**Loescher & Co. in Rom**

(Bretschneider & Regenber)

liefern prompt und billig direkt und via Leipzig

**Italienisches Sortiment**

Antiquariat, Akademie-Schriften, Photographien, Karten etc. etc.

**Grosses, ständiges Lager der meisten italienischen Verlagsfirmen.**

**Reisevertrieb!**

Firmen, die in evangel. theol. Kreisen reisen lassen und noch ein gröss. Werk mit hohem Rabatt vertreiben wollen, werden um Adresse unter # 1343 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins gebeten.

Rest-Anlagen kauft Hannemann's B., Berlin

## An die Herren Verleger.

Nachdem ich in dem von mir ein Jahr lang innegehabten prachtvollen Laden an der Bahnhofstraße einen Wasserschaden von 13 800 Frs. erlitten und denselben gegenüber dem Hausbesitzer eingeklagt hatte, gewann ich den Prozeß, erhielt jedoch nur 2500 Frs., da der Eigentümer, in Genf wohnhaft, nicht mehr zahlen konnte. Der Kontrakt, der auf 10 Jahre abgeschlossen, wurde auch, gemäß meinem Antrage, aufgelöst, weil der Eigentümer, entgegen seiner Verpflichtung mir gegenüber, im gleichen Hause an einen Konkurrenten ebenfalls einen Laden vermietet hatte. Nun fiel aber der Entscheid des Prozesses und der damit verbundene Auszug gerade in die diesjährige Remittendenzeit und ich konnte doch nicht früher einen neuen Laden mieten, weil ich den Ausgang des Prozesses nicht voraussehen konnte. Bei dem großen Lager, welches ich besitze, war das Räumen des alten Ladens, der Abbruch der Gestelle, das Aufschlagen derselben und das Einräumen des Lagers im neuen Laden eine solche Arbeit, daß trotz Hilfspersonals es absolut nicht möglich war, rechtzeitig damit fertig zu werden und bitte ich infolgedessen um Geduld. Was möglich ist, soll geschehen, um so bald als möglich die Abrechnung zu vollenden und die Saldi zu bezahlen.

Hochachtend

Zürich, Mitte Mai 1906.

Caesar Schmidt,  
Abtlg. Sortiment.

## Schreibmaschinen

erstklassige, glänzend renommierte Fabrikate mit sichtbarer Schrift und allen modernen technischen Neuerungen offerieren wir bei zweijähriger Garantie unter Bedingungen, die die Anschaffung einer Maschine jedermann

**ohne fühlbare Ausgabe**

ermöglichen. — Verlangen Sie gratis und frei unseren ausführlichen Prospekt No. 627 S.

Bial & Freund in Breslau II und Wien XIII/1.

## Schöne helle Kontor- und Niederlagsräume

mit Zentralheizung sind im 1. Stock und im Kellergeschoss des buchhändlerischen Geschäftshauses Hospitalstraße 27 in Leipzig, nahe beim Buchhändlerhause, sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Fischer-Dückelmann

## Die Frau als Hausärztin

— Letzte Auflage — vollst. neu

an solide Firmen sind billig abzugeben. Angebote an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter Chiffre 1767. Bedingung: Einhaltung des Ladenpreises. Kein Weiterverkauf an Warenhäuser.

Für unverlangte Zusendungen wird keine Verantwortung übernommen.

Dortmund.

W. Crüwell'sche Buchhandlung  
(Hugo Dreist).

## für Buchhändler

Geräum. Lokale in Buchhändler-Lage sof. od. später zu vermieten Leipzig, Kreuzstr. 3b  
E. G. Friede, Johannisplatz 8, I.

## Max John

Adressenverlag, Reklameinstitut  
BERLIN W. 8,  
Friedrichstrasse 62 (Kronenhaus).

## Reklame-Verteilungs-Anstalt

Verteilung adressenloser Prospekte, Zeitungen  
etc. in allen Städten Deutschlands.

## Plakatierung und Aushang

von Plakaten in allen Städten Deutschlands  
zu Originalpreisen d. konzess. Plakat-Institute.

## Adressen-Verlag.

Adressen aller Branchen und Stände der  
ganzen Welt.

## Kostenanschläge und Kataloge

gratis und franko.

Ein tüchtiger

## Verleger gesucht

für die Buchausgabe eines äußerst  
spannenden

## Romans

aus der Feder einer bekannten Schrift-  
stellerin. Vornehme Familienlektüre.

Angebote unter 1779 an die Ge-  
schäftsstelle des Börsenvereins.

Firmen mit bibliophiler Kundschaft, die  
sich für den Subskriptionsvertrieb eines  
Privatdrucks — kulturgeschichtlichen In-  
halts — verwenden wollen, bitte ich, Pro-  
spekt und Bezugsbedingungen zu verlangen.

Leipzig, Mitte Mai 1906,  
Wintergartenstr. 4.

Adolf Weigel.

## Werkdruck

Ramm & Seemann, Leipzig

## Ein neuer Roman von Dolorosa.

Ich suche einen rührigen Verlag für einen  
sensationellen, spannenden, vollkommen  
dezenten Sportroman, 12—14 Druckbogen.

Frau Dolorosa Eichhorn,  
in Berlin N. 39, Liesenstrasse 4.

## Buchbinderei,

speziell Broschüren, Kataloge etc., sucht  
dauernde Beschäftigung. Zu erfragen  
durch E. Enobloch, Leipzig.

Berlagsreste f. bar E. Bartels, Weißensee b/B.

# Saarbach's News Exchange in Mainz

(Telephon: No. 417.)

empfehlte sich behufs **pünktlichster** und **schnellster** Lieferung (Telegr.-A.: Saarbach-Mainz.)

== **Täglich direkte Sendungen aus London.** ==

Gef. Aufträge erbitten stets direkt nach Mainz.

**Amerikanischer  
Englischer  
Französischer  
Russischer etc.**

## Zeitungen und Zeitschriften jeder Art.

Versand ab Verlagsort oder ab Mainz. — Der Bezug kann jederzeit begonnen werden. — Abrechnung nach Monatsschluss. **Ausserste Netto-Preise.**

### Nordamerikanisches Sortiment

liefern wir unübertroffen **schnell**, entweder mit unseren Eilsendungen via Bremen—Leipzig, oder direkt per Post.

Bestellungen erbitten wir über Leipzig mit der Bestätigung des Kommissionärs, dass das betr. Paket bezw. die Barfaktur bei Vorzeigung eingelöst wird.

Direkter Bezug von uns ist schneller und billiger als der indirekte via London.  
New York. **E. Steiger & Co.**

### Freie Buchhändler-Vereinigung „Alte Hallenser“ zu Berlin.

Das 16. Stiftungsfest wird am Sonnabend den 26. Mai d. J. im Königgräber Garten, Königgräbstr. 111, durch einen Kommerz mit Damen gefeiert.

Alle früheren treuen Mitglieder sowie die ehemaligen Mitglieder des „Daheim“ werden hierzu eingeladen.

Berlin, den 15. Mai 1906.

Der Vorstand  
i. V.  
Hanow.

### Restauflagen

oder Posten Remittenden von besserer **Geschenkliteratur, Prachtwerken, Jugendschriften, popul.-wissenschaftlichen Werken** etc. gegen Kasse zu kaufen gesucht.  
Leipzig. **R. Dallmeier, Gr.-Antiquariat.**

### Wir suchen

zur Ergänzung unserer Leihbibliothek Werke in russischer Sprache, speziell Unterhaltungs-Literatur. Auch sind uns Angebote von bereits benutzten Werken aus Leihbibliotheken sehr erwünscht! Angebote direkt erbeten unter billigster Berechnung an

**J. Kobrtsch & Gschihay**  
Buchhandlung  
in Eger u. Franzensbad.

### Reisender,

mit nachweislich besten Erfolgen, seit Jahren bei der Buchhändlerkundschaft und den verwandten Interessentenkreisen des In- und Auslandes eingeführt, sucht anderweitig Engagement und erbittet Angebote unter: „Neu und antiquarisch“ Berlin, Postamt SW. 12, lagernd.

**Schnell** **Verlangen**  
**gut** **Sie**  
**billig** **Offerte**

liefert sämtliche buchhändlerischen Drucksachen (Werke, Kataloge, Prospekte, Massenaufgaben etc.) die mod. eingerichtete Buchdruckerei der

**A.-G. Landpost, Süderbrarup.**

Welche Lehrmittelhandlung oder bez. Fabrik würde eine

**Patentierete Rechenwandtafel**

übernehmen? Angebote etc. gef. an  
**Max Lehmsiedt's Buchhdlg.**  
Weissenfels.

Angebote über eine 5 Bogen starke Broschüre werden erbeten unter L. 1797 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

### Remittenden

nehme ich nur bis 1. Juni an, später eingehende Pakete weist mein Kommissionär zurück.

Göttingen, 22. Mai 1906.

**Hermann Peters Verlag.**

Zur prompten und billigen Lieferung aller im Orient gedruckten **Werke und Zeitschriften**

empfehlte sich  
Halle a. S.

**Rudolf Haupt.**

### Zentrale buchgewerblicher An- und Verkäufe

**Carl Schulz**  
Breslau X, Moltkestrasse 3  
Fernsprecher 7135.

Verkäufe unter Diskretion  
günstige Bedingungen!  
Käufern { gewissenhafte Auskünfte —  
kostenloser Nachweis!

### Anastatischer Druck.

Zur raschen und ungemein billigen Ergänzung vergriffener Werke halte ich meine Druckerei bestens empfohlen. Der anastatische Druck, durch Umdruck hergestellt, ermöglicht die genaue Wiedergabe jeder Satzart und Zeichnung. Proben stehen zu Diensten. Preis pro Druckbogen von 8 bis 12 *M* für 100 Exemplare exkl. Papier.

Berlin N., Müllerstrasse 3a.

**A. Dannenberg.**

### Kaufende

Druckarbeiten wünscht  
Buchdruckerei **J. Scherz**  
in Offenbach a. M.  
billig zu übernehmen unter Garantie  
tadelloser Ausführung.  
Preisangebotsungen bitte zu verlangen.  
Seßmaschinen-Betrieb.

### Breitkopfstr. 12, pt.

Ecke Täubchenweg  
180  $\square$  Meter (1 Saal v. 5 Fenstern, Kontor,  
Nebenr., Keller) 950 *M* z. 1. Okt. 1906 z. verm.

Verlagsrechte kauft bar **Carl Ziwina, Rattowitz.**

### Fadenringe aus rotem Gummi.

Ersatz für Bindfaden.

Beste Qualität, nicht reissend. In d. meisten Buchhandlungen eingeführt.

**Ludwig Meyer, Gummiwarenfabrik,**  
Berlin W., Potsdamerstr. 134a.

Kilo 26 *M*. Von 250 Gr. an 10%  
40 mm DM. 56 Gross, 30 mm DM.  
60 Gross p. Kilo.

### Achtung für Verleger!

Wir empfehlen uns allen Herren **Verlegern, die für Österreich-Ungarn Auslieferungslager in Wien einrichten wollen.**

**Günstige Bedingungen.**

**Exakte Ausführung  
aller Aufträge.**

Wien. **Carl Konegen**  
(Ernst Stülpnagel).

### Französisches Musiksortiment

liefern schnellstens und billigst,  
**franko Leipzig**

**Schott Frères, Brüssel**  
**Otto Junne, Leipzig,**

Depôt d. Ausgaben **A. Durand & Fils,**  
**A. Guilmant etc.**

Wer übernimmt die Lagation von seltenen ersten Ausgaben der Werke von **Riesche, Schopenhauer u. a.?** Angeb. erbeten unter D. 1810 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

# Wm. Dawson & Sons, Ltd. (Low's Export-Geschäft)

## London E.C.

St. Dunstan's House, Fetter Lane

(Telegr.-A.: DAWLEX-London) — (Gegründet 1809)

liefern zum niedrigsten Preis

### Englisches und Amerikanisches Sortiment Antiquariat und Zeitschriften

in mehrmals wöchentlichen Eilsendungen nach

Leipzig — Berlin — Stuttgart — Wien — Amsterdam

sowie in täglichen direkten Sendungen nach allen Teilen des Festlandes.

**Abschlussbücher**  
**Abschlussformulare**  
**Avisé nach Namenalphabet** (Verleger- u. Sortimenten-Firmen)  
**Avisé nach Städtealphabet** (Sortimenten-Firmen)  
**Falzmappen, Kontenformulare, Kopierbücher** empfiehlt  
 Theod. Thomas in Leipzig.

#### Tüchtige Reisende

finden lohnenden Verdienst durch R. S. W. 1700 Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Galvanos für Zeitschriften, Kalender und Bücher aller Art liefert zu billigsten Preisen in bekannter tadelloser Ausführung  
**Cliché-Agentur F. M. Haage,**  
 Leipzig-R., Kohlgartenstr. 14, I.

**Für Kolportage neue populäre Artikel zu 3 A bis 8 A zu vergeben unter 1804 durch die Geschäftsstelle d. B.-B.**

A.-Ges. Klemming's Antiqu., Stockholm besorgt Schwedisches Sortiment.

**Alte Stereotypplatten, Kupfer- und Zinkplatten kaufen in jedem Posten**  
**C. Müller & Auster in Leipzig.**

**Ausrangierte Bücher, Restauflagen, Ramsch, Jugends-, Geschen-, Kal.-Literatur kauft bar**  
**G. Holtz, Hamburg I, Kornträgergang 54.**

**Otto Weber, Leipzig**  
 übernimmt Kommissionen unter günstigsten Bedingungen

### Inhaltsverzeichnis.

U = Umschlag.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gesellen-Verband. S. 5217. — Erschienenen Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 5217. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angeführt sind. S. 5220. — Erschienenen Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels. S. 5220. — Johann Christian Dieterich und seine Autoren. Von J. G. Eckardt. (Fortsetzung.) S. 5222. — Kleine Mitteilungen. S. 5225. — Personalmeldungen. S. 5226. — Anzeigebblatt. S. 5227-5260.

Ackermann, Th., in Mü. 5250.	Dandewitz'sche Bh. 5228.	Heinrichshofen in Magdeb. 5249.	Riepmann'sohn. Ant. 5254.	Rosner 5250.	Strecker 5254.
Ackermann's Rivrl. in Mü. 5254.	Dannenberg in Brln. 5259.	Henje in Rab. 5253.	Roehrig in Le. 5249.	Rohberg'sche Bh. 5251.	Süßhuth, Brüder, 5246.
Akad. Buchh. in Brln. 5247. 5255 5256.	Daube & Co. in Brln. 5255.	Herbig in Brln. 5231.	Lorenz & Waezel 5248.	Röber 5229.	Süßhuth 5245.
André in Prag 5248. 5251.	Dawson & S. 5260.	Herder & Co. 5254.	Loescher & Co. 5257.	Rübe 5231.	Tafcher in Raff. 5253.
Aufforth 5253.	Deuerlich in Wirt. 5253.	Hesling W. m. S. 5251.	Lübke in Süb. 5251.	Saarbachs News Exch. 5259.	Taufsig, J., 5253.
Avenarius 5227. 5235.	Deutsche in Wien 5231. 5247. 5251.	Heuser's Berl. in Neuw. 5255.	Mater, O., in Le. 5227.	Schaper, M. & S., 5247.	Teutonia-Berl. 5236.
Bachem 5235.	Dische Bh. in Boz. 5249.	Hey'sche Bh. in Mühlh. 5232.	v. Mofars 5251.	Schaeffer & Comp. 5249.	Thaden 5250.
Baebeler, R., in Le. 5254.	Dielmann in Trf. a. M. 5249.	Hiersemann 5252.	Matthes in Le. 5251.	Schaffrath 5255.	Thieme in Le. 5240. 5254.
Baebeler'sche Bh. in Eibf. 5254.	Dienemann Nchf. in Dr. 5253.	Hofmann, G., & Co. 5257.	Maz & Comp. 5253.	Schaper, M. & S., 5247.	Thomas, Th., in Le. 5260.
Bamberg in Greifsw. 5252.	Döbereiner Nchf. 5249.	Hoffmeister 5249.	Mayer, H., in Stu. 5250.	Schaub'sche Bh. 5252.	Thümlers Berl. in Chemn. 5245.
Barnewitz'sche Hofbh. 5257.	Dunkel, Notarichter 5227.	Holst 5260.	Medel 5252.	Scheller in Brln. 5253.	Treuner 5251.
Bartels in Pl. 5256.	Dworjak 5252.	Hölzel in Wien 5247.	Meißner Nchf. in Witt. 5256.	Schergens 5254.	Trenkel in Brln. 5252.
Bartels in Weib. 5258.	Ebel in Dess. 5253.	Homann in Danz. 5248.	Meißner'sche Bh. in Karlsr. 5247.	Scherz in Offenb. 5259.	Tromel 5255.
Bartels Nchf. in Brau. 5253.	Ehrlich in Le. 5251.	Hoepf in Raff. 5228.	Meyer, C., in Brln. 5253.	Scheurle's Bh. 5253.	Urban & Schw. 5241.
Bartholdi in Wism. 5230.	Eichhorn, Frau Doloroja 5258.	Istas 5247. 5254. 5255.	Meyer, L., in Brln. 5259.	Schiemann & Co. U 4.	Weit & Comp. 5241.
Baßler Buch- u. Ant. 5252.	Eisenhardt 5232.	Jaeger in Le. 5228 (2).	Mörsch & Co. 5228.	Schlapp 5251.	Welhagen & Rf. 5253.
Baummann's Nchf. in Brsl. 5250.	Engelmann, Fr., in Le. 5244.	Janson 5247.	Moderne Dresden. Berl. 5232. 5236.	Schloffer in Augsb. 5251.	Werkstätte Kunstanst. K.-G. in Mü. 5231. 5236.
Bed'sche Brtbl. i. Mü. 5229.	Erder in Brau. 5253.	John in Brln. 5258.	Müller in Amst. 5252.	Schneider in Duff. 5252.	Berl. d. Graph. Künste Mü. 5227.
Behrendt in Bonn 5249.	Erfurt in Dabos 5252.	Jond & W. 5247.	Müller, R. J., in Brln. 5253.	Schöningh, G., in Mühlh. 5256.	Berl. d. „Jugend“ 5253.
Bender in Mannh. 5251.	Eitelhuber 5251.	Junne 5259.	Müller & Kupfer 5260.	Schott frères 5259.	Berl. d. „Jugend“ 5253.
Bial & Freund 5258.	Ehrlich in Le. 5228.	Kanter & M. 5252.	Müllern & L. 5242.	Schulz in Brsl. 5228 (2).	Berl. d. „Jugend“ 5253.
Bladwell 5251.	Floessel in Dr. 5249.	Kaufmann in Trf. a. M. U 2.	Negelein 5255.	Schulz in Brsl. 5228 (2).	Berl. d. „Jugend“ 5253.
Blum 5253.	Foed W. m. S. „Mitte Hallenser“ 5259.	Kaufmann'sche Bh. 5255.	Neubert in Halle 5248.	Schulze, W. G., in Le. 5227.	Berl. d. „Jugend“ 5253.
Bon's Bh. 5246.	Friedlein in Graf. 5254.	Koben 5242.	Neuenschwander 5254.	Schuster & Loeffler 5237.	Berl. d. „Jugend“ 5253.
Borgmeyer in Hildsh. 5255. 5256.	Frotscher 5251.	Keil's Nchf. in Rud. 5254. 5257.	Neugebauer in Prag 5250.	Schweitzer & Mohr 5248.	Berl. d. „Jugend“ 5253.
Brandtetter, Fr., in Le. 5236.	Frotscher 5251.	Kellerer 5256.	Neumann in Magdeb. 5251.	Schweitzer & Mohr 5248.	Berl. d. „Jugend“ 5253.
Braunmüller & S. 5248.	Frotscher 5251.	Klemmings Ant. 5260.	Neff in Paris 5229. 5242.	Siepel 5256.	Berl. d. „Jugend“ 5253.
Breitenstein 5252.	Frotscher 5251.	Klingsted 5250.	Nordiska Bockh. 5252.	Siegel's Nchf. 5243.	Berl. d. „Jugend“ 5253.
Brodhaus' Sort. 5248. 5252. 5254. 5256.	Frotscher 5251.	Klores 5247. 5250.	Odenbourg in Mü. 5245.	Singer & Co. 5227.	Berl. d. „Jugend“ 5253.
Buchh. d. Erzgeb.-Ver. Eibf. 5251.	Frotscher 5251.	Kobertsch & Wjch. 5259.	Ostermoor 5249. 5254.	Stwinna 5259.	Berl. d. „Jugend“ 5253.
Buchh. d. Waffenh. in Halle 5250.	Frotscher 5251.	Kochler Ant. in Le. 5251.	Pabst in Gnef. 5251.	Sococ & Co. K.-G. 5256.	Berl. d. „Jugend“ 5253.
Buchheim in Coeth. 5247.	Frotscher 5251.	Kochler, R. F., in Le. 5228. 5257.	Palm's Bh. in Brln. 5249.	Soltan in Nordey 5255.	Berl. d. „Jugend“ 5253.
Burgersdijf & R. 5254.	Frotscher 5251.	Koehler Sort. in Le. 5253.	Pan-Berl. 5251.	Spemann in Stu. U 2.	Berl. d. „Jugend“ 5253.
Burb'sche Bh. in Hag. 5248.	Frotscher 5251.	Kohler in Bunj. 5227. 5249.	Peppmüller 5250.	Sperling in Le. U 4.	Berl. d. „Jugend“ 5253.
Calve'sche Hofbh. 5256.	Frotscher 5251.	Konegty 5255.	Perles 5252.	Speyer & R. 5251.	Berl. d. „Jugend“ 5253.
Carl in Stu. 5257.	Frotscher 5251.	Koepke 5254.	Petermann in Halle 5254.	Speyer & R. 5245.	Berl. d. „Jugend“ 5253.
Central-Ant. in Wien 5247.	Frotscher 5251.	Kreuzmann 5256.	Peters in Wirt. 5259.	Spilmeyer 5249.	Berl. d. „Jugend“ 5253.
Claaf 5246.	Frotscher 5251.	Kuppitsch Wwe. 5246.	Pierson's Berl. 5229.	Spilmeyer's Nchf. 5252.	Berl. d. „Jugend“ 5253.
Enobloch 5228. 5258.	Frotscher 5251.	Landpost K.-G. 5259.	Plath 5246.	Spieß in Wirt. 5251.	Berl. d. „Jugend“ 5253.
Eohen in Bonn 5253.	Frotscher 5251.	Lang in Karlsr. 5254.	Poertgen 5252.	Stadt 5254.	Berl. d. „Jugend“ 5253.
Eostenoble 5255.	Frotscher 5251.	Langen in Mü. 5238. 5239.	Prager, R. L., in Brln. 5252.	Stab 5246.	Berl. d. „Jugend“ 5253.
Creutz'sche Bh. 5251.	Frotscher 5251.	Lauter 5256.	Quaritch 5253.	Stark in Karlsr. 5229.	Berl. d. „Jugend“ 5253.
Creutz 5250.	Frotscher 5251.	Lax 5246.	Ramm & S. 5258.	Steiger & Co. in N. Y. 5248. 5259.	Berl. d. „Jugend“ 5253.
Erwellsche Bh. 5258.	Frotscher 5251.	Lebel 5253.	Reimer, W., 5230.	Stein in Reptsch. 5247.	Berl. d. „Jugend“ 5253.
Dallmeier 5259.	Frotscher 5251.	Lehmann, P., in Brln. 5252.	Reinhardt in Mü. 5230. 5254.	Stellenvermittlg. d. Allg. D. B.-G.-Verb. 5257.	Berl. d. „Jugend“ 5253.
	Frotscher 5251.	Lehmstedt's Bh. 5259.	Rider in Gieß. 5248.	Stern in Wien 5252.	Berl. d. „Jugend“ 5253.
	Frotscher 5251.	Leuchs & Co. 5228.	Ribnäs 5253.	Stiehl 5228.	Berl. d. „Jugend“ 5253.
	Frotscher 5251.	Liebermann & Cie. 5253.	Roboisky 5247.	Stoll in Weib. 5246. 5253.	Berl. d. „Jugend“ 5253.
	Frotscher 5251.		Roele in Bieg. 5254.	Streitand 5248.	Berl. d. „Jugend“ 5253.

Verantwortlicher Redakteur: Max Evers. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.



## Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

# Buchhändler-Bildnisse

### ~~~~~ I. Lithographien. ~~~~~

Jedes Blatt in 8°. 60 Pf.

Baedeker, Karl  
Cotta, Georg von  
Gerold, Carl (nur in 4°.)  
Götschen, Georg Joachim

Mohr, Dr. Jakob Christian Benjamin  
Nicolai, Friedrich  
Rost, Adolf  
Sauerländer, Heinrich Remigius

Schulz, Otto August  
Veit, Dr. Moriz  
Vieweg, Friedrich

### ~~~~~ II. Stahlstiche, Photogravüren zc. ~~~~~

Jedes Blatt in 8°. 75 Pf., in Folio 1 Mk.

\*Abraham, Dr. Max  
\*Bergstraeßer, Arnold  
\*Borstell, Fritz  
Braumüller, Wilhelm von  
Campe, Julius  
Engelmann, Dr. Wilhelm  
Enßlin, Adolph  
Erhard, Heinrich (nur in Folio)  
Frommann, Dr. Johann Friedrich  
Gaertner, Rudolph  
\*Gerold, Friedrich  
Hallberger, Eduard von  
Härtel, Dr. Hermann

\*Härtel, Raymond  
\*Herz, Wilhelm  
Hirzel, Dr. Salomon  
Hoffmann, Carl  
\*Jügel, Karl Christian  
\*Kaiser, Hermann  
Keil, Ernst  
Koehler, Franz  
\*Koehler, Karl Franz  
\*Loescher, Hermann  
Mittler, Ernst Siegfried  
\*Parey, Dr. Paul  
Reimer, Georg

Ruprecht, Karl August Adolf  
Springer, Julius  
\*Sauchnis, Bernhard von  
Erübner, Nicolaus  
Vieweg, Eduard  
Voldmar, Friedrich  
\*Volkmann, Wilhelm  
Weber, Johann Jakob  
Westermann, George  
Wigand, Georg  
Wigand, Otto (nur in Folio)

Diese Stahlstiche, Photogravüren zc. sind mit Ausnahme der mit \* bezeichneten Bildnisse auch zusammen

- 1) in einer Kaliko-Mappe mit Titel für 18 Mk. und
- 2) in einem Kartonumschlag mit Titel für 15 Mk.

zu beziehen.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler  
zu Leipzig.

Dr. Orth, Syndikus.

**H. SPERLING LEIPZIG**  
TAUBCHENWEG 3  
FERNSPRECHSTELLE 243

**BUCHBINDEREI-GEGR. 1846**  
ARBEITET FÜR BUCHHANDEL UND GRAPH. INDUSTRIE: EINBÄNDE, EINBÄNDECKEN, UMSCHLÄGE JEDER ART  
SPEZIALITÄT: KATALOG-EINBÄNDE IN ZEITGEMÄSSER AUSSTATTUNG

**H. SPERLING BERLIN SW.**  
FRIEDRICHSTR. 16  
FERNSPRECHST. IV. 5120

**LEIPZIG 1897 HÖCHSTE AUSZEICHNUNG KGL. SÄCHSISCHE STAATSMEDAILLE**

[43]

**EMIL PLARRE**  
LITHOGRAPH. KUNSTANSTALT  
**FRANKFURT A.M.**  
SONDER-  
ERZEUGNISSE:  
WISSENSCHAFTLICHE  
ILLUSTRATIONEN  
JEDER ART.

**SCHIEMANN & Co**  
G. M. B. H.  
**ZITTAU**  
TÖPFERBERG 12

**GRAPHISCHE KUNSTANSTALT**

HERSTELLUNG von WERKEN  
in HAND- u. MASCHINENSATZ.  
ANFERTIGUNG von KUNSTBLÄTTERN  
in CHROMOLITHOGRAPHIE.